

ECHINGER FORUM

UNABHÄNGIGE ZEITUNG

für Deutenhausen, Dietersheim, Eching,
Günzenhausen, Hollern und Ottenburg

Jahrgang 38

www.echinger-forum.de

Heft 12/2010

Wir über uns - Der Zeitungskreis stellt sich vor

Patricia Linner / Viel hat sich getan in der letzten Zeit beim ECHINGER FORUM. Daher möchten wir die Gelegenheit nutzen, Ihnen, liebe Leserinnen und Leser, einmal hier an dieser Stelle unseren Zeitungskreis und dessen Arbeit vorzustellen.

Gegründet wurde der Verein ECHINGER FORUM e.V. vor nunmehr 38 Jahren durch eine Initiative von Dr. Joachim Enßlin, der damals für das Amt des Bürgermeisters kandidierte. Zielsetzung war „...die Verbreitung und Förderung kritisch-demokratischen Bürgersinnes im Geiste der Toleranz, der demokratischen Freiheiten und der sozialen Gerechtigkeit. ...“ Wesentlicher und tragender Bestandteil sind seit Anbeginn die amtlichen Mitteilungen der Gemeinde und der Bürgermeisterbrief. 1983 erhielt das EF im Rahmen der ersten Verleihung des Kulturpreises des Landkreises Freising den Anerkennungspreis „auf Grund der Verdienste auf dem Gebiet des Kommunikationswesens im Bereich des Landkreises Freising“. Seit 1997 ist das Logo „ECHINGER FORUM – Unabhängige Zeitung für Deutenhausen, Dietersheim, Eching, Günzenhausen, Hollern und Ottenburg“ beim Deutschen Patentamt als Marke geschützt.

Die ersten Ausgaben umfassten nur ein paar Seiten

Aus den ersten Ausgaben, die nur ein paar Seiten umfassten, ist das ECHINGER FORUM in seiner heutigen Form geworden. Was auf mechanischen Schreibmaschinen und mit ein paar Stempeln als Büroinventar begann, wird heute vom neuesten Stand der Technik gestützt. Die Redaktion arbeitet im „papierlosen Büro“, d.h. die gesamte Bearbeitung der Texte, die an die Druckerei gesandt werden, erfolgt mit Hilfe der aktuellsten Software auf einem

kleinen Laptop, mit mobilem Internetzugang. Papier entsteht somit umweltfreundlich erst mit der gehefteten Ausgabe. Auch unser Online-Auftritt kann sich sehen lassen. So können Sie nicht nur die jeweils aktuelle Ausgabe als pdf-File öffnen, Sie können im Archiv auch in alten Ausgaben blättern.

Engagierte Bürger schreiben für Bürger

All das geschieht auf ehrenamtlicher Basis. Die Mitglieder des Zeitungskreises und alle weiteren AutorInnen des EF sind vielseitig engagierte Echingeninnen und Echingen, die sich von jeher für die Gemeinschaft und für die Gestaltung ihrer Umgebung einsetzen. Keiner der Autoren erhält ein Honorar für seine Text- oder Bildbeiträge. Natürlich können unsere Zeitungskreismitglieder in der Zeit, die ihnen neben Beruf, Familie und vielfältigen weiteren ehrenamtlichen Engagements noch bleibt, nicht überall sein. Daher freuen wir uns sehr, dass wir mittlerweile auf ein großes Netz von „Korrespondenten“ und Pressebeauftragten aus den Vereinen und Institutionen zugreifen können, die uns rege zuarbeiten und das ECHINGER FORUM jeden Monat mit interessanten Beiträgen versorgen.

Was in die Zeitung kommt, wird im Zeitungskreis besprochen und festgelegt. Jeden Monat treffen sich die Mitglieder im Café Central im ASZ zur Redaktionssitzung und zum Austausch. Wir wollen Ihnen jeden Monat einen gelungenen Mix aus Politik, Kultur und Sozialem bieten. Dabei bleibt es nicht aus, dass mal der eine, mal der andere Bereich überwiegt. Die Sitzungen sind übrigens keine geschlossenen Veranstaltungen, Gäste sind jederzeit willkommen.



Unsere Zeitungskreismitglieder von A-Z

Hinter jedem Text steht auch eine „Geburt“. An dieser Stelle haben wir mit uns gerungen, in welcher Reihenfolge wir Ihnen unsere festen Autoren vorstellen wollen. Sollten wir nach Zugehörigkeit zum EF gehen? Nach Ressort? Wir haben uns ganz klassisch für die alphabetische Reihenfolge entschieden. Daher beginnen wir nun mit

Walburga Buchmeier: Sie ist ein „Urgestein“ beim Echinger Forum. Seit 33 Jahren ist sie Mitglied, war davon drei Jahre lang 2. Vorsitzende, 21 Jahre lang 1. Vorsitzende und 12 Jahre lang Leiterin des Zeitungskreises; ein paar Jahre lang führte sie Vorsitz und Zeitungskreis gar parallel. Sie ist Verfasserin unzähliger Artikel und widmet sich heute hauptsächlich geschichtlichen Themen.



Karl-Heinz Damnik: „3.4.1974 ist das Datum meines Aufnahmeantrags beim Echinger Forum. Als dann der „Wastl“ aufhörte, übernahm der „Xare“ seit etwa 1986 diese Position (als einziger Berliner in einem Damenklub schreibe ich bayrisch, aber das ist eine lange Geschichte). Dazu kam dann das Ressort nördliche Gemeindeteile Günzenhausen, Ottenburg, Deutenhausen und ein bisschen Aushilfe in Eching. Heute bin ich noch mit derselben Begeisterung dabei, obwohl etwas in die Jahre gekommen. Ich profitiere immer noch vom Echinger Forum, ich habe viele Bürgermeister, Gemeinderäte und Bürger in dieser Zeit kennengelernt.“



Matthias Donaubauer: „Ich bin 21 Jahre alt und wohne seit 19 Jahren in Dietersheim. Ich besuche die TUM und studiere „Wissenschaftliche Grundlagen des Sports“. Nebenbei arbeite ich in der Online-Redaktion des Münchner Merkur und in der Agentur eines ehemaligen Sport1-Moderators. Außerdem bin ich als Tennistrainer beim SV Dietersheim tätig. Zum ECHINGER FORUM kam ich 2010 über Irene Nadler. Im Zuge eines Praktikums beim Freisinger Tagblatt hat sie Artikel von mir gelesen und mich angesprochen, ob ich für das Forum schreiben möchte.“



Marianne Graetz wohnt ebenfalls in Dietersheim. Geboren ist sie in Mittelfranken (der Dialekt lässt sich nicht verleugnen), gelernte Bankkauffrau. Mitglied im ECHINGER FORUM e.V. seit 1.1.1980. „Zu diesem Zeitpunkt habe ich von Günter Bockisch das Kassenamt des ECHINGER FORUM übernommen, das ich bis heute noch ausübe. Zudem habe ich für viele Vereine bis zum Jahr 1998 über deren Veranstaltungen berichtet.“



Ute Hahn Aus dem hohen Norden über die schwäbische Alb hat es Ute Hahn nach Eching verschlagen – „weil’s so zentral gelegen war“ und man dann weiter schauen wollte. Inzwischen sind 24 Jahre vergangen und die Familie ist sesshaft geworden – eben weil Eching so zentral gelegen ist und die Freizeit- und Kulturangebote sich sehen lassen können. Seit 6 Jahren ist sie Schriftführerin beim ECHINGER FORUM und berichtet zusätzlich mitunter im Kulturbereich über Bürgerhausveranstaltungen.



Sylvia Jung: „Ich bin 49 Jahre alt, habe zwei erwachsene Töchter und lebe seit 29 Jahren hier in Eching. Bevor ich in das Architekturbüro meines Mannes eingestiegen bin, hatte ich eine Anstellung im hiesigen Gemeindekindergarten als Erzieherin. Lesen war schon immer meine Leidenschaft, und wer gerne liest, dem fällt das Schreiben bekanntlich nicht schwer. Seit 2008 bin ich mit beim Zeitungskreis und übernehme überwiegend kulturelle Beiträge. Das kann sich jeder nach seinen Vorlieben aussuchen.“



Nils Kropp: „Ich bin seit Juli 2009 Mitglied des ECHINGER FORUM. Zusammen mit Günter Zillgitt betreue ich die Homepage für ECHINGER FORUM Online. Ich fotografiere auch gerne und steuere ab und zu ein paar Bilder bei.“



Patricia Linner arbeitet seit 2008 beim Echinger Forum mit und ist hauptsächlich im Ressort Kultur unterwegs. Frühe Kontakte mit dem ECHINGER FORUM knüpfte sie bereits als 10-Jährige, als sie die ersten Ausgaben des EF in Eching austrug. Den Bezug zur Sprache hat sie von je her; als Schülerin hat sie sich bereits als Autorin von Kurzgeschichten geübt. Später lernte sie in ihrem Beruf als Übersetzerin, welche Botschaften Sprache nicht nur im Deutschen transportiert und kann hier auf einige Veröffentlichungen zurückblicken. Seit 1. Mai 2010 leitet sie die Redaktion und den Zeitungskreis des EF.



Edith & Wolfgang Liepert: Seit 1991 mit der technischen Produktion des Heftes (damals war die KONTRON Elektronik Verleger) und seit 1994 als Forum-Verlag mit dem Echinger Forum verbunden. Wir bemühen uns, Texte und Bilder zusammen mit den Anzeigen optisch ansprechend zu gestalten. Nicht immer einfach, da wir nicht - wie in der Zeitschriftenproduktion üblich - als Verleger den Textumfang vorgeben, sondern das verarbeiten, was das Redaktionsteam schreibt. Im Lauf der Jahre hat sich das Heft verändert: mehr Farbe, mehr Bilder, mehr Umfang. Das wird auch so bleiben, aber wir werden nicht modisch bunt und unruhig, sondern sachlich und gehaltvoll bleiben. Die Anzeigenkunden sind die finanzielle Basis für das ECHINGER FORUM. Als Verleger bemühen wir uns nach besten Kräften, deren Wünsche und Vorgaben zu erfüllen.



Traudl Mandausch: „Seit Anfang diesen Jahres bin ich neu beim Echinger Forum. Ich habe einfach mal an einer Redaktionssitzung teilgenommen, und schon war ich dabei. Arbeit gibt’s genug und Spaß macht es auch, wenn man ein bisschen Lust hat, seine Eindrücke und Gedanken über ein Ereignis zu sammeln und zu Papier zu bringen (wobei das Papier im wörtlichen Sinn fast keine Rolle mehr spielt). Alles Kulturelle sowie die Events in der Evangelischen Kirche sind mein Gebiet. Von Beruf bin ich Fremdsprachenkorrespondentin, gebe Nachhilfestunden in Fremdsprachen und Sprachunterricht in Deutsch.“



Andrea Mayerhofer: „Vor knapp 18 Jahren bin ich nach Eching gezogen und habe mich vor 3 Jahren entschieden, beim ECHINGER FORUM aktiv mitzuarbeiten. Immer wieder ist das Schreiben von längeren Texten eine Herausforderung für mich, der ich mich gerne stelle. Überwiegend schreibe ich Berichte über kulturelle Themen und Sportvereine. Es macht mir viel Spaß, im Team des ECHINGER FORUM mitzuarbeiten. In meiner Freizeit spiele ich Volleyball beim SCE, fahre Ski und bewege mich in der Natur.“



Dipl.-Ing. Heinz Müller-Saala trat dem ECHINGER FORUM 1981 bei (angeworben von Irene Hegenauer) und war von November 2002 bis März 2005 1. Vorsitzender des Vereins. Seinen 1. Artikel schrieb er über das Grundhochwasser in Eching "Status Quo" am 08. August 1982. Seither berichtet er regelmäßig über den FDP Ortsverband Eching, die Zweckverbände, viele Musikkonzerte, Gemeinderats- und Ausschuss-Sitzungen, und alles, was notwendig war und ist. Heinz Müller-Saala ist Mitglied im Bayerischen Journalistenverband und neben vielen anderen Ehrenämtern Vorsitzender des FDP Ortsverband Eching.



Irene Nadler: „Über ein halbes Leben lang begleitet mich das ECHINGER FORUM. Seit 1975 bin ich dabei. Es war damals eine aufregende Zeit in unserer Gemeinde. Das wurde in der neuen Monatszeitschrift auch den Bürgern vermittelt. Da ich in Dietersheim wohne, habe ich vor allem aus dem Ort berichtet. Ab 1979 leitete ich ca. 10 Jahre lang die Redaktion, setzte dann aus privaten Gründen aus, blieb dem EF weiterhin verbunden. Seit 2003 arbeite ich wieder eng bei der Gestaltung der Zeitung mit und bin 2005 zum 1. Vorstand des Vereins ECHINGER FORUM e.V. gewählt worden.“



Jürgen Scholz ist Gründungsmitglied des ECHINGER FORUM. Nach wie vor ist er dem EF als Kassenprüfer in den letzten 12 Jahren verbunden. Seit 1972 wohnhaft in Eching und aktiv im Fischereiverein Eching und im TSV Eching. „Ich erinnere mich noch an die Anfänge des ECHINGER FORUM, an die ersten schwierigen Sitzungen eines Arbeitskreises, der die Aufgabe hatte, den Sinn und Zweck einer Informationszeitung für den Echinger Bürger zu definieren. Nach der konstituierenden Sitzung im Foyer des Hotels Angermeier wurde die erste Satzung beschlossen und damit das ECHINGER FORUM ins Leben gerufen.“



Gerhard Zaum: Seit 1974 wohne ich mit meiner Frau in Eching. Bis zu meiner Rente im November 2004 arbeitete ich 33 Jahre in einem Großhandelsunternehmen. Davon 31 Jahre als RZ-Leiter und EDV-Koordinator. Im privaten Bereich engagiere ich mich beim VdK OV Eching und im Vorstand des Kreisverbandes. Beim ECHINGER FORUM bin ich seit 2005 und berichte hier schwerpunktmäßig über den VdK, den SV „Gemütlichkeit“ Eching und den Stopfel-Club. Bei diesen Vereinen bin ich seit vielen Jahren Mitglied. Neben diesen Berichten erstelle ich für das ECHINGER FORUM eine monatliche Statistik.



Dagmar & Günter Zillgitt: Im Verein zuständig für die Austrägerorganisation ist Dagmar. Sie sorgt dafür, dass das Forum in der Print-/Papierausgabe zum richtigen Zeitpunkt am richtigen Ort ist. Günter ist der 1. Webmaster des Vereins und sorgt dafür, dass die Internetausgabe pünktlich erscheint und unser Webauftakt durch technische Neuerungen immer auf dem aktuellsten Stand der Technik ist. Beide erstatten Bericht aus dem Gemeinderat und erstellen die Interviewserie „Heute im Gespräch mit Dagmar Zillgitt ...“, in welcher in loser Folge die Ehrenbürger von Eching interviewt und gefilmt werden. Mit ihrer DUG Zillgitt Kunstförderung unterstützen beide seit vielen Jahren diverse soziale Aktivitäten in Eching und fördern aktiv die Zukunft junger Menschen.



Weihnachtslesen im Hexenhaus

Damnik / Zillgitt Die Initiatoren des romantischen Weihnachtsmarktes (die Echinger Fachbetriebe mit Wolfram Ebenhöf, Wirtsfamilie Sagermann und einige Aussteller) wollten hier unbedingt auch eine Attraktion für Kinder schaffen. Wolfram Ebenhöf und Dagmar Zillgitt klärten die Möglichkeiten im Vorfeld ab und organisierten in Zusammenarbeit mit dem Echinger Forum diese besonders schönen und romantischen Vorlesestunden für die Kinder. So konnten für alle 3 Adventswochenenden mehrere Lesestunden incl. Kinderpunsch (gespendet von Fam. Sagermann) und Plätzchen (gespendet von Andrea Dallinger und dem EF) angeboten werden. Mit großen und strahlenden Augen saßen die Kinder im gemütlichen Hexenhäuschen und lauschten aufgeregt den herrlichen Geschichten bei wohliger Wärme aus dem, mit Holz geheiztem, Bolleröfchen. Erstaunlich, dass Kinder auch ohne Computer am Vorlesen so interessiert sind!



Dagmar Zillgitt liest Weihnachtsmärchen
Bild Winfried Aicheler!



Bürgersprechstunden im Januar

Dienstag, 11., 18. und 25. Januar, jeweils von 17.00 - 18.30h im Amtszimmer des Bürgermeisters, Rathaus 1. Stock / Zimmer Nr. 1.3

Christbaumabholung 2011

Auch in diesem Jahr findet im Gemeindegebiet Eching keine flächendeckende Entsorgung von Christbäumen durch die Gemeinde statt.

In Dietersheim haben sich die Freiwillige Feuerwehr und der Maibaumverein zur Abholung am Samstag, den 08. Januar 2011, zwischen 9.00 Uhr und 11.00 Uhr zusammengeschlossen. In den nördlichen Ortsteilen wird am 15. Januar 2011 ab 9.00 h durch das Bürgerforum GOD eine Christbaumabholung für diejenigen organisiert, die keine Möglichkeit haben, den Baum selbst auf den Wertstoffhof Eching zu bringen.

Die Echinger Bürgerinnen und Bürger werden gebeten, ihren Christbaum zum Wertstoffhof zu bringen, wo er während der üblichen Öffnungszeiten (Di, Mi 13.30 – 16.30 h, Fr. 13.00-17.00 u. Sa 9.00 – 14.00 Uhr) kostenlos abgegeben werden kann.

Aufstellung der Rest- und Biomülltonnen:

Aufgrund häufig auftretender Probleme möchten wir nochmals daran erinnern, dass die Rest- und Biomülltonnen am Abholtag um 06.00h morgens zur Abholung bereit stehen müssen. Eine nachträgliche Abholung kann nicht durchgeführt werden.

Geänderte Abholtermine für die Restmülltonne

Aufgrund des Feiertages Heilige Drei Könige am 06.01. verschiebt sich die Leerung vom Donnerstag (06.01.) auf Freitag und die Leerung vom Freitag (07.01.) auf den 08.01.2011

Öffnungszeiten Wertstoffhofes

Seit dem 15. Oktober gelten im Wertstoffhof wieder die Winteröffnungszeiten:

Montag und Donnerstag geschlossen
 Dienstag: 13.30 – 16.30 Uhr
 Mittwoch: 13.30 – 16.30 Uhr
 Freitag: 13.00 – 17.00 Uhr
 Samstag: 09.00 – 14.00 Uhr

Bekanntmachung

Auf Grund des Fenstertages bleiben das Rathaus und der Bauhof am **07.01.2011** geschlossen. Das Bürgerbüro ist von 07.30 Uhr bis 12.00 Uhr geöffnet.

Kindergarten- /Hortanmeldungen

in der Gemeinde Eching für das Kindergarten- / Hortjahr 2011/2012

Die Anmeldungen für die Kindergärten und Horte im Gemeindebereich Eching finden in der Woche vom 28.02.2011 - 03.03.2011 statt. Wir bitten sie den Nachweis der letzten fälligen altersentsprechenden Früherkennungsuntersuchung (gelbes U-Heft) vorzulegen. Alleinerziehende werden gebeten, einen entsprechenden Nachweis (Sorge-rechtsbescheid) vorzulegen.

Aufgrund der Förderrichtlinien, bitten wir Sie um folgende Beachtung: Sofern sie als sorgeberechtigte Eltern nicht deutschsprachiger Herkunft sind, werden sie gebeten, Ihre Reisepässe sowie eine Kopie Ihrer Abstammungs- bzw. Geburtsurkunde vorzulegen.

Bei Anmeldungen für Schulkinder bitten wir sie aktuelle Arbeitsbescheinigungen vorzulegen. Bitte melden sie Ihr Kind auch an, wenn es während des Kindergartenjahres 2011/2012 zwei bzw.



Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

am Jahresende blicken wir wieder auf ein ereignisreiches Jahr in der Gemeinde Eching zurück.

Im Herbst begann meine dritte Amtsperiode als Erster Bürgermeister der Gemeinde Eching, nachdem die Mehrheit der Bürgerinnen und Bürger, die an der Wahl teilnahmen, sich für mich entschieden haben. Damit geht mein Dank nochmals an alle, die mir ihr Vertrauen geschenkt haben. Ich werde meine ganze Kraft in dieses Amt setzen, da es mir ein besonderes Anliegen ist, die Amtsgeschäfte zum Wohle aller Mitbürgerinnen und Mitbürger zu führen.

Die Gemeinde sorgt für eine gute Betreuung unserer Kinder und Jugendlichen aber auch für unsere älteren Mitbürger. Dazu benötigen wir eine entsprechende Anzahl an Einrichtungen und Betreuungsplätzen.

So wurde das ehemalige Postgebäude, das sich im Eigentum der Gemeinde Eching befindet, bedarfsgerecht für das Tagesmutterprojekt der Nachbarschaftshilfe umgebaut und konnte am 1. September 2010 eröffnet werden. Dieses „Spatzennest“ ist für die Aller-kleinsten und für junge Eltern jetzt sehr willkommen. Für die dort tätigen Tagesmütter sind die Räumlichkeiten mit seinen acht Betreuungsplätzen sehr zufriedenstellend.

Die Generalsanierung des Schulgebäudes an der Danziger Straße war dringend notwendig geworden, da die Ende der 60er Jahre erbaute Schule den heutigen baulichen Anforderungen nicht mehr ganz gerecht wurde. Die Arbeiten sind bald abgeschlossen, dann können sich die Schülerinnen und Schüler über ein modernes, schönes, neuwertiges Schulgebäude freuen.

Ein zweiter großer Umbau fand im Alten Service Zentrum – Mehrgenerationenhaus statt. Der 1. Stock dieser Anlage wurde nach der Schließung der Kurzzeitpflege in 13 barrierefreie Betreute Wohnungen umgebaut.

Namens der Gemeinde Eching danke ich allen Mitgliedern des Gemeinderates, den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Gemeinde und des Alten Service Zentrums, den Mitgliedern der Feuerwehren und der Rettungsdienste, allen ehrenamtlich in den Parteien, Vereinen und Organisationen Tätigen sowie allen Bürgerinnen und Bürgern, die die gemeindliche Entwicklung im vergangenen Jahr engagiert und auch kritisch begleitet haben sehr herzlich für die Unterstützung im Jahr 2010.

Ich wünsche Ihnen liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger für das kommende Jahr 2011 alles Gute, viel Glück, Gesundheit und persönliches Wohlergehen.

Ihr

Josef Riemensberger
Erster Bürgermeister

drei Jahre alt wird und ab diesem Zeitpunkt einen Kindergarten besuchen soll. Kinder zwischen Vollendung des zweiten und dritten Lebensjahrs können im Kindergarten aufgenommen werden, sofern freie Plätze zur Verfügung stehen.

Für die Anmeldungen gelten in den einzelnen Einrichtungen folgende Anmeldezeiten:

Evang. Kindertagesstätte „Regenbogen“

Goethestr. 73, Tel. 089/3192924,

Leitung Frau Brugger

Montag, 28.02. von 8.00 - 17.00 Uhr

Dienstag, 01.03. von 8.00 - 17.00 Uhr

Informationsabend: Montag, 21.02. um 20.00 Uhr

Tag der offenen Tür:

Freitag, 25.02. von 15.00 - 17.00 Uhr

Informationsabend für den Schulkindergarten:

Donnerstag, 24.02. um 19.30 Uhr

Anmeldewoche Schulkindergarten: 01.03. -

31.03. Die Anmeldung erfolgt mit Terminvergabe

am Informationsabend und nach telefonischer

Vereinbarung Tel. 089/12288731.

Kath. Kindertageseinrichtung St. Andreas (Kindergartengruppen)

Danziger Str. 7, Tel. 089/3192289,

Leitung: Frau Gonschorek

Montag, 28.02. von 8.00 - 12.00 Uhr und von

14.00 - 16.00 Uhr

Dienstag 01.03. von 8.00 - 12.00 Uhr und von

14.00 - 16.00 Uhr

Informationsabend: Mi., 23.02. um 19.30 Uhr

Integrationskindergarten „Bunte Arche“ (Kindergarten und -krippengruppe),

Lilienstr. 2, Tel. 089/3196101,

Leitung: Frau Kowoll

Montag 28.02. von 9.00h - 17.00h

Dienstag 01.03. von 9.00h - 13.00 Uhr

Informationsabend: Dienstag, 22.02. um 19.00 Uhr

DIESMAL LESEN SIE

	Seite
Amtliche Mitteilungen	3 - 4
Gemeinderat	7 - 8
Kindergarten	9
Kirche	10 - 12
Kultur / VHS	12 - 16
Vereine	16 - 19
Ortsteile	19 - 21
Eching aktuell	23 - 21
Parteien	21 - 25
In eigener Sache / Leserbrief	25 - 26
Wirtschaft	25 + 28
Ärztelkalender / Xare /	26
Termine	29 - 32
Impressum	29

Sozialstation im ASZ Eching

Wir leisten:

- ❑ **Behandlungspflege** nach ärztlicher Verordnung / z.B. Medikamentengabe, Verbandswechsel, usw.
- ❑ **Grundpflege** (z.B. Waschen, Anziehen, usw.)
- ❑ **Vermittlung** von Helferinnen zur Versorgung zuhause für Haushalt und Garten (legal und steuerlich absetzbar)
- ❑ **Essen auf Rädern und Fahrdienste**
- ❑ qualitative **Beratung** durch Sozialpädagogen und Pflegefachkräfte zu Fragen rund ums Älterwerden, Finanzierung, Demenz uvm.
- ❑ **Wohngruppe** für demenzkranke Ältere



Älter werden in Eching e. V.
Bahnhofstr. 4 · 85386 Eching
Tel. 0 89/32 71 42-0
Tel. Pflegedienst: 015 77/806 04 76
info@asz-eching.de
www.asz-eching.de

Gemeindekindergarten „Sternschnuppe“,

Heidestr. 27, Tel. 089/3192731,
Leitung: Frau Schmidt
Montag, 28.02. von 8.30 - 10.00 Uhr
Dienstag, 01.03. von 14.30 - 16.00 Uhr
Mittwoch, 02.03. von 8.30 - 10.00 Uhr
Donnerstag, 03.03. von 14.30 - 16.00 Uhr
Informationsabend: Dienstag, 22.02 um 19.30 Uhr

Haus des Kindes „Sonnenschein“

(Kindergarten- und Schulkindergruppe),

Nelkenstr. 39, Tel. 089/31818993,
Leitung: Frau Huber
Montag, 28.02. von 9.00 - 10.30 Uhr
Mittwoch, 02.03. von 9.00 - 10.30 Uhr
Donnerstag, 03.03. von 14.00 - 15.30 Uhr
Tag der offenen Tür: Samstag, 26.02.

von 10.00 - 12.00 Uhr

Gemeindekindergarten „Löwenzahn“

Dietersheim, Karl-Kneidl-Weg 1,
Tel. 089/3291948, Leitung Frau Novak
Montag, 28.02. von 14.00 - 15.30 Uhr
Dienstag, 01.03. von 14.00 - 15.30 Uhr
Donnerstag, 03.03. von 13.30 - 15.00 Uhr
Tag der offenen Tür: Freitag, 25.02.

von 14.00h - 16.00 Uhr

Gemeindekindergarten „Sonnenblume“

Günzenhausen, Bergstr. 4, Tel. 08133/2645,
Leitung Frau Roßhirt
Montag, 28.02. von 9.00 - 11.00 Uhr und von
13.00 - 15.00 Uhr
Dienstag, 01.03. von 9.00h - 11.00 Uhr und von
13.00 - 15.00 Uhr

Informationsabend: Dienstag, 15.02. um 19.30h

Kath. Kindertageseinrichtung St. Andreas (Hortgruppe)

Danziger Str. 7, Tel. 089/37067373,
Leitung Hortgruppe: Frau Graßl
Montag, 28.02. von 8.00 - 12.00 Uhr und von
14.00 - 16.00 Uhr
Dienstag 01.03. von 8.00 - 12.00 Uhr und von
14.00h - 16.00 Uhr

Informationsabend (Kindergarten und Hort):

Mittwoch, 23.02. um 19.30 Uhr

Gemeindehort,

Heidestr. 27, Tel. 089/3195419,
Leitung: Herr Tiebel
Montag, 28.02. von 17.00 - 18.00 Uhr
Dienstag, 01.03. von 7.30 - 10.00 Uhr
Gemeindehort
Untere Hauptstr. 10, Tel. 089/3193330,
Leitung: Frau Dehner
Dienstag, 01.03. von 17.30 - 19.00 Uhr
Donnerstag, 03.03. von 17.30 - 19.00 Uhr

Der Informationsabend sowie der Tag der offenen Tür finden in den jeweiligen Einrichtungen statt. Bitte nehmen sie die Gelegenheit der Informationsveranstaltungen wahr, um ein Gesamtbild über die Arbeit in der Kindertageseinrichtung zu erhalten. Die Anmeldungen für die Mittagsbetreuungen finden am Tag der Schuleinschreibung statt.

Für Rückfragen stehen Ihnen die Leitungen der jeweiligen Einrichtungen sowie die Gemeinde Eching, Sachgebiet Kinder-, Jugend- und Schulanlagen (Frau Fütterer, Sachgebietsleiterin, Tel. 089/319000-19 und Frau Egging, Tel. 089/319000-49) jederzeit gerne zur Verfügung.

Verkauf von gemeindlichen Erbbaurechts-Immobilien

Der Gemeinde Eching ist bekannt, dass sowohl in der Lena-Christ-Straße als auch am Hochbrücker Weg gemeindliche Erbpachtgrundstücke zum Verkauf stehen. Sollten Sie hierzu Interesse haben, wenden Sie sich bitte an die Gemeinde Eching, Liegenschaftsverwaltung, Tel. 089/319 000 – 40 oder an liegenschaften@eching.de. Ein Kontakt zu den Erbbaurechtsverkäufern kann hergestellt werden.

Amtliche Mitteilung zur Räum- und Streupflicht

Die Gemeindeverwaltung bittet, die Verordnung der Gemeinde Eching über die Reinhaltung und Reinigung der öffentlichen Straßen und die Sicherung der Gehbahnen im Winter zu beachten. So sind von den Vorder- und Hinterliegern bestimmte Abschnitte der Gehwege der an ihr Grundstück angrenzenden oder ihr Grundstück mittelbar erschließenden öffentlichen Straßen (Sicherungsfläche) zur Verhütung von Gefahren für Leben, Gesundheit, Eigentum oder Besitz auf eigene Kosten in sicherem Zustand zu erhalten. Rechtzeitig vor Beginn der kalten Jahreszeit weisen wir darauf hin, dass die Vorder- und Hinterlieger die Sicherungsfläche an Werktagen ab 07:00h und an Sonn- und gesetzlichen Feiertagen ab 08:00h von Schnee zu räumen und bei Schnee-, Reif- oder Eisglätte mit Sand oder anderen geeigneten Mitteln zu bestreuen oder das Eis zu beseitigen haben. Diese Sicherungsmaßnahmen sind - 20:00hso oft zu wiederholen, wie es zur Verhütung von Gefahren für Leben, Gesundheit, Eigentum oder Besitz erforderlich ist. Die am 01.01.2007 in Kraft getretene Verordnung über die Reinhaltung und Reinigung der öffentlichen Straßen und die Sicherung der Gehbahnen im Winter (Räum- und Streusatzung) finden Sie auf der Homepage der Gemeinde Eching unter „Rathaus und Politik / Ortsrecht / Räum- und Streusatzung 2007“ oder kann Ihnen durch das Bürgerbüro ausgehändigt werden.

Wo viel Licht ist,
ist auch viel Schatten.

Johann Wolfgang von Goethe

Echinger Landschaftspflegegemeinschaft

– Gemeinschaft zur Landschafts- und Grünflächenpflege –

Wir bieten an: – Baumpflege und Gehölzschnitt

– Komplettservice rund um die
Grünflächenpflege auf Privat- und
Firmengrundstücken

– Abholung und Verwertung Ihrer Gartenabfälle

Echinger Landschaftspflegegemeinschaft GmbH, Waagstr. 10,
85386 Eching, ☎ 089/3 1931 73, Fax 089/3 1955 31

Café unter Palmen...

Frühstück
Mittagstisch
Kaffee &
Kuchen
Eiscreme



Partyservice

durchgehend warme Küche

hausgemachte Kuchen und Torten

außer-Haus-Verkauf

alles auch zum Mitnehmen

CAFÉ CENTRAL

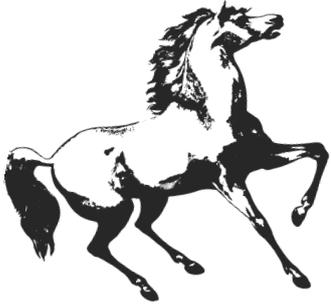
Fam. Kramer, Bahnhofstr. 4
Tel. 089/319 714 62

Öffnungszeiten:
Täglich von 9 - 18 Uhr,
Mo. Ruhetag



NEU - Kosmetikbehandlung - NEU

Wir wünschen ein gesundes
und erfolgreiches Neues Jahr!



EHO APOTHEKE



Inh. Maria Margarita Modlmair e.Kfr. - Fachapothekerin für Offizinpharmazie

85386 Eching · Bahnhofstr. 4b · Tel. 089/319 40 55 · Fax 089/319 47 22

Öffnungszeiten: Mo. - Fr. 08.30 - 13.00 Uhr u. 14.00 - 19.00 Uhr, Mi. 08.30 - 18.30 Uhr, Sa. 08.30 - 12.30 Uhr

Meldungen Standesamt

(November 2010):

Eheschließungen

Bianca Groß und Michael Schreiegg,
Raiffeisenstr. 11, 85386 Eching
Petra Paul und Rudolf Kurt Maria Weber,
Am Straßfeld 2, 85386 Dietersheim

Sterbefälle

01.11.10 Josef Paul Marschall, Sternstr. 20,
85386 Günzenhausen
23.11.10 Carmen Chrastek, Hollerner Str. 23,
85386 Eching

Aus dem Fundbüro

(Fundsachen - einschließlich 04.12.2010)

- **Herrenrad:** silber, gelb, blau-weiß, blau, rot, blau
- **Damenräder:** blau, weinrot, lila, grau, weiß-orange, rot, schwarz, grün, silber-weiß, weiß
- **Mountainbikes:** blau, silber, schwarz, blau-gelb
- **Jugendrad:** blau-gelb, rot-schwarz, blau, rot, grau-blau
- Kinderfahrräder
- BMX-Rad Silber
- City-Roller
- Diverse Brillen, Handys, Schlüssel und Uhren,
- MP-3 Player
- Diverse Kleidungsstücke, Jacken
- Verschiedene Schmuckgegenstände
- Schwarze Tasche; Reisetrolley
- T-Board „Needle“
- MP3 Player
- Kinderfahrradhelm, Fahrradhelm

Dauerparkkarte für Tiefgarage

Die Gemeinde Eching bietet in Form einer Dauernutzungsvereinbarung für die Tiefgarage in der Bahnhofstraße Dauerparkkarten zum Preis von monatlich 32 € inkl. MwSt. an. Der Dauernutzer erhält eine Dauerparkkarte, die bei jedem Parken in der Tiefgarage hinter die Windschutzscheibe zu legen ist. Mit der Nutzung einer Dauerparkkarte kann ein Kraftfahrzeug in der Tiefgarage parken und benötigt keinen Parkschein aus dem Parkscheinautomaten. Sind alle Stellplätze belegt, hat der Dauerparkkarteninhaber keinen Anspruch auf einen Stellplatz. Er hat in diesem Falle auch keinen Anspruch auf ganze oder teilweise Rückerstattung des Dauernutzpreises. Sollten Sie Interesse an einem Stellplatz haben oder weitere Informationen wünschen, wenden Sie sich bitte an die Gemeindeverwaltung Tel.: 089/31900050.

Kein Versand einer neuen Lohnsteuerkarte

Karte des Jahres 2010 behält auch für 2011 ihre Gültigkeit

Wir möchten Sie darauf hinweisen, dass in diesem Jahr kein Versand einer Lohnsteuerkarte erfolgt. Die Lohnsteuerkarte 2010 behält auch für das Jahr 2011 bis zur Einführung des elektronischen Verfahrens ihre Gültigkeit.

Das bedeutet für Sie als Arbeitnehmerin und Arbeitnehmer, dass damit die Weitergabe der Lohnsteuerkarte an den Arbeitgeber entfällt. Der Arbeitgeber darf die Lohnsteuerkarte 2010 nicht wie bisher am Jahresende vernichten, sondern muss die darauf enthaltenen Eintragungen auch für den Lohnsteuerabzug im Jahre 2011 zugrunde legen. Benötigen Sie während des Jahres 2010 eine Lohnsteuerkarte, wird Ihnen diese noch von der Gemeinde Eching ausgestellt.

Benötigen Sie im Jahr 2011 erstmalig eine Lohnsteuerkarte, stellt Ihnen das zuständige Finanzamt auf Antrag eine Ersatzbescheinigung aus. Ausgenommen hiervon sind ledige Arbeitnehmer, die ab

dem Jahr 2011 ein Ausbildungsverhältnis als erstes Dienstverhältnis beginnen. Hier kann der Arbeitgeber die Steuerklasse I unterstellen, wenn der Arbeitnehmer seine steuerliche Identifikationsnummer (IdNr), sein Geburtsdatum sowie die Religionszugehörigkeit mitteilt und gleichzeitig schriftlich bestätigt, dass es sich um das erste Dienstverhältnis handelt. Sofern Freibeträge auf der Lohnsteuerkarte 2010 eingetragen sind, gelten diese unabhängig vom Gültigkeitsbeginn auch im Jahr 2011 weiter. Sie sind verpflichtet, die Steuerklasse und die Zahl der Kinderfreibeträge auf der Lohnsteuerkarte 2010 umgehend durch das Finanzamt ändern zu lassen, wenn die Eintragungen von den Verhältnissen zu Beginn des Jahres 2011 zu Ihren Gunsten abweichen, z. B. Eintragung der Steuerklasse I ab 2011, weil die Ehe in 2010 aufgelöst wurde und somit die Voraussetzung für die Steuerklasse III weggefallen ist. Diese Verpflichtung gilt auch, wenn die Steuerklasse II bescheinigt ist, die Voraussetzung für die Berücksichtigung des Entlastungsbetrags für Alleinerziehende im Laufe des Kalenderjahrs jedoch entfällt. Auch wenn sich ein für das Jahr

CLAUS HASCHKE IMMOBILIEN

Uhlandstraße 12 - 85386 Eching (089) 3191145

MIETANGEBOTE

★ ECHING ★

Sehr schöne 3-Zi-Whg, EBK (m. Fenster), Bad, ca. 68,20 m² Wfl., inkl. TG € 680,- + NK

Großzügig. 2-Zi-Whg, (Parkett), EBK, Bad, sep. WC, Balkon, ca. 78 m² Wfl., inkl. TG € 660,- + NK

★ ECHING - GÜNZENHAUSEN ★

Sehr schönes möbl. EG-Appartement, (Laminat), Bad, ca. 40 m² Wfl., € 500,- + NK

★ NEUFAHRN S1 ★

Sehr schöne 2 Zi-EG-Whg, Wohnküche, Bad (m. Fenster), Terrasse, ca. 60 m² Wfl., inkl. TG € 550,- + NK

Gewerbl. MIETANGEBOTE

★ ECHING S1 ★

Sehr schöne Büroräume in absolut zentraler Lage von Eching, (Lift), Empfang, Teeküche, ca. 240 m² Nutzfl. (auch als Praxis sehr gut geeignet) € 1.650,- + NK + MWS

weitere Angebote tagesaktuell im Internet unter: www.haschke.com

★ NEUFAHRN/MASSENHAUSEN ★

Büro / Gewerbe / Wohnen
Hier lässt sich Ihr Gewerbe/Büro ideal mit Wohnen verbinden. 5 komplette neue hochwertige Räume im EG (Granitböden, Fußbodenheizung, Raumbhöhe 3,80 mtr, großes Bad m. Wanne, separates WC m. Dusche, große Wohnküche, (auch als Empfang) ca. 130 m² Wohn/Nutzfläche + ca. 15 m² Terrasse, inkl. 2 ebenerdige KFZ-Stellplätze € 980,- + NK + MWS

EIGENTUMSANGEBOTE

★ ECHING ★

3-Zi-Whg, Esszimmer, Küche, Abstellraum, Bad, Balkon, ca. 69m² Wfl., inkl. TG (Erbbaurecht -sehr günstiger Erbbauszins (82,20 mtl.) ca. 78 m² Wfl., inkl. TG € 660,- + NK

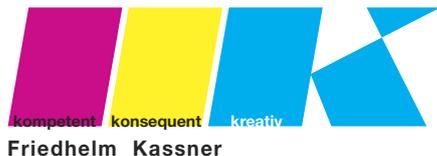
★ UNTERSCHLEISSHEIM / LOHHOF ★

EG Laden/Büro/Gaststätte/Cafe Gesamt-Nutzwohfläche ca. 73,80 m², zusätzliche Freifläche, inkl. TG € 120.000,-

Für unsere vorgemerkten Kunden
suchen wir dringend:
Häuser, Grundstücke und Wohnungen
zum Kauf oder Miete!

UNSERE LEISTUNGSPALETTE:

- Maler- und Lackierfachbetrieb
- individuelle Raumgestaltung
- feine Mal- und Lackiertechniken
- Bodenbeläge und Teppichverlegung
- Fassaden- und Spezialgerüstbau
- umweltfreundliche Fassadenreinigungssysteme
- Betoninstandsetzung/-sanierung/-Betonenschutz
- Industrie/Bodenbeschichtungen
- Fachverarbeiter Wärmedämm-Verbundsysteme
- individuelle Farbentwürfe zur Fassadengestaltung



Malerbetrieb und Gerüstbau GmbH
Am Winkelfeld 11 · 85376 Hetzenhausen
Tel. 0 81 65/ 983 14 · Fax 08165/ 983 16
kassner@tux.friedhelm-kassner.de
Internet: www.friedhelm-kassner.de

2010 eingetragener Freibetrag verringert (z. B. geringere Fahrtkosten für Fahrten zwischen Wohnung und Arbeitsstätte oder Verringerung eines Verlustes aus Vermietung und Verpachtung), kann dies ohne eine Korrektur zu erheblichen Nachzahlungen im Rahmen der Einkommensteuerveranlagung führen. Die Herabsetzung des Freibetrags kann beim Finanzamt beantragt werden. Nach Einführung des elektronischen Verfahrens (voraussichtlich im Jahr 2012) müssen sämtliche antragsgebundene Einträge und Freibeträge erneut beim zuständigen Finanzamt beantragt werden. Hintergrund für die Weitergeltung der Lohnsteuerkarte 2010 ist die Umstellung auf ein zeitgemäßes elektronisches Verfahren.

In diesem Zusammenhang wechselt ab dem Jahr 2011 die Zuständigkeit für die Änderung der Lohnsteuerabzugsmerkmale (z.B. Steuerklassenwechsel, Eintragung von Kinderfreibeträgen und anderen Freibeträgen) von den Meldebehörden auf die Finanzämter. Die Finanzämter können bereits im Jahr 2010 zuständig werden, falls die Änderungen den Lohnsteuerabzug 2011 betreffen. Dadurch entfällt für diese Fälle der Kontakt mit den Gemeinden. Für Änderungen der Meldedaten an sich (z. B. Heirat, Geburt, Kirchenein- oder Austritt) sind weiterhin die Gemeinden zuständig. Für das neue Verfahren müssen Sie ihrem Arbeitgeber nur noch das Geburtsdatum und die Identifikationsnummer mitteilen sowie die Auskunft geben, ob es sich um das Haupt- oder um ein Nebenarbeitsverhältnis handelt. Mit Hilfe dieser Informationen werden dem Arbeitgeber Ihre lohnsteuerlichen Daten elektronisch durch die Finanzverwaltung zur Verfügung gestellt. Hat das Arbeitsverhältnis auch schon im Jahr 2010 oder 2011 bestanden, liegen dem Arbeitgeber die erforderlichen Informationen (Geburtsdatum und Identifikationsnummer) zum Abruf der elektronischen Lohnsteuerabzugs-Merkmale (ELStAM) bereits vor. Diese wurden auf der Lohnsteuerkarte 2010 oder auf der Ersatzbescheinigung des Jahres 2011 aufgedruckt.

Mehr Informationen unter www.elster.de

Bei Fragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.
Gemeinde Eching, Bürgerbüro
Untere Hauptstraße 3, 85386 Eching
Tel.: 089/319000-0, Fax: 089/319000-80
www.eching.de

Öffnungszeiten Bürgerbüro
Mo: 08:00 – 16:00 Uhr Di: 08:00 – 16:00 Uhr
Mi: 08:00 – 12:00 Uhr Do: 08:00 – 18:00 Uhr
Fr: 07:30 – 12:00 Uhr



Alten Service Zentrum

Operettenmelodien im Mehrgenerationenhaus / ASZ



Klaus-Dieter Walter/ Vor 65 begeisterten Zuhörerinnen und Zuhörern im brechend vollen Saal des Alten Service Zentrums präsentierten Katharina Preuß, Sopran, Andreas Burkhart, Bariton und Sebastian Seel, Klavier am 24.11.2010 ihr Programm mit den schönsten Operettenmelodien und Liedern. Melodien aus der „lustigen Witwe“, dem „Weißen Rössl“, „Orpheus in der Unterwelt“, „My fair Lady“ und Klassiker wie „Veronika, der Lenz ist da“, „Wien, du Stadt meiner Träume“ sorgten für gute Stimmung und brachten manche Erinnerung wieder hervor. Das Konzert wurde von der Stiftung Live music now finanziert und in Zusammenarbeit mit dem Mehrgenerationenhaus durchgeführt.

ASZ Aktuell

In der Zeit vom 1.02. bis 24.02.2011 findet dienstags und donnerstags 9.15 Uhr bis 12 Uhr, 8x im Alten Service Zentrum Eching (Mehrgenerationenhaus) der Kurs: „Zuhause pflegen“ für pflegende Angehörige, Helfer und Interessierte statt. Das Programm erhalten Sie im ASZ. Der Kurs ist kostenlos. In Zusammenarbeit mit AOK Freising. Anmeldung ab sofort möglich.

Das Programm der ASZ- Begegnungsstätte im Januar 2011

Anmeldungen im Alten Service Zentrum Eching, Bahnhofstr. 4, 85386 Eching, Tel. 089/3271420. Das ausführliche zweimonatliche Programm mit zahlreichen Kursen senden wir Ihnen gern zu. Bitte teilen Sie uns dazu Ihre Anschrift mit.

5.1., 19 Uhr: Treffen der Briefmarken- und Münzfreunde. Für Anfänger und Fortgeschrittene. Peter Hübner. Ohne Anmeldung.

10.1., 14.30 Uhr: Fahrt zum Film-Café – Neufahrt: Im Preis von 5,- € inbegriffen sind Ticket, 1 Kaffee und 1 Kuchen. Den Titel erfahren Sie kurzfristig im ASZ. Mit Anmeldung.

12.1., 10 Uhr: Spaziergänge in Münchner Museen: Villa Stuck: Art Nouveau und Jugendstil – Meisterwerke aus Münchner Privatbesitz In der Ausstellung präsentiert das Museum Villa Stuck kaum gesehene Schätze des Jugendstils der Öffentlichkeit. Führung: Dr. Bettina Best, Kunsthistorikerin. Mit Anmeldung.

12.1., 14-16 Uhr: Geselliger Nachmittag für Demenzzranke (Betreuungsgruppe) Qualifiziertes Personal gestaltet einen anregenden Nachmittag. Die Teilnehmergruppe erfährt intensive Betreuung. Angehörige von dementiell Erkrankten haben die Möglichkeit, 14-tägig Mittwochs Nachmittag in Ruhe einzukaufen, Termine wahrzunehmen oder auch einfach nur mal „auszuspinnen“. Angehörige sind herzlich eingeladen. Leitung: Soz. päd. ASZ und A. Wenisch, geschulte Helferin. Mit Anmeldung.

15.1., ab 16 Uhr: Internationale Volkstänze für Jung und Alt mit gemeinsamem Imbiss. Info: Corinna Enßlin, Tel. 31902679. Ohne Anmeldung.

17.1., 9.30 Uhr: ASZ- Badebus zur Therme Erding. Ca. 2 Stunden Aufenthalt im Bad. Mit Anmeldung.

19.1., 7.30 Uhr: Besichtigung: Audi Werk Ingolstadt. Produktionsablauf eines Audi: Presswerk, Karosseriebau, Schweißroboter u.v.m. Die Stationen des Prüfbereichs schließen die Führung ab. Rückkehr: ca. 15 Uhr. Mit Anmeldung.

20.1., ab 9 Uhr: Erster Anmeldetag zur ASZ – Radltour, die vom 23. bis 26. Mai 2011 von Donaueschingen bis Ehingen an der Donau entlang führt. Das Programm erhalten Sie ab sofort im ASZ. Bitte melden Sie sich ab 20.1. (9-12 Uhr) persönlich an. Ab 9 Uhr erhalten Sie Wartenummern; die Anmeldung beginnt sofort danach. (Jeder Anmelde kann nur 1 Zimmer anmelden) Ab 13 Uhr nehmen wir auch telefonische Anmeldungen entgegen.

25.1., 14.30 Uhr: Diavortrag: Reiserückblick Slowenien – Triest – Kroatien. Werner Kießling zeigt Bilder von Postojna, Lipiza, Triest, Schloss Miramar und Porec. Auch Damen und Herren, die nicht an der Reise teilgenommen haben, sind herzlich eingeladen. Mit Anmeldung.

26.1., 12 Uhr: Echinger kochen für Echinger. Heute kochen Frau Vogt und Frau Sicker Rinder-geschnetzeltes mit Spätzle und Salat. Mit Anmeldung

26.1., 14-16 Uhr: Geselliger Nachmittag für Demenzzranke (Betreuungsgruppe) Siehe 12. 1. Mit Anmeldung.

27.1., 9.20 Uhr: S-Bahn-Wanderung: Possenhofen – Tutzing - am Starnberger See entlang. Begleitung: Werner Kießling. Fußweg ca. 2 Stunden. Nicht bei Glatteis. Mit Anmeldung.

*Wir wünschen Ihnen viel Glück,
Gesundheit und alles Gute im Neuen Jahr!*

...mehr als Bad und Heizung!

**JANSEN
HAUSTECHNIK**



85386 Eching · Tel. 089/319 15 58 · Fax: 089 / 319 57 02

WÄRME • SOLAR • BÄDER • SERVICE • KUNDENDIENST

28.1., 15.00 Uhr: Handies, Internet und Co... Sie haben konkrete Fragen? Schülerinnen und Schüler der Echinger Hauptschule unterstützen Sie bei der Handhabung und Nutzung der vielfältigen Funktionen. Bitte Handies, Zubehör und Bedienungsanleitung mitbringen. Mit Anmeldung.

GEMEINDERAT

Haushalt 2011

22. Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses vom 16.11.2010 und 31. Sitzung des Gemeinderates vom 23.11.2010

G.Zillgitt / Alle Jahre wieder, kommt..... „Echings Haushalt und die Finanzplanung“ Ende November auf die Tagesordnung, um von den Gemeinderäten genehmigt zu werden. Für alle, die sich nur annähernd für ihre Gemeinde interessieren, eine der wichtigsten Sitzungen des Jahres. Hier sieht man wofür wie viel Geld ausgegeben werden soll, ob die Gemeinderäte mit dieser Ausgaben/Einnahmenplanung einverstanden sind, und was die einzelnen Fraktionen dafür oder auch dagegen tun.

Hier eine kurze Erläuterung: **Die Finanzplanung** ist eine zukunftsorientierte Darstellung aller voraussichtlichen Ausgaben und der zur Finanzierung dieser Ausgaben erwarteten Einnahmen für einen **Zeitraum von fünf Jahren**. Dabei ist das erste Planungsjahr das laufende Haushaltsjahr (2010). **Der Haushaltsplan 2011 ist Teil der Haushaltssatzung 2011 und enthält alle Aufgaben, die die Gemeinde im kommenden Jahr erfüllen möchte.** Er bildet den Rahmen für alle kommunalpolitischen Tätigkeiten im Jahr 2011. Alle neuen oder laufenden Projekte, Neuanschaffungen, Personalzuwachs und Kulturprogramme usw. werden durch den Haushaltsplan 2011 gesteuert. Der Haushaltsplan ist somit auch für den Bürger von nicht zu unterschätzendem Wert. Denn er kann damit nachvollziehen, was mit seinen beigetragenen "Steuergeldern" passiert und wie letztendlich damit umgegangen wird.

Alle Gemeinderäte bekamen den Haushalt (ein wahrlich dicker Stapel an Papier mit allen relevanten Zahlen und Fakten der Gemeinde Echting) weit vorher (Oktober) komplett ausgehändigt. In den Fraktionen von CSU, FDP, Freien Wählern und SPD konnte dieses Compendium dann ausführlich studiert, diskutiert und in seine Bestandteile zerlegt werden. Viel Zeit, um sich hier ein sehr genaues Bild von den geplanten Finanzaktivitäten zu machen und entsprechend zu agieren. In einer vorherigen Sitzung am 16.11. im sogenannten Haupt- und Finanzausschuss wurden dann die grundlegenden Fragen, durch die in diese Fachgremien gewählten Gemeinderatsmitglieder beraten und diskutiert. Jede Haushaltsstelle und so gut wie jeder Posten wurde in Zusammenarbeit mit dem Kämmerer Dieter Kugler durchgesprochen, erläutert und erklärt. Am Ende des Haupt- und Finanzausschuss sollte dann für alle eine klare Zielvorgabe und ein genehmigungsfähiger Haushalt stehen, der dann im Gemeinderat von allen Räten nur noch formell genehmigt werden muss. In dieser Vorbesprechung am 16.11.2010 war eigentlich alles so gut wie im Lot, doch bei der Abstimmung am Ende der Sitzung war großes Staunen im Raum, als sich unerwartet und ohne große Erklärungen die Freien Wähler nach diesen ausführlichen Gesprächen dagegen entschieden. Nach Meinung von Otmar Dallinger ist der Handlungsspielraum auf der Ausgabenseite nicht mehr so groß wie früher. Daher solle nachgedacht werden, welche Leistungen erbracht werden könnten. So kann man es eben auch machen, einfach dagegen entscheiden und nichts sagen und nichts tun! Ich muss es so schreiben, denn das verwunderte den Zuhörer und die

Presse natürlich schon gewaltig! 10:3 hieß es am Ende, und die Räte fassten einen Mehrheitsbeschluss und empfahlen dem Gemeinderat den Erlass der Haushaltssatzung und der Finanzplanung incl. dem Investitionsprogramm für die Jahre 2012 bis 2014 zuzustimmen. Änderungen am vorgelegten Haushaltsplan und Finanz- und Investitionsplan wurden „mangels Anträge“ nicht vorgenommen. Wer nicht sagt was er will, braucht sich am Ende nicht zu wundern, wenn er nicht das bekommt, was er möchte!“ In der 31. Sitzung des Gemeinderates am 23.11.2010 kam dann noch einmal diese Diskussion mit einem letzten Versuch zum Tragen und so stellten die Freien Wähler noch schnell einen Antrag, der die Schuldentilgungen der kommenden Jahre über den Haushalt zu erwirtschaften, vorsieht. Die benötigten 1.000.000 Euro bis 2014 wollte Dallinger beim ASZ, dem Bürgerhaus und der Musikschule einsparen. Diese Äußerung sorgte für großen Wirbel im Gemeinderat. Einstimmig jedoch beschloss das Gremium (auch die Freien Wähler) nicht über den eingebrachten Vorschlag abzustimmen. Der Antrag soll stattdessen an die Fraktionen für die Beratung im nächsten Jahr für den Haushalt 2012 als Idee dienen.

Der Haushaltsplan 2011 in Zahlen:

Der Haushaltsplan der Gemeinde Echting für das Jahr 2011 stellt sich wie folgt dar:

Im Verwaltungshaushalt / Einnahmen & Ausgaben in Höhe von 28.609.763 Euro.

Im Vermögenshaushalt / Einnahmen & Ausgaben in Höhe von 8.023.739 EURO

Rücklagenentnahme 4.543.708 Euro, Rücklagenzuführung 121.457, Zuführung aus dem Vermögenshaushalt an den Verwaltungshaushalt 153.216 Euro und 930.550 Euro Tilgungsansätze.

Schulden: Der Schuldenwert Ende 2010 von 16 Mio. Euro soll schrittweise reduziert werden. Lt. Finanzplanung sollen die Schulden um den o.g. Tilgungsansatz auf 15,1 Mio. Euro gesenkt werden. Für 2014 ist gar eine Senkung auf 12,4 Mio. Euro durch Rücklagenentnahmen geplant.

Bei den Hebesätzen sind entsprechend dem Beschluss des Gemeinderates die Änderungen bei der Gewerbesteuer berücksichtigt.

	2012	2011	2010	2009
Gewerbest.	345 v.H.	350 v.H.	355 v.H.	360 v.H.
Grundst.[A]	255 v.H.	255 v.H.	255 v.H.	255 v.H.
Grundst.[B]	300 v.H.	300 v.H.	300 v.H.	300 v.H.

Die Einnahmen hinken noch bedingt durch die Wirtschaftskrise, hinter den Einnahmezahlen von 2008. Trotz Einwohnerzuwachs wird die Gemeinde Echting mit einem Ansatz in Höhe von **7,8 Mio. Euro (Einkommenssteuerbeteiligung) in 2011 nicht** das Ergebnis des Jahres 2008 (8,6 Mio. Euro) erreichen können. Im Bereich der **Gewerbesteuer wurde ein Ansatz von 8,8 Mio**

Montagebetrieb Herbert Kurz

- Parkett-, Kork-
Laminatböden
- Schleifen und Versiegeln
von Parkettböden
- Fenster, Türen
- Fensterdichtungsgummi
- Terrassenholz
- Holzdecken
- Dachausbau
- Reparatur & Service



Bahnhofstraße 13a · Echting
Tel. 089/319 53 19
mobil 0171/48 20 305

Euro getätigt, trotz Senkung des Hebesatzes um 5 Hebesatzpunkte auf einen Hebesatz von 350. Allgemeine Info: für das Jahr 2011 wird bundesweit mit 4,7 Milliarden Euro weniger an Steuern für die Kommunen als im vgl. Jahr 2008 gerechnet. **Die Kreisumlage (47,2 Hebesatzpunkte) für Freising** liegt über dem Durchschnitt von 45,3 Hebesatzpunkten in Bayern! **Alleine Echting muss eine Kreisumlage in Höhe von 8 Mio. Euro leisten**, was durch die Einnahmen aus der Einkommenssteuerbeteiligung von 7,8 Mio. Euro (siehe oben) alleine nicht mehr möglich ist. Alleine schon diese hohe Ausgabenposition wirkt sich auf die Zuführungsbeträge aus. Und es muss eine Mindestzuführung (Ausgaben müssen den Einnahmen entsprechen) in Höhe der geplanten Ausgaben vorgenommen werden. Die Gemeinde wird gezwungen, eine Zuführung vom Vermögenshaushalt zum Verwaltungshaushalt durchzuführen. Für 2011 ist hier eine Zuführung in Höhe von 150.000 Euro von Nöten. Rücklagen: im Jahr 2011 profitiert die Gemeinde noch von den Ergebnissen aus dem Jahre 2009 und der Vorjahre. Im Jahr 2012 ist in der Finanzplanung eine Rücklagenentnahme erforderlich, die nur mit dem Überschuss aus 2010 bedient werden kann. Für das Jahr 2012 sind im Bereich der Freiwilligen Feuerwehr in Echting Verpflich-

Meister Eder

Heizung Sanitär Solar Service

- Umbau - Neubau
- Badumbauten komplett aus Meisterhand
- Heizkesselerneuerung mit Kaminsanierung
- Brennwerttechnik
- Rohrreinigung • Tankreinigung • Tankschutz

Marco Eder · 85386 Echting

Tel.: 089/37 97 90 81 · Fax 089/37 97 90 82

Wenn der Mensch den Menschen braucht...

Hanrieder
BESTATTUNGEN

Sie können nicht über das Wann bestimmen, aber über das Wie.

Hanrieder Bestattungen ist Ihr verantwortungsvoller Partner im Trauerfall und bei der Bestattungsvorsorge. **Informieren Sie sich jetzt.**

Nur einen Klick oder Telefonanruf entfernt:

www.hanrieder.de

089 - 310 53 96

Unterschleißheim · Lindenstraße 24 · info@hanrieder.de · www.hanrieder.de

tungsermächtigungen in Höhe von 2,26 Mio. Euro vorgesehen. **Bürgermeister Riemensberger prognostiziert, dass die enge Haushaltssituation auch in den nächsten Jahren so bleibt.** Er geht davon aus, dass **2012 der Stand von 2008 erreicht werden kann.** Dies setzt jedoch eine **sparsame Bewirtschaftung** voraus. Die kommenden Jahre sind laut dem Vorsitzenden geprägt durch Großmaßnahmen wie die **Generalsanierung der Schule** an der Danziger Straße, der **Sanierung und dem Anbau des Feuerwehrhauses** in Eching, **Brandschutzertüchtigungen am Bürgerhaus**, Sanierungsmaßnahmen neben dem Rathaus auch durch größere Betonsanierungen im **Tiefgaragenbereich.**

Im Übrigen, der Finanzplan für die einzelnen Jahre soll in Punkto Einnahmen und Ausgaben ausgeglichen sein. Dies ist in den Finanzplanjahren 2013 und 2014 nach derzeitigem Stand nicht möglich. Da für diese Jahre keine Neukreditaufnahme und keine Verpflichtungsermächtigungen eingeplant sind, steht dieser Sollvorschrift (keine Mussvorschrift) einer Haushaltsgenehmigung nichts im Wege. Dieses Vorgehen war zuletzt bei den Haushaltsplanaufstellungen für die Jahre 2008 und 2009 erforderlich. **Die Haushaltssatzung tritt mit dem 01. Januar 2011 in Kraft.**

28. Sitzung BPU-Ausschuss am 09.11.2010

D.Zillgitt/ Top 28.02 Nr. 1: Bauantrag der Münchner Kies Union GmbH & Co. – Neubau eines Gastronomiegebäudes mit Betriebsleiterwohnung am Fretz (Hollerner See). Das Bauvorhaben entspricht den Festsetzungen des Bebauungsplanes. Es soll im UG auf Wasserhöhe eine Bar mit 72 qm, im EG ein Seminarraum mit 91 qm und ein Gastraum mit 218 qm und im OG eine Betriebsleiterwohnung mit 87 qm errichtet werden. Das

Gebäude wird in Holzständerbauweise ausgeführt. Im Rahmen der Freiflächenplanung ist noch eine Zufahrt für Anlieferungen zum Gastronomiebereich darzustellen. Südlich davon wird ein WC-Gebäude für die Badegäste errichtet. Das Ausschussgremium stimmte folgendem Beschluss einstimmig zu: Das gemeindliche Einvernehmen und die erforderliche Befreiung vom Bebauungsplan Nr. 28 „Überörtliches Erholungsgebiet“ werden erteilt. Es sind Freiflächengestaltungspläne und Entwässerungspläne nachzureichen. Es wird angeregt die Ansicht im Kioskbereich transparenter zu gestalten. Bezüglich der Erschließung für Versorgungsfahrzeuge und Anlieferung ist, im Zusammenhang mit dem Wegesystem für die öffentlichen Erschließungsflächen, das Erschließungskonzept darzulegen.

Top 28.06 Umgestaltung der Allee am Friedhof Günzenhausen – Pflanzkonzept. In der offenen Bürgerversammlung für die Günzenhausener Bürger am 21.10.2009 sprach sich die Mehrheit der Anwesenden für eine Umgestaltung der Birkenallee am Günzenhausener Friedhof in eine Lindenallee aus. Daraufhin wurde von der Gemeinde ein Pflanzkonzept erarbeitet. Dieses Konzept sieht vor, die 10 vorhandenen Birken zu fällen und durch Lindenpflanzungen zu ersetzen. Die Umsetzung soll im Winter 2010/2011 erfolgen. Trotz 4 Gegenstimmen wurde der Beschluss, dass mit dem vorgelegten Pflanzkonzept Einverständnis besteht, verabschiedet.

Top 28.09 Ausbau des beschränkt-öffentlichen Weges mit FlNr. 925/45 östlich der Grundschule Nelkenstraße – Feststellung der Unabrechenbarkeit des Ausbaus nach dem KAG (Kommunalabgabengesetz) und der ABS (Ausbaubeitragssatzung) der Gemeinde. Der Fußweg von der Grundschule Nelkenstraße bis zum Anschluss des verlängerten Winterwegs soll auf einer Breite von 2,5m asphaltiert werden. Der einstimmig ange-

küchenmarkt
paul kuffner



Nur in München - Euroindustriepark
Küchenhandel Paul Kuffner GmbH

Maria-Probst-Str. 20
80939 München

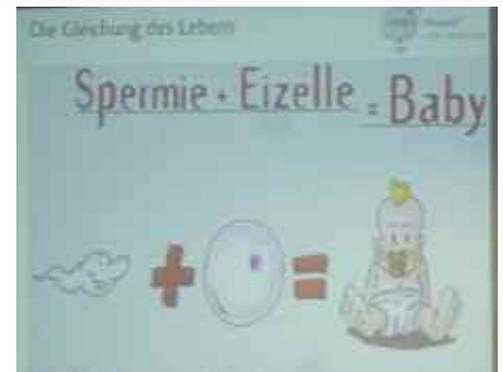
Tel. (089) 318 80 60
Fax. (089) 318 80 650
info@kukuema.de

www.kukuema.de

nommene Beschluss lautet wie folgt: Es wird festgestellt, dass es sich bei den am beschränkt-öffentlichen Weg mit FlNr. 925/45 vorzunehmenden Verbesserungen um Maßnahmen an keiner betragsfähigen Anlage i.S. v. Art. 5 Abs. 1 Satz 3 KAG handelt. Die hierfür anfallenden Kosten können nicht nach Straßenausbaubeitragsrecht abgerechnet werden und sind daher von der Gemeinde zu tragen.

Top 28.10 Erweiterung des Feuerwehrgerätehauses in Eching – Herstellung der Außenanlagen – Feststellung der betragsfähigen Unabrechenbarkeit. Einstimmig wurde beschlossen, dass die geplante Herstellung der Außenanlagen auf dem ehemaligen Volksfestplatz ursächlich durch die Erweiterung des Feuerwehrgerätehauses ausgelöst wird. Für die Herstellung dieser Außenanlagen erfolgt keine Erschließungskostenabrechnung, da die herzustellenden Erschließungsanlagen ausschließlich den öffentlichen Gemeindeeinrichtungen „Feuerwehr Eching“ und „Dreifachturnhalle“ dienen. Deshalb wird hier keine Straßenausbaubeitragsabrechnung erfolgen.

SCHULE



Mit Schatz und Schutz durch die Pubertät

D. Rüsich / Über 70 Mädchen und Jungen der 5. und 6. Klassen der Volksschule Eching haben jüngst am MFM-Projekt® teilgenommen. „MFM“ steht für „Mädchen Frauen Meine Tage“. Die Mädchen lernen in Form einer Zyklusshow, dem Geheimcode ihres Körpers auf die Spur zu kommen. Hier wird der weibliche Zyklus mit Hilfe von Tüchern, Kugeln, Kissen und vielem mehr durchgespielt. Die Jugendlichen lernen so, ihre körperlichen Veränderungen in der Pubertät besser zu verstehen und im geschützten Rahmen noch die eine oder andere Frage beantwortet zu bekommen. Dafür ist sogar extra die Erfinderin von „mfm“, Frau Dr. Elisabeth Raith-Paula angereist, die das Projekt vor über zehn Jahren entwickelte und unter anderem mit dem Bayrischen Gesundheitspreis geehrt wurde. Unterstützt wurde sie bei dem „Mfm – Großesinsatz“ von

...von der Planung bis zum Bezug

LOIBL-BAU^{GM}_{BH}

- Termisicherheit
- Alles aus einer Hand
- Über 35 Jahre Erfahrung
- Festpreisgarantie
- Schlüsselfertige Erstellung
- Massivbauweise

Bauträger

Danziger Str. 15
85386 Eching
Telefon 089/319 19 09
Telefax 089/319 55 59

Bauunternehmen

Heidersberger Weg 14
84108 Leibersdorf
Telefon 087 54/354
Telefax 087 54/13 70

www.loibl-bau.de · E-Mail: info@loibl-bau.de

sechs weiteren Mitarbeitern/-innen; unter anderem auch von Max Wolf, der das „Jungen-mfm“ (Männer Für Männer) entwickelt hat. Die Jungen schlüpfen in die Rolle der Samenzellen und erleben im Rahmen eines Agentenspiels, was in ihrem Körper geschieht, wenn sie zum Mann werden und in der Lage sind, neues Leben zu zeugen. Sie erfahren natürlich auch, was sich im Körper der Frau abspielt.

Der anschauliche, spannende und unterhaltsame Projekttag stand unter dem Motto „Nur was ich schätze, kann ich schützen“ und fand schon zum sechsten Mal an der Volksschule Eching statt. Jugendsozialarbeiter Detlef Rüsich ist von dem Projekt überzeugt und sieht es als besonderen Edelstein in einer Kette sexualpädagogischer Präventionsangebote, die von Selbstbehauptungskursen, Aufklärungsprojekten, Mädchen- AG, „Deutsch + für Jungs“ bis hin zu Theaterprojekten reicht. Auf einem zuvor stattgefundenen Informationsabend, an dem die Berufsfachlehrerin für Krankenpflege Manuela Bott das mfm- Projekt ausführlich den Müttern und Vätern vorstellte, wurde der Jugendsozialarbeiter von den Eltern bestätigt: „Wenn ich das alles früher gewusst hätte, wäre vieles leichter gewesen!“, resümierte eine Mutter. Auch ein Vater bestätigte, dass man immer noch Neues erfährt.

So können nun die Kinder mit ihren Eltern natürlicher miteinander ins Gespräch kommen. Weitere Informationen gibt es unter www.mfm-projekt.de oder im Buch „Was ist in meinem Körper los?“. Das Projekt wurde von dem Präventionsarbeitskreis „Eching zieht an einem Strang“ finanziell großzügig unterstützt. So können wieder mehr Jugendliche mit ihrem Schatz und guten Schutz durch die Pubertät gehen.

KINDERGARTEN

Höhlenwanderung im Altmühltal

Stefan Tiebel / An einem Freitag im Spätherbst machten sich Kinder, Eltern und Erzieher aus dem Gemeindeort Heidestraße auf den Weg zur schon traditionellen Höhlenwanderung. Das Altmühltal mit buntem Laub und Sonnenschein bot eine wunderschöne Kulisse für die kleine Wanderung zwischen den einzelnen Höhlen.

Gleich bei der ersten Höhle mussten zwar manche Eltern kapitulieren - zu eng und verwinkelt waren die Gänge. Doch Erzieher und Kinder kämpften sich wacker bis zum Ausgang durch, quetschten sich durch schmale Spalten und ließen sich auch von meterhohen Stufen nicht abschrecken. Dagegen war die zweite besuchte Höhle ein reines Kinderspiel: Hier konnte man zwei große Hallen bewundern, die durch einen kleinen Gang verbunden sind.

Zum Abschluss des Abenteuers bot uns die wahrlich riesige "Drachenhöhle" einen perfekten Platz für Lagerfeuer, Würstchengrillen und Süßigkeitensuche. Nach der Wanderung zurück zum Park-



Rappelkiste

Spiel & Spaß
für groß & klein

Spielwaren-Fachgeschäft

Inh. M. Dürr, Obere Hauptstraße 5 · 85386 Eching
Tel. 089/319 028 90 · Fax 089/319 028 76

Besuchen Sie uns,
auf 160 m² Verkaufs-
fläche erwartet Sie ein
kinderfreundliches, gut sortiertes
Fachgeschäft mit freundlicher Beratung!

unsere Öffnungszeiten:

Mo.-Fr. 9.00-12.30 u. 14.30-18.00 Uhr,
Sa. 9.00-12.30 Uhr

Oberbayerisches Schulmusikfest 2010 in Miesbach



Im vergangenen November fand im Kulturzentrum Miesbach das Oberbayerische Schulmusikfest 2010 statt, zu dem die Regierung von Oberbayern eingeladen hatte.

Unter dem Motto „Grundschulen aus Oberbayern singen, musizieren, spielen und tanzen“ meldeten sich 18 Schulen an. Auch die Klasse 4a der Grundschule Eching/Nelkenstr. beteiligte sich und führte unter der Leitung von Claudia Lutz den Kronentanz auf, für den sie bereits anlässlich der Jubiläumsfeier im Bürgerhaus tosenden Beifall erhalten hatten. Im „Gföller Marsch“-Rhythmus bildeten die Schüler mit ihren geschmückten Bögen immer wieder neue Figuren und ernteten damit großen Applaus. Als Belohnung für ihren allseits bewunderten Auftritt durfte die Klasse 4a mit einer ortskundigen Führerin die schönsten Sehenswürdigkeiten in Miesbach besichtigen. An dieses Gemeinschaftserebnis zusammen mit den anderen Schulen werden sich die Kinder noch lange gern erinnern.



Bis zu 25 Jahre Zinssicherheit!

Bei der Allianz-Baufinanzierung können Sie Ihre flexible Zinsfestschreibungszeit wählen, von fünf bis zu 25 Jahren Laufzeit. So wie Sie es wollen. Reden Sie mit uns über Ihre Pläne.

Plattig & Winklmaier

Allianz Generalvertretung
Heidestraße 2, 85386 Eching
Tel.: 089.327 29 82-0, Fax 089.327 29 82-29
marcus.plattig@allianz.de
stefan.winklmaier@allianz.de

Hoffentlich Allianz.

Allianz



Schülerhilfe!

Bessere Noten und Spaß am Lernen

www.nachhilfe-neufahrn.de

- ✓ **Bessere Noten** durch individuelle Nachhilfe -alle Fächer/Klassen
- ✓ Jetzt Vorbereitung beginnen: **Quali, Mittl. Reife** und **Übertritt**
- ✓ Für **G8**: Hilfe in Mathe, Physik, Englisch, Latein u. Französisch

Übertritt und Schulabschluss. Jetzt durchstarten!

Neufahrn: Bahnhofstraße 18 a ☎(08165) 19 4 18

platz erreichten alle Teilnehmer etwas müde aber wohlbehalten, glücklich und zufrieden die Autos. Und jetzt freuen wir uns gemeinsam auf den nächsten Herbst, wenn es wieder heißt: Der Gemeindehort Heidestraße geht auf Höhlenwanderung!

Trau Dich! Keiner ist zu klein, um Helfer zu sein!

Erste-Hilfe-Kurs für Kinder im Lebenshilfe-Kindergarten Bunte Arche Eching

Dr. Martin Weindl/Auch kleine Kinder können schon wichtige Hilfe leisten! Das war die Botschaft des ersten Vorschulprojekts im Kindergartenjahr des Integrativen Kindergartens „Bunte Arche“ in Eching. Die Einrichtung der Lebenshilfe Freising gab den Kindern die Möglichkeit, die Grundbegriffe der Ersten Hilfe zu erlernen. Im Rahmen des Programms „Trau Dich! Keiner ist zu klein, um Helfer zu sein!“ kam Herr Schönfeld, ehrenamtlicher Mitarbeiter des Bayerischen Jugendrotkreuzes, an sechs Vormittagen – in seiner Freizeit –, um den Kindern die Grundbegriffe in Erster Hilfe nahe zu bringen.

Auch die Kleinen können schon trösten, Hilfe holen, Kältepacks besorgen, Pflaster schneiden und aufkleben und ähnliches, wenn sie „ausgebildet“ sind. Sogar die stabile Seitenlage bei einem Erwachsenen auszuführen, ist dann kein Problem mehr. Elisabeth Kowoll, Leiterin der „Bunten Arche“ in Eching: „Das Wissen, im Notfall helfen zu können, steigert das Selbstbewusstsein der Kinder und bewirkt auch eine positive Einstellung zum Helfen an sich.“

Höhepunkte des Projektes waren sicherlich die täuschend echt aufgemalten Wunden, die die Kinder dann sachgerecht verbinden durften. „Ein tolles Erlebnis war auch der Besuch eines Rettungswagens, den die Kinder ausgiebig erkundeten“, berichtet Frau Kowoll. Für die Kinder ab sechs Jahren, die weiterhin Interesse an Erster Hilfe aber auch an spannenden und lustigen Aktionen haben, bietet das Jugendrotkreuz in Eching vierzehntägig Gruppenstunden an.

KIRCHE



Mitteilungen der katholischen Kirchengemeinde

Senioren

Alle Senioren und Seniorinnen aus Eching, Diersheim und Hollern sind herzlich am Dienstag, 11.01.11, um 14.00 Uhr zu unserem Seniorennachmittag eingeladen.

Familiensonntag

Unser alljährliches Schweinebratenessen veranstalten wir am Familiensonntag, den 16.01.2011 nach dem Gottesdienst. Es wäre schön, wenn viele Familien, ob jung oder alt das Angebot des schmackhaften Essens annehmen würden. Portion Schweinebraten mit Kartoffel- und Krautsalat für Erwachsene € 6,00 und für Kinder € 3,00. Der Erlös aus dem Verkauf der Speisen und Getränke kommt dem Umbau unseres Pfarrheims zugute.



Mitteilungen der evangelischen Kirchengemeinde

"Das Schicksal des Universums: Wie alles begann, wie alles endet"

Prof. Thomas Boller, Max-Planck-Institut für extraterrestrische Physik Garching
Der Vortrag vermittelt dem Hörer anschaulich unseren heutigen Kenntnisstand zur Entwicklung des Universums. Hat es wirklich einen Urknall gegeben? Was geschah nach dem Urknall? Wie werden Sterne und Galaxien geboren? Wird die beschleunigte Expansion des Universums für immer anhalten? Was versteht man unter der geheimnisvollen Dunklen Materie und der Dunklen Energie? Ist das Universum tatsächlich aus dem "Nichts" entstanden? Wie nähern sich Kosmologie und Theologie bei der Beantwortung dieser Fragen an?

Ein Vortrag über das Schicksal des Universums, nichts für schwache Nerven!

Donnerstag, 26.01.2011 um 20 Uhr, Gemeindezentrum Magdalenenkirche

Ökumenische Bibelgespräche: Der Epheserbrief

Er sitzt im Gefängnis und macht sich Sorgen um die Christenmenschen draußen: Paulus schreibt an die Christen in Ephesus. Es geht ihm um die Gemeinschaft der Christen, um die Kirche. 2000 Jahre später ist „die Kirche“ keine Einheit mehr, die Gemeinschaft der Christen jedoch, auch wenn es verschiedene Konfessionen sind, ist geblieben. Der Blick auf diesen Anfang mag ein Schritt sein, das, was katholisch und evangelisch verbindet, in den Blick zu nehmen und so auf dem Weg der Ökumene voran zu kommen Gehen Sie mit, eingeladen sind Sie dazu herzlich!

Wir treffen uns an vier Abenden zu Gesprächen in der Magdalenenkirche, jeweils donnerstags: 27.01., 3., 10. und 17.02. um 20 Uhr.

Arche Noah – alle an Bord

D. Rüsich / Der Kindertag am Buß- und Betttag stand ganz im Zeichen von Noah und der großen Sintflut. Zwei Dutzend Kinder hatten sich in der Magdalenenkirche an dem schulfreien Tag eingefunden. Pfarrerin Katrin Weidemann, Jugendliche aus dem Konfirmationsunterricht und der Jugendsozialarbeiter der Volksschule, Detlef Rüsich, hatten sich ein buntes Programm ausgedacht, bei dem die Kinder die Arche Noah aus Balsaholz schnitzten, Regenbogen malten, Tiere ausschneiden oder mit einem Obstsalat und den obligatorischen Kekskerzen für Proviant auf der Arche sorgten. Der wurde auch sogleich in der Pause verspeist. Für Abwechslung sorgte zudem das Arche-Springen, bei dem die Kinder auf Kommando so schnell wie möglich in verschiedenfarbige Schiffe sprangen, die im Pfarrgarten verteilt waren. Ein schöner, schulfreier Vormittag, an dem Mädchen und Jungen aus der Grundschule Nelkenstraße, der Volksschule und einigen Kindergärten mit an Bord waren. Zum guten Schluss gab es noch einen feierlichen Abschluss, bei dem Pfarrerin Weidemann um den Segen Gottes bat, nachdem unter den Klängen von „Laudato si“ die Vielfalt der Schöpfung von den Kindern besungen wurde.

Basar Brot für die Welt

Mandausch / Der erste Adventssonntag 2010 stand wieder ganz im Zeichen des Brot-für-die-Welt-Bazars im Bürgerhaus. Er begann mit einem von Pfarrerin Weidemann geleiteten Gottesdienst unter dem Motto: Füllt die Täler auf - ebnet die Berge ein! Danach konnten sich die Besucher erst einmal am Büffet mit frisch gepresstem Oran-



Metzgerei - Imbiss Robert Malik

Obere Hauptstr. 2 · 85386 Eching
Tel./Fax 089/362 310

Unsere Angebote im Januar 2011!!

Zwerchrippe m. Knochen als Suppenfleisch	1 Kg	3,99€
Schweinekotelett mager	100 g	-,45 €
Paprikafleischwurst eigene Herstellung	100 gr.	-,79 €
Hausgemachter Pressackaufschnitt , 3fach	100 gr.	-,59 €
Allgäuer Emmentaler Schnittkäse/D/ 45% i. Tr.	100 gr.	-,79 €

Immer Frisch – immer preiswert - unser Imbiss!!

- Dienstag: Doppelpack 2x Leberkäsesemmel zu 2,50 €**
- Mittwoch: Henttag ½ gegrilltes Hähnchen nur 2,49 €**
- Donnerstag: Grillhaxen vom Schwein Stk. 2,99 €**

Und vieles mehr!

Eigene Herstellung - Party- u. Plattenservice!!

Öffnungszeiten: Mo. 7.30 - 13.00, Di., Mi., Do., Fr. 7.30 - 18.00, Sa. 7.30 - 12.30

gensaft, Suppe, Kaffee und leckerem Kuchen stärken oder auch gleich an den vielen liebevoll vorbereiteten Ständen stöbern. Hier konnte man für sich oder andere schöne Sachen einkaufen und dabei gleichzeitig etwas Gutes tun. Auch über ferne Länder wurde man auf originelle Weise informiert: Um einen Tisch herum standen Stühle in den Landesfarben des jeweiligen Landes; diese waren verschieden hoch – je nach der Versorgungslage des Landes mit Lebensmitteln – und an jedem Platz gab es Informationen über das Land, sei es gedruckt zum Lesen, oder zum Anfassen, wie z.B. Schmuckstücke oder landestypische Produkte. Auch das Unterhalten kam natürlich nicht zu kurz, man traf ja so viele nette Leute. Wie schön, dass sich auch dieses Jahr viele Menschen engagiert haben: beim Basteln, Verkaufen und als Helfer – nicht zu vergessen, die diesjährigen Konfirmanden. Danke!

Kompakt: Programmiersprachen - Einführung in C (E5816) 3 Tage, Fr. 21.1. von 18-21 Uhr, Sa. 22.1. und So. 23.1. von 10-17 Uhr
EDV-Grundlagen und Einführung in Windows 7 (E5216) 5 Abende, dienstags und donnerstags, ab Di. 11.1. von 18:30-21:30 Uhr
 Anmeldungen für die Kurse sind möglich durch:

- persönliche Anmeldung in der Geschäftsstelle
- Einschicken oder Abgeben der im Programmheft
- abgedruckten Anmeldekarte
- telefonische Anmeldung (nur mit gleichzeitiger Abbuchungsermächtigung)
- Fax 089 31971113
- E-Mail-Adresse: office@vhs-eching.de

Gehen Sie nicht ohne Anmeldung in einen unserer Kurse, da sich seit Redaktionsschluss bereits wieder einiges geändert haben kann und wir Sie darüber nur verständigen können, wenn Sie bei uns angemeldet sind. **In der Zeit vom 24.12.10-06.01.11 finden keine Sprechzeiten statt**, unseren Anrufbeantworter und die E-Mails werden wir aber für Sie regelmäßig kontrollieren. Ab 07.01.11 sind wir wieder in vollem Umfang für Sie da.

Die Programmhefte für das kommende Frühjahrsemester, welches Mitte Februar beginnt, liegen in der ersten Januarhälfte für Sie zur Abholung bereit. Auch auf unserer Homepage können Sie sich bereits jetzt über die neuen Angebote informieren; Anmeldungen sind ab sofort möglich. Wir wünschen Ihnen allen ein gesundes neues Jahr.

Vhs Eching etabliert sich als Sprachprüfungscenter

(vhs) - Viele wissen es wohl noch nicht, aber spätestens seit den drei in Eching durchgeführten Sprach-Prüfungen in den letzten Monaten spricht es sich immer mehr herum: die Volkshochschule Eching etabliert sich erfolgreich als Sprachprüfungscenter.

Schon seit einigen Jahren wird die international anerkannte und renommierte CELI-Italienisch-Prüfung in Eching abgenommen. Dafür reisen die Prüflinge aus ganz Bayern an. In diesem Jahr hatten die beiden Prüfer Deborah Ferrini-Kreitmair und Donato Miroballi zusammen mit dem vhs-Team bei der Rekordbeteiligung von insgesamt 14 Teilnehmer/innen auf allen fünf Sprachniveaus von CELI 1 bis CELI 5, das jeweils einen schriftlichen und einen mündlichen Prüfungsteil umfasst, einen ganzen Tag lang nonstop zu tun. Neu eingeführt hat Fachbereichsleiterin Ulrike Wilms die im vereinten Europa immer mehr verbreiteten und an Bedeutung zunehmenden tel-Prüfungen mit Schwerpunkt auf der Weltsprache Englisch. Hinter diesem Kürzel verbergen sich „the european language certificates“ der gemeinnützigen telc – GmbH mit Sitz in Frankfurt, welche ein Tochterunternehmen des Deutschen Volkshochschulverbandes ist. Mit der erfolgreich durchgeführten telc A2-School-Prüfung im Sommer mit Dozentin und Prüferin Gabriele Gaube-Simon, die alle fünf teilgenommenen Hauptschulabgänger erfolgreich meisterten, wurde landkreisweit Neuland betreten. Auch im nächsten Jahr wird es für den Entlassjahrgang, für die Ganztagsklasse 9 von Lehrerin Sybille Schmidtchen, wieder dieses Prüfungsangebot geben. Eine weitere erfolgreiche telc-Englisch-Prüfung auf A1-Niveau (=Grundstufe) wurde mit drei Teilnehmern aus dem Englisch-Kurs von Dozentin Christiane Eghdami Ende Oktober durchgeführt. Das zusätzliche Sprachenzertifikat bedeutet eine wertvolle Bereicherung für jede Bewerbungsmappe. Auch im normalen Kursbetrieb werden Zertifikate immer öfter nachgefragt – sei es aus dokumentarischen Gründen oder aber zur eigenen Motivation und Selbstbestätigung der Lernenden.

WK Kubetzka Werner Malerfachbetrieb

85386 Günzenhausen · Kirchstr. 2a
 Tel. 081 33/66 16 · Fax: 081 33/99 64 90
 E-Mail: werner.kubetzka@web.de

VOLKSHOCHSCHULE



Volkshochschule Eching e.V.
 Roßbergerstr. 8, 85386 Eching
 Tel. 089 3191815, Fax 31971 113

E-Mail: office@vhs-eching.de

Internet: www.vhs-eching.de

Vorstandsvorsitzender: Josef Riemensberger

Leitung: Birgit M. Gorres

Fachbereichsleitung: Ulrike Wilms

Verwaltung: Veronika Lederer, Angelika Muth

Wir sind für Sie da:

Wir sind für Sie da:

Montag bis Freitag 10.00 – 12.00 Uhr

Dienstag und Donnerstag 16.00 – 19.00 Uhr

Für folgende Kurse, im Januar beginnend, waren zum Redaktionsschluss (7.12.) noch Plätze frei:

Gesellschaft

München - die Residenz (E1409) Führung am So.

30.1. von 11-13 Uhr

Kunst und Kultur

Achtung - Obertöne! Barbershop zum Kennen lernen (E2604) In diesem Workshop lernen Sie die wichtigsten Stilmittel des "close harmony"-Singens kennen. So. 16.1. von 10-17 Uhr

Airbrush - Malen mit der Sprühpistole (E2260), 2 Tage, 21.1. von 18-21 Uhr, Sa. 22.1. von 10-17 Uhr

Abstrahierte Objekte modelliert nach einer Geschichte (E2325) Ein Ausflug in die Skulptur Keramik am Sa. 29.1. von 9:30-16:30 Uhr und So. 30.1. von 9:30-15:30 Uhr

Gesundheit

Auf die Bretter - fertig - Stepp! Für Einsteiger (E3574V) 10 Abende ab Mo. 10.1. von 18-19 Uhr

Auf die Bretter - fertig - Stepp! Für Fortgeschrittene (E3575V) 10 Abende ab Mo. 10.1. von 19:10-20:10 Uhr

Yoga - bewege Entspannung am Abend (E3275) 5 Abende ab Di. 11.1. von 19:45-21 Uhr

In Zusammenarbeit mit der AOK bieten wir an:

Tabuthema Blase (E3051) Ein gebührenfreier Vortrag mit der Frauenärztin Dr. med. Carola Frank am Mi. 12.1. von 19:30-21 Uhr

Orientalischer Tanz, Fortgeschrittene III (E3697) 6 Abende ab Do. 13.1. von 18:30-19:45 Uhr

Orientalischer Tanz, Anfänger II (E3695) 6 Abende ab Do. 13.1. von 20-21:15 Uhr

Gymnation® - Gymnastik und Meditation - die sanfte Fitness (E3217) 10 Abende ab Di. 18.1. von 20:15-21:15 Uhr

Qi Gong (E3232) 15 Vorm. ab Mo. 24.1. von 8-9 Uhr

Qi Gong (E3234) 15 Abende ab Mo. 24.1. von 18:30-20 Uhr

Beruf und Karriere

Auftritt und Wirkung (E5002)

...damit der erste Eindruck der Beste ist - Seminar am Mi. 19.1. von 18-22 Uhr

Tagesfahrten

- Sa. 29.01.11: Circus Krone München** € 28,--
Nachmittagsvorstellung inkl. Eintritt
- Sa. 12.02.11: Romantische Pferdeschlittenfahrt** € 32,--
durch die herrliche Winterlandschaft des Weißachtals
- Sa. 26.02.11: Mercedes-Benz-Museum Untertürkheim** inkl. Eintritt - Geschichte, Vielfalt, Faszination des Automobils € 40,--
- Sa. 12.03.11: Baier Winkl - Bayr. Voralpenland** € 27,--
Herrmannsdorfer Landwerkstätten - Gläserne Kaffeerösterei Dinzler inkl. Besichtigungen / Führungen
- Sa. 26.03.11: Musicalfahrt Stuttgart - PK 2** € 145,--
"Ich war noch niemals in New York"
Das Erfolgsmusical von Udo Jürgens
- Di. 19.04.11: Ostermarkt Gut Aiderbichl** € 36,--
inkl. Eintritt
- So. 08.05.11: Naturpark Steinwald - Oberpfalz** € 30,--
Muttertagsfahrt
- So. 15.05.11: Wallfahrt Altötting** € 18,--

Mehrtagesreisen

- Fr. 28.01. - So. 30.01.11** € 295,--
3 Tage "Int. Grüne Woche Berlin"
Weltgrößte Messe für Ernährung, Landwirtschaft und Gartenbau
- Do. 14.04. - So. 17.04.11** € 398,--
4 Tage "Sonnige Adriaküste im Frühlingserwachen"
Rovinj - Istrien - Brioni Inseln
- So. 22.05. - So. 29.05.11- UNSERE HIGHLIGHT REISE 2011**
8 Tage "Die Südspitze des ital. Stiefels - Apulien, Land der Trullis" Ostuni - Alberobello - Polignano - Lecce - Otranto - Trani - Castel del Monte € 1.284,--

wer Qualität wählt, verweist mit...
boos-reisen
 Kienberger Straße 6 · 85391 ALLERSHAUSEN
 Tel. (08166) 67 63 0 · Fax (08166) 67 63 63
 www.boos-bus.com E-Mail: info@boos-bus.com

Abfahrtsstelle Eching: Heidestr. - Drogerie

- ▶ **Hardware & Software**
- ▶ **Programmierung**
- ▶ **Organisation**
- ▶ **Projektmanagement**




Hochbrücker Weg 6 · 85386 Eching
 Telefon 089/37 99 62-60 · Fax 089/37 99 62-72
info@imhof-it.de · www.imhof-it.de

NEUERÖFFNUNG NEUERÖFFNUNG NEUERÖFFNUNG

TAJ MAHAL

Nordindisches Restarant

Am Hardt 1 - 853575 Neufahrn - Tel. 08165/93 40 356



Unser Angebot: Mittagsmenü - 30 Gerichte zur Auswahl - ab 5,50 €

Montag bis Freitag 11.30 - 14.30 Uhr (außer Feiertag) - Zu jedem Menü servieren wir Ihnen Tagessuppe od. kleiner Salat!

**Unsere Speisekarte bietet eine große Auswahl an Gerichten:
Vegetarisch - Geflügel - Lamm- u Rindfleisch - Fisch
immer frisch für Sie zubereitet**

Öffnungszeiten: Sonntag - Freitag: 11.30 - 14.30 Uhr und 17.00 - 23.00 Uhr, Samstag 17.00 - 23.00 Uhr

Dieser gestiegenen Nachfrage versucht die vhs Eching gerecht zu werden. Insgesamt schon fünf der eigenen Dozenten in den Sprachen Englisch, Italienisch und sogar Türkisch haben ein Prüfer-Zertifikat erworben und sind berechtigt, telc-Prüfungen abzulegen. Der nächste Prüfungstermin für eine Englisch telc -A1-Prüfung mit 13 Teilnehmern, alle aus den laufenden vhs-Kursen von Dozentin Marika Schafhausen, findet bereits am Samstag, 15. Januar 2011 statt.

Auskünfte zu Sprachkursen und Prüfungen erhalten Sie in unserer vhs-Geschäftsstelle und auch am Sprach- und Prüfungsberatungstag am Samstag, 5. Februar, 13 - 15 Uhr.

storbenen Michael Ende. Das Theater Kuckuckshelm hat Michael Endes Kinderbuchklassiker für das Figurentheater neu bearbeitet, und auch wenn vielen die Geschichte und Orte an sich vertraut ist, überraschen einen jeden Zuschauer die neuen Bilder. Der Figurentheaterspieler Stefan Kügel erzählt, singt und spielt in dieser Produktion mit einer Vielzahl von Puppenarten und Techniken die Geschichte neu und eben anders. Untermalt mit schönen Liedern werden herrliche Bilder auf einer mit Ölfässern gestaltete Bühne gezaubert, die für so manche Überraschung gut ist (Do., 20.01., 10:30 Uhr). Für Kinder ab 7 Jahren.

Nach 2004 ein Wiedersehen mit **Hagen Rether** und seinem aktuellen Programm „Liebe“ (Fr., 28.01., 20 Uhr)! Er verbirgt hinter seinem charmannten Auftreten, hinter seinen netten Plaudereien, hinter seinen leichten Klavierakkorden böse Wahrheiten, die er ganz subtil ans Volk bringt. Von seinem - seit Jahren konstanten - Programmtitel LIEBE darf man sich nicht beirren lassen. Gefühlselig kommen höchstens ein paar sanfte Pianoklänge daher, aber in seinen Texten erweist sich Hagen Rether als gnadenloser Beobachter, der sich mit allem beschäftigt außer mit politischer Korrektheit. In aller Seelenruhe und höchst charmant schmiedet Hagen Rether Sätze wie „Gewehrkgeln“, so beschrieb die Süddeutsche Zeitung kürzlich Rethers Erfolgsrezept und die Frankfurter Rundschau erlebte den Auftritt des Kabarettisten in Frankfurt vor einem Jahr als "Sternstunde des Kabarettis - eine Sternstunde allerdings, die nichts ist für empfindliche Gemüter..."

spannend zu kommentieren. Dabei beleuchtet er seine Motive als Alpinist und seine Gefühle während der Expeditionen: Wie das ist, sich in einer unbekanntem Bergwand einen kletterbaren Weg zu suchen, körperlich und mental/seelisch alles zu geben, um den Gipfel zu erreichen. - Und nach dem Hochgefühl oben doch zu wissen, dass der Abstieg über unbekanntes Gelände noch viel heftiger wird. Die Filmmusik steigert noch die Emotionalität der Szenen und geht echt unter die Haut. Am liebsten würde man gleich selber die Bergschuhe anziehen! Wer sich die umwerfenden Bilder seiner Touren ansehen möchte, den verweisen wir hiermit auf Alexander Hubers Homepage.

KULTUR

Veranstaltungen Januar:

Das **traditionelle Neujahrskonzert** (Mi., 06.01., 18 Uhr mit anschließendem Empfang) wird auch in diesem Jahr von den bewährten Musikern der Musikschule Eching und des Musikvereins St. Andreas gestaltet, die mit viel Drive und Rhythmus das Neue Jahr begrüßen.

Genießen Sie einen Abend der Illusionen, der Täuschung und des Gedankenlesens wenn „**Die Zaubärn los sind!**“ (Fr., 14.01., 20 Uhr). Die Zaubärn entführen Sie mit Witz, Charme und jeder auf seine eigene magische Art in die Welt der Magie. Alexander Schelle vollbringt dabei mit geschickter Psychologie und einer eindrucksvollen Wahrnehmungsgabe mentale Wunder. Magic-Flip macht Schluss mit dem alten Hokus Pokus. Er begeistert mit moderner Zauberei die effektiv von Musik begleitet wird. Und Michael Neumann steht für Comedy und Zauberei verpackt in piffigen Vorträgen auf seine besondere Art und Weise. Zusammen ergibt es einen abwechslungsreichen Cocktail durch alle Sparten der modernen Zauberei. Lassen Sie sich Verzaubern!

Wer kennt sie nicht die wunderbaren Geschichten der beiden Freunde „**Jim Knopf und Lukas der Lokomotivführer**“ vom leider viel zu früh ver-

Ausflug in die 5. Dimension

Mandausch / Alexander Hubers Mustivisionsshow „Die 5. Dimension“ wollte ich mir nicht entgehen lassen, nach all dem, was mir meine kletterbegeisterte Tochter berichtet hatte. Eine Überraschung bot mir der vollbesetzte Saal, denn so viele junge Menschen sieht man selten bei einer Veranstaltung, und viele von ihnen klettern anscheinend selbst. Alexander Huber versteht es blendend, Ausschnitte aus den Filmen, die ihn mit seinem Bruder und seinen Partnern bei seinen alpinen Abenteuern zeigen,

HeimArtabend

Sylvia Jung / Beim diesjährigen Heimartabend der Theaterwerkstatt Eching gab es keine Tabus, die nicht gebrochen werden konnten. Unter der Regie von Sigrid Hollik wurden sechs Geschichten von Oskar Maria Graf auf der Bühne des Bürgerhauses an zwei aufeinander folgenden Tagen des 12. und 13. November in Szene gesetzt. Frivole Begebenheiten und belustigende Ereignisse im Alltagsleben einfacher Leute bis hin zum Mord, hat das neunköpfige Ensemble gekonnt im Stil der Grafischen Charaktere wiedergegeben. Hinter den Kalender- und Weihnachtsgeschichten und dem Bayerischen Dekameron könnte man typisch weiß-blaues Idyll mutmaßen. Doch weit gefehlt. Großteils ging es um derb anmutende, skurrile Beziehungsgeschichten, in der Regel außerhalb der ehelichen Bettgemeinschaft. Einleitende Gedichte von Bertold Brecht zu jeder Geschichte forderten des Zuhörers ganze Aufmerksamkeit. In „**Die Rechnung ohne den Wirt**“ bemüht sich Martl (Oskar Weisthanner) vergebens, seiner Marie, gespielt von Diana Leitner, ein Kind „zu machen“. Da hilft der beste Freund des Ehemannes, Hansgirgl (Anton Wanninger) doch gerne aus.

Für Sie:

**Fachmännische Beratung
in allen Vermietungs- und
Verkaufsangelegenheiten.**

Für unsere Kunden suchen wir:

**Wohnungen, Häuser und Grundstücke
zu mieten oder zu kaufen.**

KARL KNOLL Immobilien
Danziger Str. 2
85386 Eching
Tel. 089/3192496 · Fax 089/3194799



**KLAUS
GROSCH
NATURSTEINE**

Goethestraße 51, 85386 Eching
Tel. / Fax 089 / 319 33 35
mobil: 0163 / 69 90 926



**Marmor
und Granit
für Friedhof
Haus und
Garten**

Grabstein
Schrift
Renovierung

Foto: Tanja Voges



Und prompt stellt sich der Erfolg nach neun Monaten ein.

„Der Hirnpecker“ führt zielgerade zum gleichen Ergebnis, nur ist der Tatort nicht der Küchentisch, sondern ein Waldstück, in dem sich Xaver (Jürgen Füsler) und Zenzi (Renate Jordan) spielerisch versteckend und neckend zusammenfinden.

Auch in „Wer ist Schuld“ ist die ewige Anziehungskraft zwischen den Geschlechtern die Triebfeder zum Mord an dem Frailein aus der Stadt, welches den Sanft Girgl zu lange angeschaut hat und sich ihm dann doch verwehrt.

Die Wunderdoktorin, gespielt von Angelika Harlander-Kohfeldt, ist der Gesundheitstipp unter den Stammtischbrüdern. Ihre Adresse wird geheim gehandelt und nur an bedürftige Rheumatiker und Gichtler weitergegeben. Am Ende gerät die Adresse an die alte Anzengruberin (Claudia Borst) welche die wundersame Frau Dr. Windel als Hure enttarnt.

„Die Eisscholle“ zeigt den verzweifelten Versuch sich auf grollendem Eis von einer Eisscholle zur nächsten zu retten.

In „Der Zeck“ wird's dann wieder gehörig unanständig. Die Brüder Schneiderbinder (O. Weissthanner und Rheinhold Gruber) trauen ihren Ohren nicht, als die Haushälterin Medi (Ulrich Hafen) von einem Zeck erzählt, der unter ihrem Rock an schamiger Stell Platz gefunden hat. Abhilfe ist gefragt.

„... dass der Mensch eine unergründliche Fehlleistung der Schöpfung sei, wie ein Blatt im Wind hilflos ausgeliefert den Mächten seiner Herkunft, seines mühseligen Werdens und der dunklen, fast unbezwingbaren Triebe.“ ist ein Ausschnitt aus Grafs unvollendetem zweiten Teil seiner Autobiografie. So kann man auch den Hintergrund seiner teilweise boshaften, triebgesteuerten Geschichten besser verstehen.

Stark ausdrucksvolle Schauspieler, mit ausgeprägt bayrischem Dialekt, auf einer mit wenigen Mitteln eindrucksvoll gestalteten Bühne, begeisterten das Publikum. Die 1992 gegründete Theaterwerkstatt erhielt 1998 den Kulturförderpreis des Landkreises Freising für ihre besonderen Leistungen auf dem Gebiet des modernen Theaters.

Buntes Herbstkonzert des Jugendorchesters

Nadler I./ „Fernsehen und Film ab“ hieß es beim diesjährigen Herbstkonzert des Jugendorchesters St. Andreas im Bürgerhaus. Nicht nur musikalisch boten die Jugendlichen dieses Thema an, auch in einer kurzen selbstgedrehten Filmszene, die über einem Beamer auf die Seitenwand des Bürgerhauses projiziert wurde, versuchten sie sich als Action-Schauspieler, kehrten aber dann doch lieber wieder zur vertrauten Musik zurück, da nach ihrer eigenen Aussage „hier ihre wahre Leidenschaft liegt“. Dort boten sie mit ihrem Dirigenten Alexander Frieß ein hinreißendes, buntes, abwechslungsreiches Programm. Mit der Fanfare von „20th Century Fox“ begann die musikalische Reise durch die Fernseh- und Filmwelt. „1492 - Conquest of Paradise“, bestens bekannt als das Lied, das Henry Maske für den Einmarsch in den Ring bei der Weltmeisterschaft 1994 erklingen ließ, über bekannte Melodien aus „Herr der Ringe“, „Fluch der Karibik“, „Aladdin“, „Robin



Die Arbeit des Orchesters wird immer wieder von Sponsoren unterstützt. Heuer hat Elisabeth Pflügler zu ihrem 70. Geburtstag auf Geschenke verzichtet und um Geldspenden gebeten, so kam einiges zusammen und sie hat den Betrag auf 1300 Euro aufgestockt. Im Rahmen des Konzertes übergab sie an Alexander Frieß und Christof Straninger einen Scheck, der für die Beschaffung von neuen Notenständern verwendet werden soll.

Hood“, „Indiana Jones“ und „Das Leben des Brian“ mit „Always look on the bright side of life“ zeigten sie dem begeisterten Publikum eine breite Palette ihres Könnens. Begleitet wurden die einzelnen Stücke mit einem kurzen Text über den Film, seine Schauspieler und mit Bildern daraus, die auf die Seitenwand eingeblendet wurden. Im ersten Teil gab es auch eine Premiere. Manuela Thormann dirigierte zum ersten Mal das Orchester und bekam Lob von Dirigenten Alexander Frieß.

Mit frischem Schwung begann die zweite Hälfte des Konzerts. Die spannungsvolle Melodie aus dem Film „Das Boot“ kennt jeder, und auch bei den Liedern „For your eyes only“ und „Goldfinger“ aus den James Bond-Filmen und der Melodie von „Spiel mir das Lied vom Tod“ lief es vielen Zuhörern ganz kalt über den Rücken. Dann wurde es romantischer mit bekannten Songs aus den Filmen „König der Löwen“, „Grease“, und „Rocky“. Auch die Abenteuerserie „Wickie“, bei dessen Lied der ganze Saal mit sang und mit wippte war mit von der Partie. Ohne Zugabe ließen die begeisterten Besucher die jungen Musiker nicht gehen. Nach dem Erkennungslied aus der „Sendung mit der Maus“ und dem von Anna Hepting einfühlsam vorgetragenen Lied „Halleluja“, bekannt aus dem Film „Der Shrek“, bedankten sich die Zuhörer mit langanhaltendem Applaus für das umfangreiche Repertoire, das das Jugendorchester St. Andreas mit hervorragendem Klang, guter Harmonie und schwungvoll dargeboten hat.

cookmal![®]
- Erlebniswelt des Kochens -

Ihr Spezialist rund ums
Kochen und Backen!

Fissler

Freu dich aufs Kochen.

KitchenAid[®]



WÜSTHOF

Wir freuen uns auf Ihren Besuch im:

Cookmal Shop München,
Im Mira Einkaufszentrum
Schleißheimerstr. 506
80933 München

Liebe auf den dritten Blick,

Theaterstück von Rudolf Grosch, aufgeführt im Bürgerhaus am 26.11.2010

Josef Glück/ Der Himmel, der sich in einer Regenpfütze spiegelt, die sich auf dem Grund eines frisch ausgehobenen Grabes gebildet hat... Das unendlich Große, das sich im Kleinen spiegelt, - war eines der Leitmotive dieser hundertminütigen Theaterperformance. Aber das Stück funktionierte auf mehreren Ebenen, ohne dass es konstruiert wirkte. Es fängt mit Gesang an, der eine weihevoll Grundstimmung anschlägt, die aber schon bald von ganz prosaischer Handlung konkretisiert wird (Die Stimme der Callas grundiert

Legen Sie Ihre Immobilie in unsere Hände...



...und Sie sparen Zeit, Geld und Nerven!

Professioneller Abwicklungsservice für Verkäufer und Vermieter kostenfrei!

Wir suchen laufend geeignete Wohnungen, Häuser, Grundstücke für solvente Mieter, Käufer, Bauträger.

 **www.kufner-immobilien.de**
Marktplatz 4F · 85375 Neufahrn
Tel. 0 81 65/909 600

Ihr Fachmann für Kabel & Sat-Anlagen!

Seit über 40 Jahren
Ihr Meisterbetrieb



TV-Böhm

Fernseh-Service

Verkauf und
Reparatur
aller Marken

85386 Eching · Siedlerstr. 4
Tel. 089/319 27 29 · Fax 089/319 55 99

die absurd angelegte Putz- und Aufräumaktion eines Mannes (Albert Eiter). Um „LIEBE“ mag es in diesem Stück auch gehen, aber um eine, die man sich einredet, die von viel zu vielen viel zu oft in den Münd genommen wird. Da wird zum Beispiel die unerfüllte große Liebe eines „einfachen Menschen“ zur Bühne gezeigt, - seine Sehnsucht, dort eine schillernde Existenz zu führen, - der aber ganz genau weiß, dass seine sehr begrenzten Möglichkeiten diesbezüglich niemals ausreichen. Wenn er versucht, auf dem Konzertflügel mit zwei Fingern seine Emotionen zu transportieren, wird das eine lächerliche Angelegenheit und gerät unweigerlich zur Karikatur von „großen Gefühlen“. Seine Frustration darüber lenkt er in manische Ordnungswut um, die er mal oberirdisch und mal unter dem Bretterboden der Bühne auslebt.... Wobei er im Untergrund Entdeckungen macht, die in existenziell ein bisschen verstören, wenn er seine Schlussfolgerungen aus ihnen zieht. Er ist ein schlichtes Gemüt, aber steht dennoch gebannt da, als der wunderbare Pianist (Rudi Spring) schließlich erscheint und Chopin's „Polonaise Fantasie opus 61“ virtuos zur Aufführung bringt... zauberhafte 10 Minuten lang begeisterte dieser Ausnahmekünstler, bevor die Dunkelheit ihn verschluckte. Und dann findet auch die Person wieder ihre Worte, die schon vorher das Stück dominierte, - von ihrem spektakulären Erscheinen an ... der Mann (R. Grosch) wuchs förmlich, wie in Zeitlupe, aus dem Untergrund der Bühne heraus, als würden geheimnisvolle Triebkräfte ihn nach oben schieben. Und in dieser namenlosen, vielschichtigen Person, die er darstellt, beschreiben sich vielleicht ganz allgemein die Gefühle einer sozialen (Unter-)Schicht, die überflüssig geworden ist. Sie aber trotzdem nicht unterkriegen lassen will, - die sich noch an die Versprechen erinnert, die das Leben ihm einmal gab (... „man hat mir versichert, dass ich hier gut existieren könne...“), - die sich aber daran gewöhnt hat, dass diese Versprechen nicht eingelöst werden. Zwischen ironischem Spott und leiser Wut, zwischen Gotteslästerung und Liebesbetuerung hin- und hergerissen, versuchen sie ihre



Liebe auf den dritten Blick von R.Grosch Bild G.Zillgitt

Contenance zu bewahren, authentisch zu bleiben und dabei mit ihrem Bedeutungsverlust und ihren Abstiegs- und Versagensängsten zu leben und sei es nur in irgendwelchen Ecken und Winkeln eine kleine schäbige Existenz zu führen ... „Liebe auf den dritten Blick“ ist das 25. Theaterstück von R. Grosch. Und wieder richtet er seinen Blick auf „merkwürdige Personen in merkwürdiger Umgebung“, - und man schaut ihnen zu, was die da treiben, und ob ihr Tun irgendwohin führt. Es ist irgendwie auf die Neugierde eines Entomologenblicks, - die Perspektive des insektenforschenden Beobachters, die der Zuschauer hier einnimmt, - und immer schwankt man als Voyeur zwischen Lachen und Nachdenklichkeit hin und her. Unberührt läßt das niemanden.

Rudi Grosch - Bilder 2000 bis 2010

Nadler I./Rudi Grosch zeigte in seiner Ausstellung im Echingener Bürgerhaus Bilder aus den letzten zehn Jahren seines umfangreichen Schaffens. Großformatig und mit einer eigenen Technik, mit ganz kurzen, unzähligen Pinselstrichen strukturierte Bilder in Öl und Acryl machten die Besucher neugierig auf die Interpretation des Künstlers. „Paarungen“, „Waldbewohnerin“, „Unruhige Lebewesen“ und „Gleichgewicht der Kräfte“ nennt er einige seine Kompositionen, die er über ältere Bilder gemalt hat, da diese Werke, laut dem Maler, „stumm“ geworden waren. Bei der Aus-

stellungseröffnung stellte in einer launigen Ansprache der Altbürgermeister Joachim Enßlin den Echingener Künstler vor, der seine Kunst als Lebenseinstellung betrachtet. Ob als Maler, Schriftsteller, Bühnenautor oder Schauspieler, Rudi Grosch lebt jeden dieser



Berufe als Berufung. Dass das Brot des Künstlers oft ein sehr hartes ist, weiß er nur zu gut. Für seinen Lebensunterhalt schleppt er jeden Tag in den frühen Morgenstunden Kisten, schläft kurz und arbeitet dann an seinem Lebenstraum. Über 1200 Bilder hat er in den letzten 30 Jahren geschaffen und 9 Bühnenstücke geschrieben. Ausstellungen im Haus der Kunst und in einigen Galerien machten ihn in der Kunstszene bekannt und er bekam Anerkennungs- und Förderpreise verliehen. Seine derzeitigen Bilder mit dem dunklen, erdhaften Farbmaterial sind nicht immer auf den ersten Blick zugänglich, es lassen sich stilistische Assoziationen zu van Gogh entdecken, bei anderen Bildern könnte man auch zu Picasso und Jean Dubuffet Verbindungen knüpfen, und trotzdem ist jedes Bild ein echter „Grosch“ in dem er seinen leidenschaftlichen Schöpfungsdrang hinein legt. Frauen sind fast auf allen Bildern zu sehen, oft nur in skeletthaft umrissenen Formen, auch Paare oder männliche Wesen, Libellen, Fische, Pferde, Vögel verstecken sich in labyrinthischen Hinter- oder Vordergründen auf den großformatigen Leinwänden. Es lohnt sich die Bilder genau anzusehen, ob man mit ihnen dann „ins Gespräch“ kommen kann - wer weiß - einen Versuch ist es auf alle Fälle wert.

Wer die Ausstellung verpasst hat, der kann auf der Homepage von Rudi Grosch seinen Werdegang und einen Ausschnitt seiner Werke ansehen unter www.rudolf-grosch.de.

Konzert des symphonischen Blasorchesters

Mandausch / Am Samstag, 6.11.2010 entführte uns das Symphonische Blasorchester Eching nach Frankreich, alle an diesem Abend gespielten Stücke stammten von französischen Komponisten und - Überraschung - auch einer Komponistin. Bei Cécile Chaminades Concertino pour Flûte, einem technisch anspruchsvollen Werk, spielte die charmante Isabelle Soulas den Solopart. Das Stück „Symphonie pour Orchestre Militaire“ von Joseph Gossec wurde vom Orchesterleiter, Fabian Schmidt, arrangiert. Darius Milhaud war mit dem Werk „Suite Française“ vertreten, dessen Sätze fünf französische Provinzen symbolisieren. Nach der Pause spielte sich das Orchester mit einem Stück von Paul Dukas warm, um dann die mit Spannung erwartete Carmen Suite, in einer Transkription von Takahashi aufzuführen. „Les Toréadors“, „Habanera“, „Danse Bohème“ kennt wohl jeder, und dennoch, oder gerade deshalb ist man immer wieder von der konzertanten Aufführung gefesselt, so auch dieses Mal. Heftiger Applaus, der von einer Zugabe gekrönt wurde, ein wunderschöner Abend!

Die Zauberpfeife

Mandausch / Auf die vergangenen Wochenenden freuten sich viele Kinder und Erwachsene, denn die Aufführung des Kindermusicals „Die Zauberpfeife“ (von Wolfgang König) in der Musikschule Eching stand an. Es war unter der Leitung von Katrin Masius einstudiert worden, und wie immer, bei einem solchen Großereignis, waren die Vorbereitungen lang und intensiv gewesen. Das Ergebnis konnte sich sehen lassen!

Wir wünschen Ihnen für das Jahr 2011
alles Gute und viel Erfolg!

Danke für die gute Zusammenarbeit!



Hildebrandt

MALER-FACHBETRIEB

Fassadengestaltung - Innenraumdesign und Altbausanierung

Hirtenstraße 20 · 85386 Eching

Telefon 089/3191113 · Fax 089/319 57 90 · Mobil 0173 /985 88 87

E-Mail: Hildebrandt-Malerfachbetrieb@t-online.de · Internet: www.hildebrandt-malerfachbetrieb.de



Die frechen Elfen entlocken dem Fischersjungen Paddy sein Geheimnis. Auch in der letzten Reihe des Manfred-Bernt-Saales konnte man die Spielfreude der Kinder spüren.
Foto: Christiane Saad

Alles klappte wie am Schnürchen, die Kostüme und Dekorationen waren zauberhaft, und die Kinder sangen, sowohl im Chor, als auch in den Solrollen, phantastisch, und wirkten erstaunlich selbstsicher. Die wundervolle Musik und die mitreißenden Lieder ließen die Kinder richtig in ihre Rollen schlüpfen und die Geschichte sehr lebendig werden: Was steckt wohl dahinter, dass alle Leute im Land lange Haare tragen, und warum haben alle Angst davor, dem König die Haare schneiden zu müssen? Und was wird aus der Freundschaft der Königstochter mit dem Jungen Paddy, wenn der dieses Mal die Haare des Königs schneiden soll? Am Schluss sind alle sehr erstaunt, wenn mit Hilfe der Feen und einer Harfe alles ganz anders kommt... Herzlichen Dank an alle, auch die ehrenamtlichen Helfer/innen, ohne deren unglaubliches Engagement dieses schöne Ereignis nicht stattfinden könnte.

Lange Lesenacht in der Bücherei

Patricia Linner/Auch in diesem Herbst wurde es wieder dunkel und gruselig in der Gemeindebücherei. 15 Kinder im Alter zwischen 7 und 11 Jahren trafen sich zur langen Lesenacht, die dieses Mal unter dem Motto "Gespenster, Geister, Grusel" stand. Nachdem mit Kreis- und Gespensterspielen ordentlich auf die lange Nacht eingestimmt worden war, wurde es ernst: Jedes Kind suchte und fand einen lauschigen Schlafplatz, dann wurde vorgelesen. Sehr beliebt in dieser Nacht waren die „Gespensterjäger“ von Cornelia Funke. Wer danach noch nicht müde war, durfte im matten Schein seiner Taschenlampe weiterschmökern, bis die Augen von selbst zufliegen. Am Morgen darauf stärkten sich Kinder und Betreuer mit einem gemeinsamen Frühstück. Regina Liebl-Mayers Fazit: „Am besten, glaube ich, hat den Kindern das Verstecken in der dunklen Bücherei gefallen.“



Guarneri-Trio Prague spielt im Bürgerhaus

Patricia Linner /„Das 1986 gegründete Guarneri Trio Prague zählt zu den führenden Klaviertrios klassischer Prägung. Frühe spektakuläre Erfolge sicherten dem Trio höchste Aufmerksamkeit der internationalen Musikpresse, von der es als Spitzenensemble der Kammermusikszene für sein makello- ses Zusammenspiel, seine ausserordentlichen tonlichen Qualitäten und seine hohe technische Virtuosität gefeiert wird. Es spielt in ursprünglicher Besetzung, was auch etwas über die hohe menschliche Qualität der Musiker und ihr gefestigtes Verhältnis zueinander aussagt. Das Guarneri Trio Prague tritt regelmässig an vielen internationalen Musikfestspielen und in wichtigen Musikzentren auf. Ausgedehnte Konzertreisen führen es durch Europa, Kanada, Australien, nach Nord- und Südamerika und Japan.“ So können Sie es auf der Homepage der tschechischen Musiker Ivan Klansky (Klavier), Cenek Pavlik (Violine) und Marek Jerie (Violoncello) nachlesen. Umso verwunderlicher, dass ins Bürgerhaus gerade mal 40 Leute den Weg gefunden hatten. Zur Aufführung kamen das Trio H-Dur op. 8 von Johannes Brahms, der zweite Teil stand ganz unter der Prägung von Antonin Dvorak. Wir hörten „Dumky“ Trio e-Moll op. 90, und als Zugaben ein Scherzo sowie im Kontrast dazu eine Elegie von Josef Suk (Dvoraks Schwiegersohn und Schüler). Eineinhalb Stunden lang verzauberten die drei Virtuosen das Publikum, das sich gerne mitnehmen ließ von den warmen Streicherklängen und der perfekten Klavierbegleitung. Ich saß dieses Mal mitten drin und war begeistert, so nah an den Künstlern und der Musik sein zu dürfen. An einem Ort wie dem Gasteig wäre das in dieser Form nicht möglich. Ein herzliches Dankeschön an Herrn Dr. Corsten, der immer wieder so hochkarätige Darsteller für das Bürgerhaus gewinnt.



Apotheker Wolfgang Betz



Apothekerin Dr. Elfriede Sonnenbichler



Apotheker Robert Götz



GOTZ APOTHEKE

im Gesundheits-, Ärzte- und Ladenzentrum
Alter Wirt

erstklassig - dort wo Sie uns brauchen!

Untere Hauptstraße 5 Telefon 089/3 19 21 19
85386 Eching www.goetz-apotheke.de

Angebote im Januar



Götz Preis: 7,49 €

MEDITONSIN, Lösung 35 g
Bei akuten Entzündungen des Hals-, Nasen- und Rachenraumes

NEU! EUNOVA in Ihren Götz Apotheken.

20% Barabbatt*



- EUNOVA enthält alle wichtigen Vitamine, Mineralstoffe und Spurenelemente, die jeder braucht, der auf seinen Körper achtet.
- Versorgt den Körper mit nur einer Kapsel über den ganzen Tag
- Ist für die ganze Familie geeignet

*GÖTZ Apotheken – Barabbatt auf den Produktantritt von EUNOVA

*Ausgeschlossen auf bereits reduzierte Ware, verschreibungspflichtige Medikamente und Rezeptzubehörfähigkeiten. Gültig vom 01.01.2011 bis 31.01.2011



Götz Preis: 6,75 €

Basica Vital 200 g,
Basisches Granulat zur Nahrungsergänzung



Götz Preis: 5,49 €

ISLA Moos 60 Pastillen
Beruhigt Hustenreiz und Heiserkeit

Weitere Angebote finden Sie in Ihren Götz Apotheken – Mit uns leben Sie besser.

Zu Risiken und Nebenwirkungen lesen Sie die Packungsbeilage und fragen Sie Ihren Arzt oder Apotheker. Unsere Götz-Preise sind gültig vom 1.1. bis 31.1.2011. Stand 15.11. Nur solange Vorrat reicht.

Ein gesundes und glückliches
Neues Jahr wünscht Ihnen
Ihre Götz-Apotheke



ECHING
FAHRENZHAUSEN
PETERSHAUSEN

Unsere Öffnungszeiten:

Mo. bis Fr.	8.30 – 13.00 Uhr
Mo. und Do.	14.00 – 20.00 Uhr
Di. Mi. Fr.	14.00 – 18.30 Uhr
Sa.	8.30 – 12.30 Uhr

So finden Sie uns





Echinger Forum 12/2010

15

CLEANING DUCK
Blunck
ENTSORGUNGSGESAMTUNGS-FACHBETRIEB

- ▶ 24 Stunden Notdienst - auch Sonn- u. Feiertags
- ▶ Rohr- und Kanalreinigung • Kanalsanierung
- ▶ TV- Kanaluntersuchung • Kanaldruckprüfung
- ▶ Grubenentleerung • Hebeanlagenservice
- ▶ Tiefgaragensorgung • Sondermüllabfuhr
- ▶ Wartung v. Öl-, Benzin- und Fettabseidern
- ▶ Dichtheitsprüfungen

Cleaningduck Blunck GmbH
 Tel. (089) 96 96 45
 Fax (089) 96 46 43

Im Internet: www.cleaningduck.de
 E-Mail: info@cleaningduck.de



Musikschule – Veranstaltungen

Donnerstag, 6. Jan. 2011, 18.00 Uhr
 Zum Neujahrsempfang der Gemeinde Eching singen und spielen das Klarinetten trio und das Jugendorchester der Musikschule Eching, Katrin Masius, Sopran; Markus Zimmermann, Tenor; Edita Gelić, Klavier unter der Leitung von Georg Straßmann sowie der Musikverein St. Andreas

Donnerstag, 27. Januar 2011, 20.00 Uhr
 Benefizkonzert mit Gerret Lebuhn im Manfred-Bernt-Saal der Musikschule Eching für die Elterninitiative krebskranke Kinder München e.V. Gespielt werden Werke von Kantor, Bellinati, de Lucia, Riqueni, Domeniconi, u.a. Der Eintritt ist frei – es wird um Spenden gebeten. Der gesamte Spendenerlös kommt der Elterninitiative krebskranke Kinder München e.V. zu Gute.

Sonntag, 30. Januar 2011, 17.00 Uhr im Manfred-Bernt-Saal „Hallo Elefant“ sagte die Schnecke. Bunte Geschichten und mitreißende Musik aus der Welt der Tiere. Theaterkonzert für alle ab 5 Jahren. Mitwirkende: B-Five: große und kleine Flöten, Margret Gilgenreiner: Schauspiel, Hans Kriss: Regie. Eintritt: € 5,-

VEREINE



TSV Eching geht mit Optimismus in das Neue Jahr

W. Klar/ Die 1. Mannschaft des TSV Eching gewann ihr letztes Punktspiel vor der Winterpause gegen den SV Erlbach mit 3:1 Toren und ist damit seit 11 Spieltagen ungeschlagen in der Fußball-Bezirksliga. Sie führt mit 38 Punkten und einem deutlich besseren Torverhältnis vor dem punktgleichen SV Kirchanschöring die Tabelle an. Auch die 2. Mannschaft belegt in der Kreisklasse einen vorderen Tabellenplatz und hat große Ambitionen, in die Kreisliga aufzusteigen. Ebenso sind die meisten Jugendmannschaften erfolgreich wie lange nicht mehr. Die A- und C-Jugend haben Chancen, im nächsten Jahr in die Bezirksliga ihrer Altersgruppe aufzusteigen. Dem seit April wieder amtierenden und erfahrenen Jugendleiter Karl Merz ist es gelungen, die Weihnachtsfeiern der einzelnen Jugendmannschaften in das Sportheim des TSV Eching zurückzuholen. Alle Veranstaltungen waren gut besucht und von Eltern und Spielern gut angenommen worden. Die Instandhaltung und Pflege der Sportanlagen wird wieder weitgehend in Eigenregie von ehrenamtlich tätigen Vereinsmitgliedern, allen voran vom Ehrenpräsidenten Willi Frömel, wahrgenommen. Ihnen spricht die Vorstandschaft ihren ganz besonderen Dank aus. Aber auch allen anderen ehrenamtlich tätigen Mitgliedern – sei es im Jugend- oder Erwachsenenbereich – ist die Vereinsführung zu Dank verpflichtet. Ohne ihre Unterstützung wäre ein geordneter Sportbetrieb nicht möglich. Trotzdem würde vieles nicht funktionieren, wenn es nicht eine Anzahl von Sponsoren gäbe, die mit einem finanziellen Beitrag – ob Spende oder Werbeanzeigen – den Verein unterstützen. Auch ihnen dankt die Vorstandschaft besonders, denn mit den Mitgliedsbeiträgen und Zuschüssen sind die Infrastrukturkosten und die Ausgaben für die sportliche Ausstattung der Mannschaften nur zu einem Teil abgedeckt. Die Vereinsführung hofft daher auf weitere Unterstützung. 2010 war wieder für den TSV Eching ein schwieriges Jahr, doch die Weichen für die Zukunft sind nach Ansicht der Vorstandschaft in die richtige Richtung gestellt. Sie blickt daher mit Optimismus in die Zukunft und wünscht allen Mitgliedern, Sponsoren und Freunden ein erfolgreiches Neues Jahr. Weitere Informationen unter: www.tsv-eching.de

Tolle Vorrunde der U17-Juniorinnen auf dem Großfeld

R. Merz / Die U17 Juniorinnen des TSV Eching spielten in ihrer ersten Saison auf dem Großfeld eine tolle Vorrunde. Den Umstieg vom Kleinfeld auf das langersehnte Großfeld meisterten die Zebras mit Teamgeist und einer gehörigen Portion Spaß und Trainingsfleiß. Das erfreuliche Ergebnis ist ein durchaus beachtlicher 3. Platz des TSV Eching zur Winterpause und man hält sich somit alle Optionen für die Rückrunde offen. Die von Gerd Beer und Robert Hiermansperger trainierte Mannschaft hat sich - wie in den Jahren zuvor - schon eine Vielzahl von Fans und eine Menge Respekt bei den gegnerischen Mannschaften erspielt. Mit sechs Siegen, einem Unentschieden und einer Niederlage gegen Mannschaften, die deutlich mehr Erfahrung aufweisen, setzte das Echinger Team seine bisherige Erfolgsbilanz in der Kreisliga fort. Aus der ursprünglich zusammen gewürfelten Mannschaft formten die Trainer ein homogenes Team, das Anspruch auf den Aufstieg erhebt. Die Winterpause werden die Trainer dazu nutzen, bei der „Feinabstimmung“ noch einige Korrekturen vorzunehmen. Um auch in den kommenden Jahren erfolgreichen Juniorinnen-Fußball zeigen zu können, wäre es schön, wenn noch mehr motivierte und talentierte Mädchen den Weg zum TSV Eching finden würden.

Erfolgreiche Spendensammlung des Krieger- und Soldatenvereins

Hans Kolbeck / Der Krieger- und Soldatenverein Eching führte auch heuer wieder die traditionelle Sammlung für den Volksbund deutscher Kriegsgräberfürsorge e.V. durch. Die Vorstandschaft bedankt sich ganz herzlich für die große Spendenbereitschaft der Echinger Bürger und das hohe Engagement der Sammler. Es konnte auch heuer wieder das hervorragende Sammelergebnis, allein in Eching, von knapp 4500 € erreicht werden. Der Erlös der Sammlung kommt der Kriegsgräberfürsorge zu Gute. Damit kann in aller Welt die Friedensarbeit des Volksbundes, in der Hauptsache Pflege der Kriegsgräber, fortgeführt werden. Die Vorstandschaft bedankt sich nochmals recht herzlich dafür.

Besinnliche Weihnachtsfeier des Ladysportvereins

Schöne Stunden verbrachten die Mitglieder des Ladysportvereins bei der Weihnachtsfeier am Abend des ersten Advents. Die erste Vorsitzende Karin Thinschmidt konnte nicht nur knapp 60 gut gelaunte Sportlerinnen, sondern auch den 1. Bürgermeister Josef Riemensberger und seine Frau begrüßen. Nach einem Sektempfang und dem Weihnachtessen wurden lustige und besinnliche Weihnachtsgeschichten vorgetragen und gemeinsam einige Weihnachtslieder gesungen. Karin

Papeterie Diegel

Schule - Büro - Geschenke

Bahnhofstr. 15 · 85386 Eching · ☎ 089/379 07 80
 Öffnungszeiten: Mo - Fr: 7.30 - 18.00 Uhr durchgehend, Sa: 7.30 - 12.30 Uhr



ANGEBOTE DES MONATS:

TESA - Mini-Abroller
 + 2 Rollen Klebefilm **2,59**
 statt 3,99 €

ELBA-
 Vollplastik Ordner **2,99**
 statt 3,99 €



Wir wünschen alles Gute im Neuen Jahr!

Bibi's

Kebab-Haus Eching

Bahnhofstr. 15a - Eching
 Öffnungszeiten: Mo - Fr 9.00 - 19.30, Sa. 10.00 - 15.00

*Wir wünschen ein gutes,
 glückliches Neues Jahr!*

Meisterbetrieb Manfred Illenseher

- Verkauf
- Kabelanschluß
- ISDN / T-DSL
- SKY-Händler
- Reparatur + Service
- Satellitenempfang
- Video Überwachung

Roßbergerstraße 1a · 85386 Eching

Telefon 0 89/3 19 59 56 E-Mail: m.illenseher@freenet.de

Thinschmidt blickte auf das vergangene Vereinsjahr zurück und lobte die vielen fleißigen Helferinnen, die den Verein attraktiv erhalten.

Anschließend gab es für alle teilnehmenden Ladies ein kleines Weihnachtsgeschenk und der Abend klang mit gemütlicher Unterhaltung aus. Der Ladysport e.V. bietet an drei Tagen in der Woche Gymnastikstunden an, die Termine finden Sie unter der Rubrik „Termine“ im Eching Forum.



In das Neue Jahr starten wir dienstags mit einer neuen Gruppe und führen die im Herbst begonnenen Kurse weiter. Die nächsten Termine sind:

Dienstag: „Mit allen Sinnen die Welt entdecken“. Von 9.00 bis 10.15 Uhr. Unter Anleitung einer pädagogischen Fachkraft: Anregungen für das Spielen mit Kleinstkindern ab ca. 6 Monaten und die Möglichkeit zum Erfahrungsaustausch für die Eltern. 10 x 1 ¼ Stunde, Kursgebühr: 65 Euro, Beginn: 18.01.2011. Kontakt und Anmeldung bei Christiane unter 089-23076348 (morgens zwischen 7.00-8.00 h)

Mittwoch: ab 12.01.2011 geht es weiter mit Mama-Pilates, einem speziell auf Mütter zugeschnittenen Pilatesprogramm, geleitet von einer erfahrenen Fitness-Trainerin.

Kurs 1: 19.00 – 20.00 Uhr
Kurs 2: 20.00 – 21.00 Uhr.

Kontakt: Inga 0179-7768279

Freitag: Familiensingen (14-tägig), 16.00 – 17.00 Uhr. Alte und neue Lieder für Eltern und Kinder. 6 Euro pro Treffen und Familie. Erster Termin im neuen Jahr: 14.01.2011!

Samstag: 22.01.2011 ist der nächste Familiensamstag mit Spiel und Spaß für alle Familien mit Kleinkindern. 15.00 – 17.30 h, Kontakt und Anmeldung bei Christiane unter 089-23076348 (morgens zwischen 7.00-8.00 h). Die Kosten betragen pro Familie 12 Euro.

Wir freuen uns auf Euch!



Programm Januar

09.01. (So) Schlittenfahren im Bereich der Riesenhütte, Chiemgauer Alpen. Wir wandern von Frasdorf in ca. 3,5 Std zur Hütte; zurück geht es per Rodel, der an der Hütte ausgeliehen werden kann. Treffpunkt 08:00h, Bhf Neufahrn. Tourenbegleiter Manfred Kohl, Tel.08161-64208.

13.01. (Do) Jahreshauptversammlung: Beginn 20.00 Uhr, Gasthof Maisberger, Neufahrn Anträge sind in schriftlicher Form bis spätestens 04.01. einzureichen.

23.01.(So) Schlittenfahren in den bayerischen Vorbergen - Ziel je nach Schneelage Tourenbegleiter: Günther Faht, Tel.08165-8373.



Abt. Tennis

Nikolaus-Besuch Höhepunkt der Weihnachtsfeier

Am Samstag, den 4. Dezember, kamen die Mitglieder der Abt. Tennis des SCE zu ihrer Weihnachtsfeier zusammen. Nach einem gemütlichen Umtrunk mit Glühwein verwöhnte Toni, der Wirt der Tennisgaststätte, die Gäste mit einem Weihnachtsmenü. Anschließend wurden, mit der Unterstützung einer bunt zusammen gewürfelten Musikgruppe, Weihnachtslieder gesungen und einige Tennisspieler trugen kurze Geschichten vor. Der lang erwartete Höhepunkt war dann der Besuch des Nikolaus nach dem Dessert. Er las einigen Mannschaften gehörig die Leviten, teilweise waren die Spielergebnisse der Saison nämlich nicht allzu erfreulich gewesen. Auch sonst nahm er Bezug zu verschiedenen Begebenheiten, die über das Jahr im Verein passiert waren. Was der Nikolaus aus seinem goldenen Buch vortrug, war für Betroffene und Nichtbetroffene so komisch, dass sich alle vor Lachen bogen. Unter Begeisterungstürmen und mit einem Faschingsmarsch wurde er nach seinem Besuch verabschiedet. In heiterer Runde wurde anschließend noch bis weit nach Mitternacht weiter gefeiert.



Abt. Badminton

Badminton - Freizeitsportler suchen sympathische Verstärkung

Horst Winter / Mittlerweile gibt es uns als jüngste Abteilung des SC Eching bereits seit 10 Jahren. Und seit unserer Gründung im Jahr 2000 bieten wir unseren Mitgliedern etwas Besonderes: **Freizeitsport für Erwachsene** im wahrsten Sinne des Wortes.

Bei uns gibt es keine regelmäßigen Punktspiele und auch keine eingespielten Mannschaften oder Teams. Wir treffen uns zweimal pro Woche und spielen dann so, wie es sich aus den anwesenden Mitgliedern ergibt: Einzel, Doppel oder Mixed in ständig wechselnden Zusammensetzungen. Diesem Prinzip sind wir durchgehend treu geblieben und der Erfolg der letzten 10 Jahre hat uns Recht gegeben: Wir konnten unsere Mitgliederzahl trotz vieler Wechsel konstant halten und die drei Spielfelder in der Schulturnhalle der Grundschule Nelkenstraße sind immer gut belegt. Insbesondere für

Lifestyle Sonnenstudio
Obere Hauptstr. 2 · Eching · www.lifestyle-eching.de
089/370 53 289 oder 0162/721 03 03
Mo., Mi., Do., Fr., von 10 - 21 Uhr, Di. Ruhetag
Sa., So. u. Feiertage von 12 - 17 Uhr

Happy Hour von 10.00 - 16.00 Uhr
16 Minuten nur 6 € 20 Minuten nur 7,- €
Ergoline 700 Aqua Fresh & Aroma

Ihr Solarium bietet noch viel mehr!
Nagelstudio: 10 Gelnägel nach Wunsch nur 30,- €
Fußpflege nur 15,- mit Lack nur 18,- €
Wellnessmassage m. H-Stone; 30 Min. nur 15,- €
Roll- u. Bandmassage Monatskarte nur 27,50 €
Sport- Diät- Vitamine - Nahrungsergänzung

und vieles mehr, schauen Sie vorbei!
Fußpflege nur 15,- €

Neulinge im Verein oder auch für Anfänger bietet dieses System große Vorteile: Neumitglieder finden sehr schnell Anschluss und Anfänger erweitern Ihr Können sehr rasch mit Hilfe der stärkeren und erfahrenen Spieler.

Zusätzlich zum wöchentlichen Spiel bieten wir eine ganze Reihe von weiteren Aktivitäten an: Wir veranstalten vereinsinterne Turniere (auch hier ist das Gewinnen zweitrangig, der Spaß steht hier im Vordergrund), wir messen uns auch mal mit anderen Freizeitmannschaften (hier gilt natürlich oben Gesagtes genauso!), wir bieten Trainingseinheiten mit einem ausgebildeten Übungsleiter an, wir gehen mal gemeinsam zum Kegeln oder zum Essen, wir veranstalten Radtouren und Ausflüge.

Durch den Wegzug einiger Aktiver haben wir wieder Kapazitäten frei und können somit einige Freizeitsportler aufnehmen. Wenn Sie Interesse daran haben, rufen Sie mich an, um weitere Einzelheiten zu erfahren (Tel. 089/319 63 32) oder kommen Sie einfach am Mittwoch oder Freitag um 20:00 Uhr in die Schulturnhalle der Grundschule an der Nelkenstraße zu einem unverbindlichen Schnuppertraining.

Wir freuen uns!



Abt. Judo

Medaillen für den SC Eching

Heuer lud der TUS Holzkirchen am 21.11.2010 zum Oberbayerischen Ranglistenturnier und der Oberbayerischen Einzelmeisterschaft der männlichen Jugend U13 ein. 5 Judokas aus unserem Verein führen zusammen mit den Betreuern Marco Mühlhans und Christoph Zwiebelhofer auf die Meisterschaft. Lorenz Schlegl hatte in seiner Gewichtsklasse -31 kg neun weitere Teilnehmer und somit vier Kämpfe zu bestreiten. Im ersten Kampf gegen einen Linkskämpfer kam er mit dessen Techniken nicht zurecht und musste sich geschlagen geben. In der Trostrunde gewann er dann zwei Begegnungen, verlor dann aber leider im Kampf um Platz drei. Maximilian Dietlmeier und Bilal Celik kamen beide auf den siebten Platz. Der Grüngürt Tobias Kratz konnte drei seiner vier Begegnungen für sich entscheiden und verlor lediglich im Halbfinale. Ein Platz als Drit-

Ihr persönlicher Küchenplaner!



wohnSTIL
Küchen & Wohnmöbel

Beratung, Planung und fachgerechter Einbau

Inh. Hans-Jürgen Schreier

Obere Hauptstr. 5 · 85386 Eching

Tel. 089/319 10 59 · Fax 089/319 31 76

info@wohnstil-schreier.de · www.wohnstil-schreier.de





Ein erfolgreiches und Gesundes
Neues Jahr 2011

wünschen wir
unseren Kunden

Kleiststraße 19
85386 Eching

Telefon: 089 319 18 01
info@friseur-goethepark.de
www.friseur-goethepark.de

* Wollen Sie Ihr Outfit verändern? Wir beraten Sie gerne *

ter auf dem Treppchen war ihm so sicher. Jeremy Michler konnte in der Gewichtsklasse - 55 kg ebenfalls eine Bronzemedaille mit nach Hause nehmen. **Große Beteiligung beim Nikolausturnier**

Beim diesjährigen traditionellen Nikolausturnier des SV Lohhof rückten gleich 12 Kinder vom SC Eching an. Vier davon kämpfte „Sumo“, eine vereinfachte Judo-Form für die ganz Kleinen. Hier kamen alle 4 aufs Treppchen. Nadine Erdmann und Timo Bauer wurden Dritter, Antonio Kliche und Philipp Starfinger nahmen eine Goldmedaille mit nach Hause.

Im Judo brachten es Samuel Montedoro und Mate Baltay zu einem 5. Platz. Melanie Erdmann musste sich nach drei gewonnenen Begegnungen im Halbfinale geschlagen geben und bekam ebenso Bronze wie Oliver Pätzold. Zweiter wurden Eric Hoffmann und Nico Kratz. Nico musste 5 Kämpfe bestreiten, von denen er lediglich gegen seinen Vereinspartner Lorenz Schlegl verlor. Dieser freute sich am Ende des Turniers über eine verdiente Goldmedaille. Auch Tobias Kratz wurde nach den gewonnenen Kämpfen Erster.

Am 06. Dezember kam der Nikolaus ins Training und hatte nach einem passenden Spruch für jedes Kind ein kleines Säckchen dabei. Im Anschluss trafen sich die Trainer und Betreuer um das Jahr bei einer kleinen Weihnachtsfeier Revue passieren lassen



Die Fortgeschrittenen begannen spätnachmittags und alle neun Teilnehmer maßen sich in einer Gruppe „Jeder gegen Jeden“. Trotz der sonst üblichen unterschiedlichen Altersleistungseinstufungen (Schüler B, Schüler A und Jugend) entwickelten sich überraschende und spannende Partien auf gleich hohem Niveau. Die hilfreichen Erfahrungen aus der Punktrunde, konnten die Routiniers verstärkt ins Spiel einbringen und brachten somit manchem Favoriten ordentlich ins Schwitzen. Im Finale standen sich Tim Quicken und Dennis Palka gegenüber, der den Vorjahresfinalisten knapp in fünf Sätzen bezwang. Im Spiel um Platz drei, setzte sich Daniel Oberhofer ebenfalls knapp gegen Philipp Göllner durch, der sich wiederum mit einem Satz Vorsprung in kleine Finale vor Michael Göppel rettete. Alle Jugendlichen sind hinsichtlich ihres Leistungsgefüges dicht beisammen und mit Spaß und Ehrgeiz bei der Sache. Bei der Siegerehrung wurden alle Teilnehmer mit Urkunden und kleinen Präsenten überrascht. Die drei Finalisten erhielten zusätzlich Medaillen und der stolze Vereinsmeister bekam natürlich den Pott überreicht.

SC E Abt. Tischtennis

Jugendvereinsmeisterschaften der Abteilung Tischtennis

Fritz Göppel / Bei der Jugendvereinsmeisterschaft konnten wir zum Jahres-/Vorrundenausgang 2010 eine Rekordbeteiligung vermelden. Am 2. Adventssamstag jagten knapp fünfundzwanzig Jugendliche die weiße Zelluloidkugel am grünen Tisch. Der hohen Resonanz als auch dem breiten Leistungsspektrum trugen wir durch eine Aufteilung in zwei Leistungsgruppen in Anfänger und Fortgeschrittenen Rechnung. Alle Sieger wurden in weihnachtlichem Rahmen bei Plätzchen & Co mit Kleinigkeiten in der Schulturnhalle geehrt und beschenkt.

Am frühen Nachmittag starteten acht Mädchen und sieben Jungs ins Rennen um die Vereinsmeisterschaftskrone der Beginner. Beim System „Jeder gegen Jeden“ sorgten gerade die Neuzugänge für die eine oder andere Überraschung. Klar stehen hier noch nicht die letzte technische Raffinesse im Vordergrund, aber mit Spaß und Kampfgeist ist (fast) alles möglich. Hier bewährten sich die Tipps und

Zwei starke Marken - Ein starker Partner.



Auto Saurer GmbH
Galgenbachweg 24 • 85375 Neufahrn
Tel. (08165)94875-0 • www.saurer.de

SC E Abt. Volleyball

Heimspieltag C-Jugend
Helmut Ramstötter / Der Spieltag begann mit strahlender Sonne. Trotz des frühen Beginns waren die C-Mädels der Volleyballabteilung vom SCE super drauf. Auch ohne Zusprielerin Svenja kam das Spiel in Gang und Neuzugang Corinna pritschte und baggerte furchtlos gegen die gleichaltrigen Spielerinnen aus Freising. Die Annahme wurde zusehends stabiler und immer öfter gelangen Spielzüge über drei Stationen und endeten, bejubelt vom Heimpublikum, mit einem Punkt. Da blieb der Erfolg nicht aus und die Echingerrinnen gewannen die Begegnung mit 3:1. Im zweiten Spiel gegen Pfaffenhofen ging es gerade so weiter. Jasmin schlug konsequent und sicher auf und Feli machte Punkt für Punkt mit ihren schnellen Schmetterbällen. So stand es bald 2:0. Aber im dritten Satz zeigten sich erste Ermüdungserscheinungen bei Tamara und Sophie. Alisa verletzte



sich am Finger, was Antonia so erschreckte, so dass sie sich nicht mehr recht an den Ball traute. Jetzt waren wichtige Stützen des Echinger Spiels geschwächt und die bis dahin beeindruckten Pfaffenhofenerinnen bekamen und nutzen ihre Chance zum 2:1 Anschluss. Im vierten Satz bei 15:12 Führung schienen unsere Mädchen zurück zu kommen um jetzt den Satz zuzumachen. Aber trotz starker Unterstützung vom Zuschauerrang ging der 4. Satz verloren und der Tiebreak musste entscheiden. Da war der Tank leer und konnte auch mit Semmeln und Brez'n nicht mehr gefüllt werden: Echinger-Pfaffenhofen 2:3. Schade, aber trotzdem war es gut zu sehen, wie unsere Mannschaft wieder etwas zusammengewachsen ist. Mit etwas mehr Kondition und einem größeren Kader zum Einwechseln hätten wir 4 Punkte erspielt. Deswegen suchen wir noch Mädchen der Jahrgänge 1996-1998, die gerne trainieren und gut drauf sind. Training ist immer donnerstags, 18:00-20:00h in der Dreifachhalle an der Dietersheimer Straße.
(Infos + Kontakt: www.volleyball.sceching.de)



Verein zur Verbesserung der Wohn- und Grundwasserhältnisse im Gemeindebereich Eching e.V.

Monat Niederschlagsm. Hoch/Tief
Nov. 2010 64,5 ltr. H 2,34/462,73
T 2,47/462,60

Liebe grundhochwasserschädigte und nicht vom Grundhochwasser betroffenen Bürger Echings, die größte Niederschlagsmenge fiel am 12. November : 14 ltr.. Der Grundwasser-Höchststand war am 1. November, der Grundwasser-Tiefststand am 30. November.

Der GHWW wünscht allen seinen Mitgliedern das kommende Jahr ohne Grundwasser im Keller.

UMWELT

Richtfest in der Fröttmaninger Heide - Ein Fest für die Handwerker

Christine Joas/Nach der Grundsteinlegung im Sommer sind die Bauarbeiten nun so weit fortgeschritten, dass der Rohbau des HeideHauses fertiggestellt ist. Zu diesem Anlass feierte der Heideflächenverein, wie es traditionell üblich ist, am 11.11.2010 im kleinen Rahmen das Richtfest als Dank für die fleißigen Handwerker. Gestartet wurde das Richtfest vom 1. Vorsitzenden des Heideflächenvereins, Herrn Rolf Zeitler mit einer Begrüßung, in der er sich insbesondere bei allen beteiligten Baufirmen, sowie den Fachplanern und den Mitarbeitern des Heideflächenvereins recht herzlich für die Fertigstellung des Rohbaus bedankte. Er betonte, dass der Bauvorhaben im Terminplan liege.

Das zukünftige Umweltbildungszentrum soll den Bürgerinnen und Bürgern im Norden von München die Heide näherbringen und durch Veranstaltungen und Ausstellungen vor Ort auch erlebbar machen. Dadurch soll ein verantwortungsbewusster Umgang mit dem hochwertigen Schutzgebiet erreicht werden.

E.GENSBERGER GMBH

Fachgerechte Bausanierung - Meisterbetrieb

- Renovierungen aller Art
- Trockenbauarbeiten
- Fliesenarbeiten
- Maurer- und Putzarbeiten
- Umbauarbeiten
- Estrich
- Maler- u. Installationsarbeiten
- und viele weitere Gewerke auf Anfrage

aus einer Hand

Ihr Ansprechpartner für Planung, Gestaltung, Ausführung:

Erich Gensberger,

Tel. 089-319 25 96 · Fax 089-319 34 68 · Mobil: 0172-85 84 285

www.fliesen-gensberger.com

DIETERSHEIM

Bayerischer Hoagart

M. Graetz/ Wenn in Dietersheim kein Christkindmarkt abgehalten wird, ist der Maibaumverein gefordert. Und so hatte dieser Anfang November seine Mitglieder, Freunde und Anhänger der Volksmusik zu einem Hoagart in den Bürgersaal eingeladen.

Hans Hanrieder, der wieder in bewährter Weise durch Programm führte, stellte die einzelnen Gruppen mit ihren Liedern und Instrumentalvorträgen vor und unterhielt zwischendurch mit lustigen und passenden Geschichten.

Mit einem flotten Marsch eröffnete die Familienmusik Servi den Abend. Ein Familienmusik im wahrsten Sinne des Wortes, denn es musizieren die Eltern Gertaud und Klaus mit den Söhnen Johannes und Leonhard. Mittlerweile ist diese Gruppe aus Eching schon so bekannt, dass sogar das Fernsehen über sie berichtete. Harfe, Gitarre, Ziehharmonika, Trompete, Horn und Hackbrett beherrschen sie perfekt.

„Der Summer is aussii“ war der erste Liedvortrag der Eberl Derndl aus Rosenheim. Resi und ihre Schwester Bärbel konnten im vergangenen Jahr ihr 20-jähriges Bühnen Jubiläum feiern. Begeisterte Zuhörer fanden sie unter anderem mit dem „Kohlmooser-Jodler“ und zuletzt dem Lied vom Kaiser Napoleon.

Fünf Lehrerinnen der Schule aus Hallbergmoos haben sich zur „Schullehrermusi“ zusammengefunden. Mit Gitarre, Baß, Hackbrett und zwei Geigen brachten sie in Abwechslung mit der Familienmusik Servi, Boarische, Walzer, Landler, Zwiefache und Polka zu Gehör.

Die Westacher Sänger, aus einer Gemeinde um Isen, singen bereits seit 30 Jahren miteinander. Für die 4 Männer mit ihrem Begleiter mit dem Schifferklavier war es die zweite Einladung zum Hoagart nach Dietersheim. Bekannte Lieder wie z.B. „I hob hoid zwoa schwarzbraune Rapperl“, „Wos woars denn ums Leben ohne jagn“ und „I hob hoit a Häusl am Roa“ trugen sie mit ihren wohlklingenden tiefen Stimmen vor.



Zwischen den musikalischen Darbietungen unterhielt Hans Hanrieder mit bayerischer Literatur, wobei es ihm die Münchner Turmschreiber besonders angetan haben. Von Josef Fendel ist die Geschichte vom Holzfäller Girgl, der eine eiserne Natur hat. Eines Tages trifft ihn unglücklicherweise ein Baumstamm und er wird mit Kopf- und Brustkorbverletzungen ins Krankenhaus eingeliefert. Schon wieder auf dem Wege der Besserung besucht ihn der Herr Pfarrer und meint, dass er eigentlich einen Schutzengel gehabt hätte. Worauf der Girgl antwortet: A Baam hät mi net so hergerichtet, aber oam Schutzengel trau i des scho zua.“ Traditionsgemäß endet der Hoagart jeweils mit einem gemeinsam gesungenen Lied, diesmal „Kimmt scho hoamli die Nacht“.

Als Dankeschön für die stets gelungene Moderation der Veranstaltung überreichte der 1. Vorsitzende des Maibaumvereins Stefan Oberauer an Hans Hanrieder ein Bild des Malers Hans Schütz vom Dietersheimer Maibaum. An die Damen verteilte er jeweils eine Rose, für die Männer gab's ein Stamperl Schnaps.

Mit starkem, lang anhaltendem Applaus bedankten sich die zahlreichen Besucher bei den Mitwirkenden für den unterhaltsamen Abend.

Die Tersheimer begeistern mit „Der eingebildete Kranke“

Bild und Text: Matthias Donaubauer / „Bei den Preisen kann es sich ja bald keiner mehr leisten, krank zu sein!“ Dies ist einer der prägenden Sätze von Molières „Der eingebildete Kranke“. „Die Tersheimer“ führten das Theaterstück an vier Abenden im November auf. Während die im Jahr 2000 gegründete Amateurspielgruppe in den letzten Jahren vornehmlich moderne Stücke aufführte, wagte man sich diesmal an französische



ERNST WAGNER

Inh. Jürgen Wagner

Innungs-Meisterbetrieb

- Elektro-Installation für Neubau - Altbau - Umbau
- Antennen-Satanlagen
- Elektro-Fußbodenheizungen
- Beleuchtungstechnik
- Baustromanlagen
- Elektro-Speicherheizungen
- EDV-Netzwerkverkablungen
- Reparaturen

85386 Eching · Erfurter Straße 7 · ☎ 089 3 19 26 84 · Fax 0 89/3 19 66 51

**Tagesmütterprojekt Eching
Nachbarschaftshilfe Eching e.V.**

**INFORMATIONSNACHMITTAG
Tagesmutter – eine Alternative?
Samstag, 22. Jan. 2011, ab 14.30 Uhr
im Mehrgenerationenhaus / ASZ
Konferenzsaal, linker Teil**

**Wie werde ich Tagesmutter?
Mache ich mich dazu selbständig?**

Diese und andere Fragen beantwortet Ihnen bei Kaffee und Kuchen die Projektleitung; versierte Tagesmütter berichten aus Ihrer Praxis.



Kinder ab 3 Jahren können während der Veranstaltung kostenlos betreut werden.



Kunst aus dem Barock. Es war ein voller Erfolg nicht zuletzt dank der phantastischen schauspielerischen Leistung.

Hauptfigur des Stücks ist Argan (gespielt von Hermann Filß). Er ist ein Hypochonder, wie er im Buche steht, bildet sich stets ein, krank zu sein. Aus diesem Grunde zieht er diverse Ärzte zu Rate. Zum einem Herrn Diafoirus (Raimund Stremel), zum anderem Herrn Purgon (Martin Erhardt). Diese Gegebenheit kommt beiden Parteien zugute. Die Ärzte verschreiben Argon überteuerte Medikamente, doch er nimmt diese Tatsache in Kauf, um seinem Wunsch nachzugehen. Argon möchte seine ältere Tochter Angelique (Anna Diruf) mit dem Arztsohn Thomas Diafoirus (Oliver Buhlmann) verheiraten. Allerdings liebt diese Cleant (Phillip Bauer). Währenddessen versuchen sowohl Argons Hausmädchen Toinette (Judith Nemeč), als auch seine Schwester Beraldine (Manuela Bix), ihn von seiner Hypochondrie zu be-

freien. Ob dessen schlagen sie ihm vor, sich tot zu stellen, um zu testen, wer ihn nun wirklich liebt. Dabei kommt ans Tageslicht, dass Argons zweite Frau (Beline) nur auf sein Geld aus ist, während seine Tochter um ihn trauert. Daraufhin erlaubt er ihr, Cleant heiraten zu dürfen. Das Stück feierte 1673 seine Uraufführung. Doch Regisseur Jürgen Bremer wusste das Schauspiel mit einigen humoristischen und modernen Einstreuungen aufzulockern, beispielsweise anhand einer überdimensionalen Spritze oder eines Raps. Doch wahrlich herauszuheben ist der Hauptakteur Hermann Filß, wie er mit seiner markanten Stimme die Rolle des Argan interpretierte. Bereits zu Beginn des Bühnenstücks beeindruckte er durch einen fast zehnminütigen Monolog. Obgleich am imposantesten war, wie es Filß schaffte, das hypochondrische Leiden darzustellen. Besonders gut ergänzten sich auch das Dienstmädchen Toinette und Argans Tochter Angelique. Während Judith Nemeč selbstbewusst, gewieft und schlagfertig auftrat, verkörperte Anna Diruf die infantile und etwas dickköpfige Angelique. Letztendlich waren die vier Aufführungen ein voller Erfolg, welche den Akteuren sichtlich Spaß machten, aber noch viel mehr den Zuschauern. Bei einer solchen Professionalität kann man eigentlich gar nicht mehr von Laienschauspielern sprechen. Noch mehr Fotos finden Sie unter www.echingerforum.de

Ab 12. November bei uns

Klassenbester und trotzdem beliebt.

Der neue Passat. Der Wirtschaftlichste seiner Klasse – und innovativ wie nie.

In der neuen Generation zeigt sich der neue Passat fortschrittlich wie nie: Sein In- und Exterieur wurde moderner gestaltet und ans aktuelle Volkswagen Design angepasst. Aber auch unter der Karosserie zeigt er sich dank umweltfreundlicherer Technologien zukunftsorientiert: So sorgen das serienmäßige Start-Stopp-System* und weitere Highlights neben einem geringeren CO₂-Ausstoß auch für niedrigere Verbrauchswerte.

Mehr zum neuen Passat erfahren Sie bei uns.

Passat 1.6 TDI BlueMotion Technology, 77 kW, 6-Gang (Kraftstoffverbrauch, l/100 km innerorts 5,2 / außerorts 3,8 / kombiniert 4,3 / CO₂-Emission kombiniert 114 g/km)



* Bei allen Dieselmotoren.

Ihr Volkswagen Partner

Autohaus Neufahrn

Ludwig-Erhard-Straße 15, 85375 Neufahrn,
Tel. (08165) 9565-0, www.autohaus-neufahrn.de

An der Langen Gasse entfernte die Gemeinde die alte Hecke und ersetzte sie mit einer enggepflanzten Ligusterhecke. (Bild + Text: I. Nadler)

Ganz neue Perspektiven gibt es derzeit an der Langen Gasse in Dietersheim. Der neue Wall auf dem Kratzer Grundstück zur B 11 hin wurde aufgeschüttet. Er soll als Lärmschutz für die neue Siedlung dienen.



GÜNZENHAUSEN

8. GOD Weihnachtsmarkt in Günzenhausen

Damnik / Er ist einfach schön, dieser Weihnachtsmarkt in Günzenhausen. Es riecht nach Glühwein, Maronen und Pfefferkuchen. Überrascht von einem herrlichen Christbaum, gespendet von Familie Kirmayer, umrahmt von einem Tannenwald, fühlt man sich ein bisschen zurückversetzt in die alte Zeit. Da war Weihnachten noch nicht

das Kommerzgeschäft, sondern das Fest von Christi Geburt. GOD-Vorstand Wilfried Liske eröffnete mit Bürgermeister Josef Riemensberger den gemütlichen Weihnachtsmarkt. Wunderschönes Wetter und etwas Kälte sind das Attribut eines Weihnachtsmarktes, es fehlte nur ein Hauch Schnee. Viele kleine Buden, festlich geschmückt, lockten zum Einkauf weihnachtlicher Geschenke. Fast alles handgemacht und mit Liebe zubereitet. Seien es die Landfrauen die Gestecke, vor Ort (sensationell !), auf Bestellung fertigten oder die selbstgebackenen Plätzchen verkauften. Die Ziegelei Wankner mit Marmeladen und Kreitmair



mit Modeschmuck, das Dosenwerfen des Kindergartens, Uschi Müller und Jutta Märkl mit Krippen und Zubehör. Das Jugend-Rotkreuz verpflegte mit leckeren Crepes, der Verein zur Erhaltung Schlosskapelle Ottenburg verkaufte Pralinen, kreiert von der Frau des Echinger Bürgermeisters. Die Destillerie Schusterhof aus Fürholzen verwöhnte mit Edelbränden und Likören. Nataly Storz, Marion Jungmeier und Daniela Franken hatten sich auf Schmuckgeschenke, Glas, Serviettentechnik und 3 D Karten spezialisiert. Petra Huber überzeugte mit Weihnachtlichem, Anita Vierthaler backte ununterbrochen Waffeln. Michaela Riedmeir und Christine Braun strickten was die Nadeln hergaben. Dagmar Tscheniwetz präsentierte Tischdecken. Nicht zu vergessen die Stände des GOD, betrieben durch die Vereinsmitglieder des Ortes, die diverse Würstl und g'schmackige Fischpflanzlerl, heiße Maronen und Glühwein anboten. Riesig das gespendete Tortenbuffet im Saal vom Baderwirt, zu dem die Landfrauen auch den Kaffee servierten. Im überfüllten Schützenheim wurden die Kleinsten vom Kasperle unterhalten, im Saal wurden 3 Lebkuchenhäuschen für einen gute Zweck versteigert und plötzlich war er da, der heilige Nikolaus, in seinem Bischofsgewand. Angespannte Ruhe und strahlende Kinderaugen, lasen ihm jedes Wort von den Lippen ab. Zwei Englein verteilten dann die kleinen Päckchen aus der großen Truhe, alles untermalt von weihnachtlichen Klängen. Dann das Krippenspiel, ein Kindermusical, mit Begeisterung dargeboten, lies das Herz der Zuschauer höher schlagen. Zum Schluss der Männerchor Haimhausen mit seinen weihnachtlich eingestimmten Liedern. Wie gesagt ein romantischer Weihnachtsmarkt der besonderen Art, von Günzenhausenern und den Ortsteilen(hinter der Theke), für Günzenhausener und Gäste (vor der Theke). In zwei Jahren gibt es ihn wieder, den GOD Weihnachtsmarkt in Günzenhausen.

Noch mehr stimmngsvolle Bilder finden Sie auf unserer Hompage www.echinger-forum.de

Schlosskapelle Ottenburg

Heinz-Müller-Saala / Der Verein zur Erhaltung der Schloßkapelle Ottenburg war auch in diesem Jahr wieder mit einem Stand auf dem Günzenhausener Weihnachtsmarkt, der am 27. November stattfand, vertreten. Während beim letzten Weihnachtsmarkt selbstgestrickte Schals die Renner waren, wurden dieses Mal Pralinen angeboten und restlos ausverkauft. Der Verein dankt allen Besuchern die unseren Stand besucht haben und die durch den Kauf unserer Artikel dazu beigetragen haben, dass wir im kommenden Jahr eine Glocke für die Schlosskapelle Ottenburg kaufen und einbauen können. Die alte Glocke wurde bei der Renovierung abmontiert und ist bis heute nicht mehr gefunden worden.

ECHING AKTUELL

Das finden wir unerhört:

Ofen am Christkindlmarkt gestohlen

Nadler I./Am Theaterpark hat Dagmar Tscheniwetz ihren Stand mit Weihnachtsdekorationen am Echinger Christkindlmarkt aufgestellt. Um ihre Kunden zu wärmen haben sie und ihr Mann einen Gartenofen daneben aufgestellt. Da am Samstag, der Ofen zum Aufräumen noch zu heiß war, lieben sie ihn vor dem Stand stehen. Als sie am Sonntag wieder dorthin kamen war der Ofen nicht mehr da. Die beiden Leute sind schwer enttäuscht, dass dieser Ofen, der dem Stand so viel Romantik und Wärme gab entwendet wurde. Sie bitten nun die Echinger, falls sie etwas gesehen haben oder ihn irgendwo stehen sehen sich bei ihnen zu melden. Die Telefonnummer ist 3195924.

Bahnhofspatenschaft

Bahnhofspatenschaft für den Echinger Bahnhof
Häufige Fragen und Antworten zu Bahnhofspatenschaften:

Bahnhofspaten - wozu?

Da es uns und unserem Team selbst nicht möglich ist, auf jeder unserer Stationen täglich präsent zu sein, erfahren wir von Beschädigungen, Mängeln, technischen Störungen, groben Verunreinigungen etc. manchmal erst spät, so dass diese dann auch erst nach längerer Zeit behoben werden können. Und genau hier greift die Idee des Bahnhofspaten. Wenn er an "seinem Bahnhof" unterwegs ist - in der Regel täglich, weil Bahnfahrer/Pendler - und er stellt Unregelmäßigkeiten fest, dann meldet er uns diese.

Welche Aufgaben hat ein Bahnhofspate? Um Ihren Aufwand zu begrenzen, bezieht sich die Patenschaft in der Regel nur auf einen Bahnhof. Ihre Aufgabe besteht darin, vor Abfahrt und nach Ankunft Ihres Zuges auf den Zustand dieses Bahnhofes ein besonderes, ja bewusstes Augenmerk zu werfen. Nicht auf große und umfangreiche Veränderungen, sondern viel mehr auf die kleinen, alltäglichen Unzulänglichkeiten sollten Sie Ihren Blick richten.

Einige Beispiele: Fahrplanaushänge vorhanden/aktuell, Reinigungszustand allgemein eingeschlagene Scheiben, Graffiti, Winterdienst erfolgt/ Qualität des Winterdienstes, Abfalleimer voll, Unterstellmöglichkeiten beschmiert/ beschädigt, Lampen defekt, Beschilderungen beschmiert/ verbogen, verrostet usw., Fahrradständer überfüllt/ defekte Fahrräder und viele mehr. Damit ist nicht gemeint, dass Sie im Sinne einer Checkliste täglich diese Punkte alle kontrollieren. Es genügt ein aufmerksamer Blick im Vorbeigehen auf Ihrem Weg vom/ zum Zug. Die Patenschaft bezieht sich, wie der Name schon sagt, nur auf die betreffende Station, nicht etwa auch auf den Zustand der Züge. Die Paten werden auch nicht zu kleineren Arbeiten wie etwa Reinigung oder Winterdienst herangezogen. Es geht um reine Abgabe von Meldungen.

Damit keine Missverständnisse aufkommen: Unsere Qualitäts-Checks finden völlig unabhängig vom Vorhandensein und den Aktivitäten eines Bahnhofspaten statt. Die Bahnhofspaten sollen nicht urenigen Aufgaben der Stationsbetreuung übernehmen und uns so von Aufgaben entlasten! Nein, das Bahnhofspaten-Model ist ein "OnTop-Modell", das uns in unserem täglichen Bemühen um gut funktionierende und saubere Stationen zusätzlich mit schneller und zielgerichteter Information unterstützt. Diese regelmäßigen Qualitätskontrollen sind verbindlich festgelegte Qualitäts-Checks, deren Häufigkeit in Abhängigkeit der



Bedeutung einer Station festgelegt wird. Diese Checks werden sowohl von unserem mit der Reinigung beauftragten Dienstleister als auch von uns, dem verantwortlichen Bahnofsmanagement, durchgeführt und analysiert. Hinzu kommen verschiedenste Kontrollen im Sinne von Stichproben, die ebenfalls einfließen und uns helfen, notwendigen Handlungsbedarf über die gesetzten Reinigungsintervalle hinaus möglichst frühzeitig zu erkennen.

Wie kann ich die Meldungen abgeben? Am besten telefonisch, d.h. idealerweise per Handy direkt von der betreffenden Station aus unmittelbar bei Feststellung eines Handlungsbedarfs. Ihre Erkenntnisse melden Sie bitte ausschließlich an die zuständige 3-S-Zentrale („Service, Sicherheit, Sauberkeit“). Von dort werden die entsprechenden Aktivitäten ausgelöst.

089/ 1308 – 1055. Jeder Bürger kann dort 365 Tage/ 24h direkt anrufen. Die Rufnummer hängt an jeder Station in der Info-Vitrine aus.

Gibt es eine Vergütung? Es handelt sich um ein freiwilliges Ehrenamt.

Werden die Bahnhofspaten registriert? Sie werden lediglich bei uns in einem internen Verzeichnis geführt. Dieses ist Dritten nicht zugänglich. Um die von den Paten abgegebenen Meldungen zuordnen zu können, erhalten Sie eine individuelle Paten-Nr. zur zweifelsfreien Identifizierung des Paten bei eingehenden Meldungen. Bitte informieren Sie uns über Änderungen Ihrer Kontaktdaten, insbesondere Wohnortwechsel. Die Patenschaft kann jederzeit ohne Angabe von Gründen beendet werden. Formlose Mitteilung genügt. Ja, ich will mitmachen! An wen kann ich mich wenden?



auto wiesheu

GmbH
Goethestr. 4 · 85386 Echting
Tel. 089/319 28 55 · E-Mail: info@auto-wiesheu.de



- Reparatur aller Marken
- Kundendienst
- HU und AU
- Unfallinstandsetzung
- Scheiben-, Reifen-, Klimaservice

Ihr persönlicher
AUTO SERVICE PARTNER



SICHER UNTERWEGS
in Ihrer Nähe.

Öffnungs- / Bürozeiten von A-Z

ASZ - Alten- und Servicezentrum Mehrgenerationenhaus

Bahnhofstraße 4, 85386 Eching
Tel.: 089/32 71 42-0 - Fax: 089/32 71 42-13
E-Mail: info@asz-eching.de
Homepage: www.asz-eching.de
Öffnungszeiten Büro: Mo - Do 8.30 - 11.30
Uhr und 13.30 - 16.00 Uhr, Fr 8.30 - 11.30 Uhr

Beratungsstelle für Kinder, Jugendliche, Eltern und Familien

Untere Hauptstr. 12, 85386 Eching
Tel: 089/ 3192300 - Fax: 089/37929942
E-Mail: beratungsstelle@eching.de
Öffnungszeiten: Mo,Do, Fr 8.30 - 12.30 Uhr
Do, Fr 13.30 - 17.00 Uhr u. nach Vereinbarung

Bürgerbüro im Rathaus

Untere Hauptstraße 3, 85386 Eching
Tel.:089/319 00 0 - 0
Öffnungszeiten:
Mo, Di 8.00 - 16.00 Uhr, Mi 8.00 - 12.00 Uhr
Do 8.00 - 18.00 Uhr, Fr 7.30 - 12.00 Uhr

Bürgerhausbüro (Kulturamt)

Roßberger Str. 6, 85386 Eching
Tel.: 089/32 71 47-43 - Fax:089/327 147 44
Kartenvorverkauf Tel.: 089/ 37 97 92 62
Homepage: www.buergerhaus-eching.de
Öffnungszeiten:

Mo, Do 16.00 - 18.00 Uhr
Di, Fr 10.00 - 12.00 Uhr

Gemeindebücherei

Danziger Straße 5, 85386 Eching
Tel.: 089 / 319 46 18 - Fax: 089 / 37 00 15 75
E-Mail: echingbuecherei@t-online.de
Öffnungszeiten:
Mo 14.00 - 17.00 Uhr Di 19.00 - 21.00 Uhr
Mi 10.00 - 12.00 Uhr u. 14.00 - 17.00 Uhr
Do 17.00 - 19.00 Uhr Fr 14.00 - 17.00 Uhr

Musikschule

Untere Hauptstraße 14, 85386 Eching
Tel.: 089/319 20 31
Bürozeiten: Mo, Di und Fr 09.00 - 11.00 Uhr
Mi und Do 17.00 - 18.00 Uhr

Jugendzentrum Monte Eho

Heidestraße 33, 85386 Eching
Tel.: 089/319 29 50
E-Mail: jugendzentrum@eching.de
Homepage: jugendzentrum-eching.de
Öffnungszeiten:
Di, Mi und Fr 14.00 - 20:00 Uhr
Do, Sa 14.00 - 18.00 Uhr

Vhs - Geschäftsstelle

Roßberger Straße 8, 85386 Eching
Tel. 089 3191815 - Fax 089 31971 113
E-Mail: office@vhs-eching.de
Internet: www.vhs-eching.de
Bürostunden:
Mo bis Fr 10.00 - 12.00 Uhr
Di und Do 16.00 - 19.00 Uhr

Wertstoffhof

Dietersheimer Straße, 85386 Eching
bis 14. Oktober: Sommeröffnungszeiten
Die u. Mi 15.00 - 18.00 Uhr
Fr 13.30 - 18.00 Uhr
Sa 08.30 - 14.00 Uhr
ab 15. Oktober: Winteröffnungszeiten
Die u. Mi 13.30 - 16.30 Uhr
Fr 13.00 - 17.00 Uhr
Sa 09.00 - 14.00 Uhr
Mo + Do geschlossen

Hinweis: Bitte schneiden Sie sich vorsichtshalber die Übersicht über die Büro- und Öffnungszeiten aus! Es ist möglich, dass der Abdruck der Öffnungszeiten gelegentlich aus Platzgründen entfallen muss. Sie finden alle Termine grundsätzlich auch online unter www.echinger-forum.de

DB Station&Service AG
Bahnhofmanagement München
Anja Mücke
anja.muecke@deutschebahn.com
089 - 1308 - 3598

Ich habe mich angemeldet, wie geht es nun weiter? Sie erhalten von uns ein Begrüßungsschreiben, in dem die oben genannten Aufgaben nochmal skizziert werden. Gerne vereinbart unser Linienbetreuer mit Ihnen einen individuellen Vor-Ort-Termin, um Einzelheiten und Fragen Ihrerseits zu besprechen. Außerdem ist es uns wichtig, den stetigen Kontakt zwischen Ihnen und unserem Stationsbetreuer aufrecht zu halten.

Eltern-Kind-Programm in Eching

Ab Januar 2011 wieder Plätze frei für Eltern mit Kindern ab 6 Monaten

Sabine Steiger / Das Kath. Kreisbildungswerk Freising bietet ab 11. bzw. 13. Januar 2011 wieder Plätze für die Eltern-Kind-Gruppen im Pfarrheim St. Andreas, Eching an. Das Eltern-Kind-Programm (EKP) ist ein Angebot für junge Familien, unabhängig von ihrer Konfession oder Nationalität. Hier erfahren Kinder von etwa sechs Monaten bis zu drei Jahren, also vor dem Kindergarten, eine ganzheitliche Förderung. Die Eltern können Kontakte zu Familien in vergleichbarer Lebenssituation knüpfen und sich in Erziehungsfragen austauschen. In den Gruppen wird gemeinsam gesungen, musiziert, getanzt, erfühlt, erkundet, erlernt, gespielt, gebastelt, gefeiert, in die Natur gegangen. Die Kinder erleben dabei vielfältige Sinnesanregungen und lernen erstmals sich in eine Gruppe einzufügen. Verschiedene Angebote - wie Gruppentreffen mit Kindern, Eltern-treffen, Vater-Kind-Treffen und Veranstaltungen für die ganze Familie - machen das EKP abwechslungsreich und lebendig. An den Eltern-abenden haben die Eltern die Möglichkeit, sich über bestimmte Themen zu informieren oder sich über Erziehungsfragen auszutauschen. Die Leitung haben kompetente und engagierte Frauen, die eine entsprechende Ausbildung haben und regelmäßige Begleitung und Fortbildung erhalten und die Familienwirklichkeit aus eigener Erfahrung kennen. Das wöchentliche Gruppentreffen dauert zwei Stunden und findet wahlweise Dienstag- oder Donnerstagvormittag zwischen 9.00 und 11.00 Uhr oder Donnerstagnachmittag zwischen 15.00 und 17.00 Uhr im Echinger Pfarrheim St. Andreas statt. Hier erleben Eltern und Kinder vielfältige neue Anregungen und haben Spaß miteinander. Die Eltern-Kind-Beziehung wird so gestärkt. Die Kurse laufen bis Juli 2011 und gliedern sich in 2 Blöcke mit je 12 Treffen, bestehend aus 10 Gruppentreffen mit Kindern und 2 Eltern- oder Familientreffen. Die Gebühren betragen je Block 55,00 €. An- und Abmeldungen zwischen den Kursblöcken sind möglich. Wenn auch Sie In-

Medidata

Inh. B. Jäger

Büroservice

Schreivarbeiten

Honorarabrechnungen für Ärzte

Erlenweg 2 - 85386 Eching
Tel. 089/320 18 66
Medidata-jaeger@web.de

teresse haben und sich mit ihrem Kind einen Platz sichern wollen, wenden Sie sich bitte an: Sabine Steiger, Tel. 089/3194948 oder www.kbw-freising.de

RRP KV FS/PAF sucht neue Wege

Am letzten Stammtisch wurde wieder lebhaft diskutiert. Es wurde festgestellt, dass die derzeitige politische und wirtschaftliche Situation unserem Parteiprogramm nur entgegenkommt. Wir bräuchten also gar nicht viel zu tun, denn die Argumente bilden sich von selbst. Einige Beispiele: Rentenerhöhungen bei den Pensionen, aber Nullrunden bei den „normalen“ Rentnern. Hier wird das Prinzip der Gleichberechtigung erheblich verletzt. Oder: Jährliche Milliardenentnahmen für Versicherungen fremde Leistungen aus der Rentenkasse. Warum wird das Geld, das alle Rentner eingezahlt haben, nicht denen auch wieder ausgezahlt? Hier muss ein völlig neues Rentensystem her (z.B. angelehnt an das Schweizer Modell) Oder: wieder einmal Erhöhung der Krankenkassenbeiträge. Warum werden von den vielen Krankenkassen nicht Einige zusammengelegt, damit die Verwaltungsapparate eingespart werden können? Oder, oder...Wie schon gesagt, arbeitet die Zeit jetzt für uns. Normalerweise müssten wir jede Menge neue Parteimitglieder bekommen, denn die Unzufriedenheit bei den Bürgern über die politischen Entscheidungen wächst zunehmend. Und nur zusammen sind wir stark und können was bewegen. Aber die RRP hat ein Problem: Wie können wir als „Rentner- und Rentnerinnen Partei“ auch junge und Bürger der mittleren Schicht ansprechen? Denn gerade dieser Personenkreis sollte z.B. für ein Neues RENTENSYSTEM kämpfen. Hierüber werden wir am nächsten Stammtisch im Februar (Januar fällt aus) weiter diskutieren, und zwar am Dienstag, den 1.Februar 2011 wieder 18 Uhr im Hotel Maisberger in Neufahrn am S-Bahnhof. Über einen Informationsbesuch der Altersgruppe zwischen 30-50 würden wir uns freuen. Sie sind herzlich willkommen, denn es geht um IHRE Rente!
Wolfgang Ladwig
2.Vors. RRP KV FS/PAF

Tierarztpraxis

Dr. med. vet. Karin Hegner

Carl-Orff-Weg 17 85375 Neufahrn

Telefon 08165 / 635 725

Sprechzeiten:

Mo.- Fr. 900 - 12.00

Mo. Di. u. Fr. 15.00 - 18.00

Do. 17.00 - 20.00, Sa. 10.00 - 12.00

Hausbesuche - Röntgen - Labor



CSU ECHING

Lieber Leserinnen und Leser!

In der Sitzung des Hauptausschusses am 16.11. wurde der Haushaltsentwurf der Verwaltung nach kurzer und wenig kontroverser Debatte beschlossen. Die Freien Wähler aber wollten ihm nicht zustimmen. Allerdings hatten Fraktionssprecher Otmar Dallinger und seine Kollegen während der Beratungen keine Verbesserungsvorschläge geäußert. Die Kritik am Entwurf der Verwaltung beschränkte sich auf den allgemeinen Hinweis, daß die Finanzierbarkeit mancher wünschenswerter Einrichtungen hinterfragt werden müsse. Zur folgenden Gemeinderatssitzung wurde uns von den Freien Wählern dann eine Begründung für das Abstimmungsverhalten im Hauptausschuß nachgereicht. Man wolle langfristig 1 Mio Euro in den Bereichen ASZ, Bürgerhaus und Musikschule einsparen, 2011 bereits 100.000 Euro, so hieß es in einem Antrag an den Gemeinderat.

Wir konnten diesen Antrag aus zwei Gründen nicht mittragen. Erstens enthielt er keine konkrete Substanz. Es ging weder aus dem Antrag hervor, noch wurde im Laufe der Beratungen erläutert, wo genau welche Leistungen eingespart werden sollten. Der detaillierte Haushaltsentwurf hatte seit Wochen vorgelegen, doch die Freien Wähler wollten nicht benennen, an welchen Haushaltsstellen sie konkret sparen wollten. Zweitens ist die finanzielle Situation der Gemeinde Eching nicht dramatisch schlecht. Der Haushaltsplan ist solide, auch für den Abbau der Verschuldung wird ein realistischer Weg aufgezeigt. Dies ist kein Freibrief für sorglosen Umgang mit Haushaltsmitteln und es ist auch ein Ziel der CSU, die Steuermittel sparsam und vorallem verantwortungsvoll einzusetzen. Aber es gibt keinen Grund nun panisch, planlos und willkürlich allein im sozialen und kulturellen Bereich zu sparen. Sieht man sich zudem das genannte Sparziel von 1 Mio Euro an, so erkennt man, daß der Vorstoß der Freien Wähler nicht aufs Sparen zielt, sondern auf einen völligen Kahlschlag in den genannten Bereichen. Dies ist nicht unsere Vorstellung von verantwortungsvoller Kommunalpolitik.

Wer ohne Alternativvorschläge und gar ohne Ankündigung einem vorgelegten Haushaltsplan nicht zustimmt, verläßt sich offenbar darauf, daß die anderen schon zustimmen werden. Das ist kein Zeichen von politischer Verantwortungsbereitschaft. Wer dieses Vorgehen dann noch im Nachhinein mit einem schon formal nicht zustimmungsfähigen weil unkonkreten Antrag zu legitimieren versucht, ohne zu benennen welche Konsequenzen dieser Antrag denn inhaltlich haben würde, bestätigt, daß ihm die Öffentlichkeitswirkung wichtiger ist als der Auftrag, die Geschicke der Gemeinde verantwortungsvoll zu lenken.

Uns bleibt nur zu hoffen, daß die Freien Wähler sich fürs nächste Jahr gute Vorsätze fassen und zukünftig konstruktiv an der Gemeindepolitik mitwirken werden.

Zum neuen Jahr wünschen wir Ihnen und Ihren Familien Alles Gute und ein glückliches und erfolgreiches Jahr 2011!

Simon Schindlmayr

Gemeinderat, stv. CSU-Ortsvorsitzender

SPD ECHING

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

in den Haushaltsberatungen haben wir zum Ausdruck gebracht, dass wir ein wichtiges Ziel darin sehen, die Einnahmen der Gemeinde zu steigern. Nur so sind die dringend erforderlichen Investitionen möglich. Die Förderung der einheimischen Wirtschaft muss höchste Priorität haben. Es geht auch darum, die Standortfaktoren unserer Gewerbegebiete zu verbessern. Dazu ist ein professionelles Marketing erforderlich. Unsere Gemeinde

muss die Ansiedelung weiterer Gewerbebetriebe nachhaltig und nachdrücklich unterstützen und forcieren. Die Attraktivität unserer Gewerbegebiete muss gesteigert werden. Es ist ein Ambiente zu schaffen, dass zum Einkaufen und Verweilen einlädt.

Aufgrund der derzeitigen Einnahmesituation und der laufenden Ausgaben ist es auch in den kommenden Jahren nicht möglich, Überschüsse zu erwirtschaften. Die Mittel werden gebraucht, um unsere sozialen, kulturellen, gesellschaftlichen, sportlichen und sonstigen Einrichtungen und Dienstleistungen zu finanzieren. Dies gilt vor allem auch für unsere sog. Pflichtaufgaben, wie z.B. die Instandhaltung der gemeindlichen Gebäude und Straßen.

Es ist daher nicht nachvollziehbar, wenn die Freien Wähler in den Haushaltsberatungen fordern, im Verwaltungshaushalt in den nächsten vier Jahren 1 Million Euro einzusparen. Auf ihrer Streichliste stehen das Alten-Service-Zentrum, das Bürgerhaus und die Musikschule. Ihre Einsparungsvorschläge betreffen alle Altersgruppen. Es verwundert auch, dass nicht Konkretes in ihren Antrag enthalten ist. Üblicherweise muss man bei Haushaltsberatung Ross und Reiter (also Kapitel, Titel, usw.) nennen. Hier schweigt des Sängers Höflichkeit.

Wir möchten in diesem Zusammenhang an die langjährigen FWG-Gemeinderäte Wilhelm Mayer und August Kuffner erinnern. Einen derartigen sozialen Kahlschlag, wie er von der FWG momentan propagiert wird, hätten sie niemals unterstützt. Sie hätten erkannt, dass dies ein Affront gegen die ehrenamtlichen Helfer und die Nutzer der betroffenen Einrichtungen darstellt.

CSU, FDP und wir stimmten dem von der Verwaltung vorgelegten Haushalt und der Mittelfristigen Finanzplanung zu.

Der SPD Ortsverein wünscht allen Bürgerinnen und Bürgern für das neue Jahr 2011 Gesundheit, Glück und Zufriedenheit.

Mit freundlichen Grüßen

Für die SPD-Fraktion

Edmund Conen

FDP ECHING

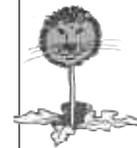
Liebe Echinger Bürger, **Simon Wankner**, FWG-Gemeinderat, hat in seinen "Gedanken zum Abschied aus dem Gemeinderat", viele Punkte in der Gemeindegemeinschaft angesprochen, die er gerne bearbeitet und gelöst hätte. Einige scheiterten an fehlenden finanziellen Mitteln, andere an offenen Grundstücks-Angelegenheiten. Auch die Alt-Lasten waren für ihn immer wieder eine Diskussion wert, obwohl er wusste, dass deren Lösung eine langwierige und zeitaufwendige ist, welche aber auch daran zukünftig scheitern werden, weil zu viele Gemeinderäte, wieder gewählt werden wollen. Man vergisst dabei, dass soziale Gaben nur dann verteilt werden können, wenn das notwendige Kapital zur Verfügung steht. Was in unserem derzeitigen und auch in den kommenden Haushalten, nur unter einer hohen Kreditaufnahme möglich ist und sein wird (**Interessenten können im Rathaus oder bei den Gemeinderäten den Haushalt 2011 einsehen**). Simon Wankner war ein Nonkonformist mit viel Sachkenntnis. Er kämpfte engagiert und wortreich für seine Ideen. Er war der Motor der FWG. Die FDP Eching wünscht ihm alles Gute auf dass er sein Glück im Beruf und der Familie austoben kann. Gelebte Demokratie wird durch das Interesse der Bürger an der Gemeindepolitik erreicht. Nur so können größere Projekte, wie das Projekt "Erholungsgebiet Hollerner See" zügig und problemlos realisiert werden. **Bürgerinitiativen und Demonstrationen, an denen sich einige Betroffene aber auch viele "Mitläufer" beteiligen, sind noch kein Beweis für die Richtigkeit einer Aktion.**

GARTENGESTALTUNG

Löwenzahn

GÄRTNERMEISTER LÖW

Eching - Tel. 089/319 63 62



Gartenanlagen, Terrassen,
Wege, Teichbiotope,
Wasserspiele, Sichtschutz,
Holzzäune, Spaliere,
Pergolen, Trockenmauern,
Gehölzschnitt, Gartenpflege

Bilder u. Info:

www.gartengestaltung-loewenzahn.de

Meist ist Fundamentalismus das beherrschende und auslösende Argument. Warten wir es ab, wie die Bürger Echings auf die Aktion "Ihre Wünsche zum Erholungsgebiet Hollerner See" reagieren. Sagen sie dem Gemeinderat ihre Wünsche - die dafür vorhandenen Planvorlagen können im Rathaus abgeholt werden. Am 26. Oktober haben wir den Haushaltsentwurf 2011 erhalten. Am 16. November haben wir den Haushalt 2011 eingehend diskutiert und verabschiedet. Für weitere notwendige und intensive Diskussionen - vor der Verabschiedung - war der 18. November geplant. Aber nur einen Tag vor der Genehmigung durch den Gemeinderat brachte die FWG einen Antrag ein, der 1 Million Euro Einsparung beim ASZ, dem Bürgerhaus und der Musikschule erbringen sollte. Warum nicht zeitgerecht? Das hätte viele, verletzende Stellungnahmen vermieden. Die **diesjährigen Bürger-Versammlungen** in Dietersheim, Eching und Günzenhausen haben sich unbelehrbare, aufmüpfigen aber auch endlich aufgewachten Bürgern provokant offenbart. In Eching war es das Erholungsgebiet Hollerner See, in Dietersheim und Günzenhausen waren es die Bäume, die zu Protest führten. Und wenn man sich diesen Manifestationen nicht anschloss, wurde man als "treuer Anhänger" des Bürgermeisters etikettiert. Es waren alles Maßnahmen und Projekte, die im Gemeinderat verabschiedet und in der Presse ausführlich veröffentlicht und bekannt gemacht wurden. Man hätte also sehr viel früher reagieren und seine Meinung sagen kön-



Pils GmbH

Raumausstattung

Wolfgang-Zimmerer-Str. 8 • 85375 Neufahrn
Telefon (08165) 73 75 • Telefax (08165) 6 23 20
www.raumausstattung-pils.de

Vorhangdekorationen und Gardinen • Polsterstoffe
Wandgestaltung und Stuck • Bodenbelagsarbeiten
Markisen • Insekten- und Sonnenschutz
Wohnaccessoires • eigene Polsterei und Nähatelier
internationale Stoffkollektion auf 300 m² Ausstellungsfläche

nen. Es wäre von Vorteil, wenn sich alle Bürger in den kommenden Jahren intensiver um ihren Lebensbereich - in und um Eching - kümmern würden und ihre Wünsche und Kritik sofort und nicht nur einmal im Jahr artikulieren würden. Alle Gemeinderäte und auch der Bürgermeister sind ihre Ansprechpartner und wenn sie keiner verstehen und anhören will, informieren sie die Presse.
Die FDP Eching wünscht alle Bürgern ein friedvolles und erfolgreiches 2011

lung ohne Großprojekt favorisiert wurde, ist bei den gebrieften CSU-Leuten auf Unverständnis gestoßen. „Wer soll den Unterhalt bezahlen, wenn nicht eine große Lösung kommt?“ so der Tenor, um den sich die ganze Diskussion gedreht hat. Den Vorschlag von Michaela Holzer, über Parkgebühren eine Einnahmequelle zu generieren, hat man kommentarlos in den Ideenkatalog aufgenommen. Dass dahinter ein großes Potential stecken kann, beweisen Zahlen aus dem Landkreis München: Am Beispiel Feringasee, der in der Hand des Erholungsflächenvereins ist und mit seiner Größe von 32 ha den Hollerner See (27 ha) etwas übersteigt. Auf der Ausgabenseite standen beim Feringasee für 2010 ca. 60.000,- € für Rasen-, Baum- und Strauchschnitt, Müllentsorgung, Reparaturen, Toilettenreinigung etc. Die generierten 140.000,-€ Einnahmen kamen überwiegend aus den Parkgebühren (2,50 €/Tag von Ostern bis Mitte Oktober), geringfügig aus den Pachtbeträgen der Gastronomie am See ca. 7.000€ und dem Fischereirecht mit 5.000,- €. Am

Feringasee übernimmt der Landkreis den gesamten Unterhalt.
 Warum dieser See einen so großen Zulauf hat, liegt u.a. an seiner Größe, welche es ermöglicht auch einen Surfteil abzutrennen, Modellboote einzusetzen, an dem enorm gefragten Beach-Volleyballplatz und daran, dass er trotzdem naturnah angelegt ist und Erholung ermöglicht. All das wäre auch am Hollerner See denkbar. Am Hollerner See spricht man von hohen zu erwartenden Unterhaltungskosten - deren Grundlage zur Kalkulation überhaupt noch nicht feststeht. Den Bürgern genannte, zu erwartende Ausgaben in Höhe von weit über 150.000,- €, sind anhand der uns vorliegenden Vergleichswerte äußerst fraglich. Es gibt am Hollerner See zudem einige weniger pflegeintensive Bereiche, wie die der Steilufer und Heideflächen. Überträgt man Pflegemaßnahmen rund um den See an Privatunternehmen statt an den gemeindlichen Bauhof, könnten die angesetzten Stundensätze großteils halbiert werden. Die Befürchtung, dass die Bürgerbeteiligung nur

BÜRGER FÜR ECHING

Hollerner See

In der CSU-Veranstaltung am 29. November ging es um die weitere Nutzung am Hollerner See, vorrangig mit dem Ziel, lukrative Einnahmequellen auf den gemeindlichen Flächen zu schaffen. In die Richtung wurden auch die Vorschläge aus der anwesenden Bevölkerung erwartet. Dass aus der Ecke der Bürger für Eching die naturnahe Erho-

Interessant Firmen in der Freisinger Straße - Nr. 3: Coiffeur Markéta - Sportzentrum Eching-Neufahrn - Wasserbetten Häufle



FlexiBar, XCo & Sling's in Rhythm
 Step, Bodystyling & Co
 Fitness-Kraftgeräte
 Freihanteln
 Cardiotraining
 Pilates & Yoga
 Wirbelsäulengymnastik
 Indoor Cycling
 Kinderbetreuung
 Sauna, Solarium



Sportzentrum
 Eching-Neufahrn

Gewerbegebiet
 Freisinger Straße 3
 85386 Eching
 Inh. Wolfgang Henke

mail@sportzentrumEN.de
 www.sportzentrumEN.de

Tel. 08165/691888



Anzeige

e.B. / Auf dem Weg ins Gewerbegebiet oder nach Neufahrn fällt das Gebäude mit den bunten Werbetafeln auf. Hinter der zweckmäßigen Fassade haben der Friseursalon Markéta, das FitnessCenter Eching-Neufahrn und das Wasserbettenstudio Häufle großzügige Räume gefunden. Große Geschäftsräume, übersichtlich und ansprechend gestaltet zeichnet die Geschäfte in der Freisinger Str. aus.

Ganz oben im 2. Stockwerk hat das **Fitnesscenter Eching-Neufahrn** auf über 1100m² seine Räume. Die vielen Sportgeräte und Fitnessmaschinen stehen fast alle mit Blickrichtung Fenster, und der Nutzer hat bei schönem Wetter einen tollen Blick auf die Berge. Inhaber Wolfgang Henke und seine Mitarbeiter legen großen Wert auf ein umfassendes Angebot: Krafttraining zum gezielten Muskelaufbau, Cardiotraining für Herz und Kreislauf, Aerobicübungen um mit Schwung und Musik die Kondition zu stärken. Beim Indoor Cycling kann man Radltouren auch im Winter erleben und Yoga, Pilates, Rücken- und Wirbelsäulenkurse runden das Kursprogramm ab. Der Wellnessbereich bietet Sauna, Solarium und eine Ruhezone zum Entspannen. Ein großer Pluspunkt ist die Kinderbetreuung während der Woche, die ein ungestörtes Trainieren ermöglicht.

Das **Wasserbettenstudio Häufle** präsentiert sich im Erdgeschoß. Bei körperlicher Belastung, gestresstem Alltag oder Beschwerden im Gelenkapparat, ist der Schlaf als Regenerationsphase von entscheidender Bedeutung. Wasserbetten bieten ein besonderen Schlafkomfort und passen sich perfekt der Körperform und entlastet die Wirbelsäule. Das Wasserbett ist für den gesunden Schlaf die ideale Möglichkeit zur Regeneration. Wasserbetten gibt es in verschiedenen Beruhigungsstufen. Die Heizung ermöglicht therapeutische Wärme zur Entspannung der Muskulatur und völlige Entspannung. Das Wasserkissen ist leicht zu reinigen, keine Chance für die Hausstauballergie. Im Studio stehen Betten mit verschiedenen Härteeinstellung zur Verfügung. Für die Wasserkerne sind Rahmen in vielen Formen erhältlich. Auch Alternativen zu den Wasserbetten finden Sie im Fachgeschäft. Gellness-Matratzen und die schwedischen Boxspring-Betten bieten ebenfalls einen hohen Schlafkomfort. Inhaber Manfred Häufle kann Ihnen die Vorteile der unterschiedlichen Lie-



Freisinger Str. 3 • 85386 Eching • Tel. 08161/647 390
www.wasserbetten-haeufle.de

geöffnet: Mo - Fr 9.30 - 18.30, Sa. 9.00 - 16.00
 und nach individueller Vereinbarung bis 20 Uhr



über 23 Jahre Häufle Wasserbetten!

vorgeschoben ist und im Hintergrund die Themenpläne (oder Ähnliches) weiterlaufen, konnte an diesem Abend nicht aus der Welt geschafft werden. Wir unterstützen die Forderung des Bürgerentscheids nach Auflösung des bestehenden Zweckverbandes, damit die bisherigen Kosten für die Entwicklung des Thermalbades endlich offen gelegt und neue, klare Regelungen für die Weiterentwicklung am Hollerner See festgelegt werden können.

Rathaus

Wenn Herr Riemensberger ihm zugegangene Schreiben an den Gemeinderat in seiner Schulblade liegen lässt, statt sie an die Adressaten weiterzugeben, gehört das zu den Gebaren der Echinger Ortspolitik, die wir schon im Bürgermeisterwahlkampf scharf kritisiert haben.

Wir wünschen allen Echingerinnen und Echinger ein gesegnetes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins Neue Jahr.

Sylvia Jung, Vorsitzende Bürger für Eching

IN EIGENER SACHE - unser Kommentar



Ab und zu gehe ich mit meinem Sohn zu einer dieser amerikanischen Imbissketten. Sie wissen schon: die zu denen niemand geht. Zumindest offiziell nicht, denn jedes Mal, wenn wir dort sind, wundere ich mich, wie sehr der Laden brummt. Ganz anders sieht die Lage in unserer viel diskutierten Ortsmitte aus. Erinnern Sie sich? Etwa zwei Jahre ist es her, da lag der Supermarkt im Ladenzentrum Alter Wirt brach, niemand wusste, was dort kommen sollte. Man fürchtete eine Invasion von Teppichlagern, das Schreckgespenst des gebehinderten älteren Mitbürgers, der sich bei Schneematsch vom südlichen Ortsrand Richtung Bahnhof durchkämpfen muss, um seinen täglichen Bedarf zu decken, geisterte durch Eching. Unterschriften wurden gesammelt. Und am Ende waren alle froh, dass doch was geht, wenn man nur zusammenhält. Ein kleiner, privat geführter Supermarkt hielt im Sommer Einzug.

Doch jetzt? Jetzt fehlt das Publikum, jetzt fehlen die Kunden. Wo sind sie? Ich frage mich: Wo sind alle die Leute, die sich den Supermarkt so dringend gewünscht haben? Der Bedarf ist doch da? Was passiert hier? Für wen macht man das? In diesem Zusammenhang möchten wir Sie auf den Leserbrief von Herrn Udo Pastoor hinweisen, den wir in diesem Heft auf Seite 26 veröffentlicht haben. Gleichzeitig bitten wir Sie um Ihre Meinung. Schreiben Sie uns zu diesem Thema. Vielleicht können wir ja ein bisschen zur Aufklärung beitragen.

Zum Abschluss fällt mir ein sehr schöner Spruch ein, den ich unlängst gelesen habe: „Der liebe Gott hat Dir ein Gesicht gegeben; lächeln musst du selbst.“ Also, liebe Echingerinnen und Echinger: Beleben Sie Ihre Ortsmitte. Gehen Sie hin. Wälzen Sie die Verantwortung nicht auf die Einzelnen ab, die sich auf eigenes Risiko dafür einsetzen. Herzlichst, Ihre Patricia Linner

gekonzepte erläutern. Das Studio Häufle verfügt über 23 Jahre Erfahrung mit Wasserbetten. Der Service umfaßt neben dem Auf- und Abbau beim Erstaufbau oder Umzug auch Wartung und Reparatur. Ebenfalls finden Sie Bettwäsche, Kissen und Accessoires für Ihr Bett in dem großzügigen und ansprechend gestaltetem Studio Häufle.

Im 2. Stockwerk befindet sich seit 5 Jahre **„Coiffeur Markéta“**. Friseurmeisterin Markéta Märzluft hat den Salon liebevoll und außergewöhnlich eingerichtet, schon allein das Ambiente ist ein Besuch wert. Große Grünpflanzen, antike Gegenstände und stilvolle Kommoden sind großzügig in dem geräumigen Salon verteilt, jeder Haarschnittplatz gleicht einer kleinen Insel. Der „aussergewöhnliche Friseur im Echinger Gewerbegebiet“ bringt frischen Schwung auf die Köpfe der Kunden. Ob klassisch, modern oder extravagant, das Team um Markéta Märzluft hat viele Ideen und Anregungen. Neben dem Haarschnitt für die ganze Familie, bietet der Salon auch Make-up und Kosmetikdienstleistungen. Salon Markéta bietet aber noch mehr: Perücken, Pflegeartikel fürs Haar, Kosmetik- und Make-up für festliche Anlässe runden das Angebot ab.

In der Freisinger Straße 29, kurz vor Neufahrn, ist die Kfz-Fachwerkstatt **Reifen Klessinger**, Inhaber **Thilo Cizek** ansässig. Aus den bekannten Echinger Reifenhändler ist ein Kfz-Innungsmeisterbetrieb geworden. Reparaturen, Kundendienste und wie früher Reifenwechsel, bei den Fachleuten von Reifen Klessinger ist ihre Fahrzeug in guten Händen. Mittels moderner Diagnosesysteme werden Fehler am Fahrzeug zuverlässig gefunden und kostengünstig behoben. Inspektionen für alle Fahrzeuge nach Herstellervorgaben, der Austausch von Verschleißteilen wie Bremsen, Auspuff oder Kupplung, die Fachleute um Firmeninhaber Thilo Cizek arbeiten zuverlässig, sauber und gewissenhaft. Die weiteren Serviceleistungen umfassen Bremsen, Ölwechsel, Wartung von Klimaanlage, Arbeiten an Achsen und Fahrwerk, Scheibenwechsel, sowie Reifen und Felgen. Als Point-S-Servicecenter hat die Firma einen schnellen Zugriff auf Ersatzteile in Erstaurüsterqualität und natürlich auf Reifen aller renommierten Hersteller. Seit kurzem ist auch die HU-Abnahme in der Freisinger Str. 29 möglich. Durch den Umzug in die Freisinger Str. 29 ist die Fa. Klessinger noch leistungsfähiger geworden. Sie erhalten Dienstleistungen, wie sie sein soll: persönlich - engagiert - qualifiziert.









Alex
Milla
Markéta
Christa
Marina




Ihr Friseur für

- Haarschnitte aller Art
- Farbbehandlungen
- Haarverlängerung
- Haarverdichtungen
- Festliche Frisuren
- professionelles Make-up
- Kosmetikbehandlungen
- dauerhafte Haarentfernungen

Inh. Markéta Märzluft
Freisinger Str. 3
85386 Eching-Ost
Telefon 0 81 65 - 90 98 01



Der außergewöhnliche Friseur
im Gewerbegebiet Eching- Ost
www.coiffeur-marketa.de

Top-Autoservice in der Freisinger Straße - Nr. 29: Reifen Klessinger



Reifen-Klessinger

www.reifen-klessinger.de



Reifen, Räder, Autoservice

Eching-Ost
Freisinger Str. 29
Tel. 08165/3007
Tel. 08165/647 78 57

- Reifen für Pkw, Lkw und Motorräder
- Alufelgen
- Inspektion nach Herstellervorgaben (für alle Marken)
- elektronische Achsvermessung
- Bremsenservice

- Klimaservice - Auspuffservice
- Fahrwerkstiefenerlegung
- HU + AU
- Motorradservice
- und viele weitere Leistungen




Die Äußerungen von Herrn Müller-Saala im Echinger Forum 11/2010 haben nicht nur bei mir große Empörung ausgelöst. Insbesondere die beleidigenden Aussagen über Echinger Bürger, die nicht bei jeder Bürgerversammlung anwesend sein können, und die infamen Vorwürfe gegenüber mehreren oppositionellen Zweckverbänden auf Kommunal- und Landesebene sind meiner Meinung nach nicht hinnehmbar. Diese sind Ausdruck eines völlig überholten Politikverständnisses, in dem eine kleine Politikerkaste die Entscheidungen über völlig überbeuerte, nutzlose Prestigeprojekte trifft, deren Auswirkungen am Ende die Bürgerinnen und Bürger zu tragen haben, und in dem berechtigte Kritik als "Opponenten- und Querulantentum" verhöhnt wird. Insbesondere die Aussage, die Akteure des Widerstands seien "gut situierte Bürger", die auf Kosten der Allgemeinheit ihre Interessen verfolgen würden, ist falsch. Der Protest auch "gut situiertes Bürger" ist doch ein Zeichen dafür, dass der Widerstand aus der Mitte einer Gesellschaft kommt, die sich ihre Heimat nicht zerstören lassen möchte und hohes Verantwortungsbewusstsein für die angespannte finanzielle Situation an den Tag legt. Ich als Jugendlicher erlebe oft, dass genau dieser Ton und diese Haltung, wie sie Herr Müller-Saala zum Ausdruck bringt, zur Politikverdrossenheit der jüngeren Generation beiträgt. Aber vielleicht ist das auch die Absicht, um möglichst ungestört so weiter machen zu können.

Alexander Huber, Eching

Sehr geehrte Damen und Herren,
wir wollen Sie jetzt beim Wort nehmen!

Vor einiger Zeit haben viel Vereine und Organisatoren sogar mit öffentlichen Briefen einen Lebensmittelmärkte in Eching gefordert, der im Ort ist und leicht zu Fuß, mit dem Fahrrad oder Auto zu erreichen ist. Nun gibt es diesem Markt seit Ende Juli, aber wir, als Inhaber, fragen uns: "Wo sind die Mitbürger, die diesen Markt gefordert haben?" Wir, als Privat geführter Markt, kommen jetzt an einen Punkt, wo wir uns überlegen müssen, ob wir uns das weiterhin leisten können, monatlich Geld in diesem Markt zu stecken. Die Antwort ist ein klares NEIN, denn wir müssen die laufenden Kosten und Mitarbeiter von den Einnahmen bezahlen. Das wollten wir Ihnen in die besinnliche Zeit mitgeben, denn lange können wir den von vielen lautgeforderten Markt in der Wielandstraße nicht mehr halten.

Udo Pastoor & Leonhard Socher
nahkauf Pastoor & Socher GbR

- Unfallinstandsetzung
- Karrosserie- und Reparaturarbeiten
- HU nach Anmeldung
- KFZ-Scheibenerneuerung

Autospenglerei H. Huber
85386 Eching · Goethestraße 8
Telefon 089/3 19 49 63



Zahnarztpraxis
Dr. med. dent.
Alexandra Schmölz

*Wir wünschen
unseren Patienten
ein erfolgreiches,
gesundes Neues Jahr!*

Ihr Praxisteam Dr. Alexandra Schmölz
Obere Hauptstr. 1b · 85386 Eching
Tel. 089/370 017 42
www.zahnarztpraxis-dr-schmoelz.de



Xare Ohnehirnbeiß,
Eching J.W.D.

**Offana Briaf an den oidn und neia
Büagamoasta vo Eching zwengs :
Des Joar hät ma gschaftt**

Da Nikolo und seine schwarzn Gselln san wieda mit seine Hirschn an Woid ausse gefahrn. As Christkind is an Himme aufe und so is de Weihnachtszeit sogar mit am Schnä und Käitn a scheen Zeit gwen. Aba voabei und vaganga, jetzad kimmt no meu de Kracherei an Sulfesta und as Joar is ganga. Olle frein se scho auf des neie 2011, hoffentli werds a a Guads. De Wäitkrise is no ned aus und mia miassn ins no a bisl frettn, ab des schaff ma a no. Mia ham bis de Dog eus no gschaftt. A neie Echinga Zeidung hama a wieda, wia ma scho mehra vo dene Anzeignbladl ham. Aba wia hod scho da „Heilända“ gsogt: Es ko blos oans gem und des is as ECHINGA FORUM. I wünsch Eahna da Familie und olle Echinga und olle Büaga in de Oatsteile, a gsunds scheens neis Joar 2011.

Bis zum nextn Moi
Eahna Xare

ALEXANDRA PALLAUF
PRAXIS FÜR KRANKENGYMNASTIK / PHYSIOTHERAPIE



Wir bedanken uns herzlich
bei unseren Patienten und
wünschen Ihnen
ein gesundes,
neues Jahr 2011

Sternstr. 11 · 85386 Günzenhausen
Telefon: 081 33/90 82 22

Ärztlicher Notfalldienst an Sonn- und Feiertagen

Fr. 20 Uhr bis Mo. 7 Uhr unter der Telefonnummer

01805-19 12 12

Feste Sprechzeiten in der jeweiligen diensthabenden Arztpraxis sind: **Sa., So. und an Feiertagen 10.00 - 12.00 Uhr und 17.00 - 18.00 Uhr.** Name und Adresse ebenfalls über die Tel. Nr. 01805-19 12 12 zu erfragen.

Für **Notruf, Notarzt, Rettungsdienste und Krankentransporte** mit Blaulicht gilt die Telefonnummer

08122-19 222

Notfalldienst der Zahnärzte Januar 2011

- 01.11. **Dr. Hellmuth, Rudolf Gerhard**
Allerheiligen 85386 Eching, Bahnhofstraße 4
Tel. 089/3194041
- 06./07. **Dr. Lentroth, Jens-Peter**
85354 Neufahrn, Bahnhofstr. 23a
Tel. 08161/609 96 66
- 13./14. **ZÄ Heller, Katrin**
85354 Freising, Vöttinger Str. 2a
Tel. 08161/3332
- 20./21. **Dr. Kreismann, Wetscheslaw**
85375 Neufahrn, Bahnhofstr. 5b
Tel. 08165/1013
- 27./28. **Hofmann, Olga**
85375 Neufahrn, Bahnhofstr. 20
Tel. 08165/4550

Der zahnärztliche Notfalldienst gilt von 10.00 - 12.00 und 18.00 - 19.00 Uhr. In dieser Zeit muß der Zahnarzt in der Praxis anwesend sein. Außerhalb dieser Sprechzeiten besteht für den Notfallarzt Ruf- und Behandlungsbereitschaft.

Notfalldienst der Apotheken

Die diensthabende Apotheke erfahren sie über die Rettungsleitstelle Telefonnummer

08122-19222

Sie können sie aber auch am Aushang der Apotheken ansehen oder über den Anrufbeantworter der Götz-Apotheke Eching erfragen, Tel.089/ 3192119, und im Internet unter www.aponet.de/notdienst

Für Eching ist die Rettungsleitstelle Erding zuständig.

Gesundheitszentrum für Bewegung

Frauke Siedentopf

Präventions-Kurse in Kleingruppen ab 2011:

Progressive Muskelentspannung nach Jacobsen (PMR)

Donnerstags ab 20.1.2011, 20-21.30
12 Abende

Wirbelsäulengymnastik

Montags ab 24.1.2011, 16-17 Uhr
10 Nachmittage

Auskunft und Anmeldung:
Praxis Siedentopf **089/ 310 99 454**

Der Mensch ist vielerlei.
Aber vernünftig ist er nicht.

Oscar Wilde

seit 1991



BEMAX

Häuslicher Krankenpflagedienst

menschlich, freundlich, kompetent
Tel.: 089/319 36 77
Alle Kassen und Privat

NACHLESE

Spenden vom Weltkindertrag



Dagmar Zillgitt, Tanja Voges, Gaby Wiesmeier und Andrea Dallinger Bild Zillgitt

Zillgitt/ Alle guten Dinge sind drei! So konnte nun die Sprecherin der Vereine, Dagmar Zillgitt, die dritte Institution, die Tafel Hallbergmoos, mit einem Scheck in Höhe von € 600,00 überraschen. Das Geld wurde u.a. für die Erstausrüstung (Hefte, Stifte Malkasten usw.) der Kinder im Schuljahr 2010/11 verwendet. Hier konnte eine Kooperation mit unserem ansässigen Schreibwarengeschäft von Manfred Diegel eingegangen werden, der den Kindern per Gutschein die Utensilien für den Schulstart bereits im Vorfeld zur Verfügung stellte. Der verbleibende Rest wird zur Beschaffung von Lebensmitteln verwendet.

KLEINANZEIGEN

Bügel-service: übernehme sämtliche Bügelwäsche pro Korb ab € 15,-
Tel. 0 81 33 / 85 84

Wir rahmen Ihre **Bilder** farb- und stilgerecht mit Fachberatung ein. **Glaswerkstatt Decker**, Carl-Diem Str. 21, Neufahrn, Tel. 08165/4210, Öffnungszeiten: Mo - Fr 8 - 12 Uhr und nach Vereinbarung

Glasduschen, Glastüren, Spiegel, Wärmedämmung mit Glas, Reparaturen, Fenster, Markisen. **GLASWERKSTATT Decker**, Carl-Diem-Str. 21, Neufahrn, Tel 08165/ 4210, Fax 08165/61171, Mo-Fr 8-12 Uhr und nach Termin.

EDV-Beratung M A I T H Computer-Service, Beratung und Verkauf, Internet - DSL, Homepage-Gestaltung, Tel.: 0 81 65 / 64 57 42 www.maith-edv.de

Business-Profi-Homepage ab 490 €
Tel. Info: (089) 3191296
www.hofmeier-webdesign.de

Eching, TG-Stellplätze (keine Duplex) an der Oberen Hauptstr. zu vermieten
Tel. 089/319 10 25

Reinigungshilfe ca.3 Std./14 tägig od. n. Absprache für Privathaushalt nach Diebstahl gesucht.
Telefon ab 17.00 Uhr: 0172 / 8312298

Reihenmittelhaus, Erbbaurecht in Eching zu verkaufen. Tel. 0173/300 7171

Winterdienst für 6-Fam. Haus gesucht
Tel. 089/319 45 98

Suche **Hilfe zum Schneeräumen** in Eching ab 7 Uhr
Tel. 089/319 58 41

Eching, 22,5 m² großer trockener **Keller**raum m. **eigenem Zugang** über Außentreppe in 8 Familienhaus v. privat zu vermieten
Tel. 089/319 10 25

Anzeigenannahme:
Tel. 08271.5516
Fax 08271.40062
e-mail: Forumverlag@t-online.de

Ein Tropfen Liebe ist mehr als ein Ozean Verstand.
Blaise Pascal



Apothekerin
Bettina Colombo-Egerer
Homöopathie und
Naturheilverfahren
Ernährungsberatung

Top-Service

Jeden Dienstag von 10.00 bis 12.00 Uhr
5-min-Tagesmake-up für € 5,-
(wird beim Kauf eines Hauschka-Kosmetikprodukt angerechnet!)

Nutzen Sie auch die **vielen Vorteile** unserer **Kundenkarte!**



Schlesierstraße 4-6
85386 Eching
Tel: (0 89) 3 19 04 93 0
Fax: (0 89) 3 19 04 93 3
Öffnungszeiten:
Mo - So 8.00 - 20.00 Uhr durchgehend
stgeorgapo@oel.com

P viele Parkplätze vor Ort



Dachau - Hebertshausen - Eching

Top-Angebote

Umckaloabo® 50% GESPART*

20 ml Flüssigkeit

Zur Anwendung bei akuter Bronchitis.

100 ml = 23,60 €
4,77€
Sie sparen: 4,77 €

Iberogast® Flüssigkeit 26% GESPART*

20 ml

Wirkstoff der Magenfunktion wird entzündungshemmend und entkrampfend.

100 ml = 11,94 €
6,99€
Sie sparen: 4,95 €



Natürlich fit und vital
ST. GEORG-APOTHEKE
Bettina Colombo-Egerer

ACC® Kindersaft 21% GESPART*

100 ml Lösung

Löst den Schleim in den Atemwegen. Mit Kirschgeschmack.

100 ml = 5,90 €
3,49€
Sie sparen 2,41 €

Bepanthen® AUGEN- UND NASENSALBE 28% GESPART*

5 g Salbe

Bei oberflächlichen leichten Verletzungen an der Hornhaut, Bindehaut oder Nasenschleimhaut.

100 mg = 8,50 €
2,49€
Sie sparen: 6,01 €

Wir rüsten Sie für eine gesunde Zukunft! **GUTSCHEIN 20%** auf einen Artikel Ihrer Wahl

Die Prinzen garden stellen sich vor:

Prinzenpaar 2011

Lisa II. (Alteneder), 27, aus Eching Fachkauffrau für Büromanagement in einem großen Engineering-Unternehmen; Seit 9 Jahren im Verein, davon 6 Jahre als Gardemädel und seit 2 Jahren als Co-Trainerin Johann I. (Fischer) jun., 25, aus Eching Küchenmeister und Juniorchef des Gasthaus Fischer, Großseisenbach, seit 9 Jahren im Verein, davon 4 Jahre als Elferrat



Kindergarde und Programm

Nadine I. (Kussauer) aus Dietersheim, 10 Jahre alt, besucht die 5. Klasse der Realschule Eching. Nadine tanzt seit der Saison 2007/2008 in der Kindergarde der Narrhalla Heidechia mit. Als Krönung Ihrer Karriere wünschte sie sich immer einmal Prinzessin zu sein. Dieser Traum geht mit nun Ihrem Prinzen Alexander I. in Erfüllung. Alexander I. (Hepting) aus Neufahrn, 12 Jahre alt, besucht die 7. Klasse der Realschule Eching. Alexander stellte schon letztes Jahr in der Kindergarde sein Talent unter Beweis und war daher der perfekte Prinz für Nadine. Darüber hinaus tanzt er auch in Pfaffenhofen bei Trainerin Natalia Menzel in der Gruppe „Memorys“ mit. Die beiden sind zwar das älteste Kinderprinzenpaar seit Bestehen der Garde, darum aber nicht minder bezaubernd.



Das Programm heißt Discofieber

Nach einem gelungenen Jubiläum in der letzten Faschings-saison hat sich die Garde auf 15 Mädchen und fünf Jungen erweitert. Dieses Jahr treten die begeistertesten Tanzmäuse einen Streifzug durch die Discozeit an und werden dem Publikum verschiedenste Tanzrichtungen zum Besten geben. Begonnen wird das Motto „Discofieber“ mit einem Walzer, dann springt das Programm in die Zeit des modernen Jazz Dance und natürlich darf auch der Heidechia Klassiker Stepp nicht fehlen. Als absolutes Novum gibt es dieses Jahr auch eine Hofmarschallin, die die Kindergarde zu all ihren Auftritten begleitet.



Reservieren Sie sich Karten für die anstehende Faschings-saison:

8.1.2011, ab 19.00h feierlicher Inthronisationsball der Narrhalla Heidechia.

Um Abendgarderobe wird gebeten

5.2.2011 19.30h Maskenball der Narrhalla Heidechia mit der Unterhaltungsband Coco Nuts, Eintrittskarten für die hauseigenen Bälle sind für 12,50 € (Inthronisation) und 10;00 € (Maskenball) im Vorverkauf unter 0179-8124201 oder vorverkauf@heidechia.de erhältlich. Die Karten können beim öffentlichen Kartenvorverkauf der Narrhalla im Foyer des Bürgerhauses am Dienstag, den 04.01.2011 ab 19 Uhr abgeholt werden. Darüber hinaus gibt es einen Vorverkaufstermin für den Maskenball am 03.02.2011. Besuchen Sie außerdem die Website des Faschingsvereins auf www.heidechia.de oder buchen Sie die Garde für einen Auftritt! Ansprechpartner: Rainer Bachmeier; 0173-3507696.

Lebensglück durch persönliche Raumgestaltung

Räume, in denen man sich einfach wohl fühlt

„Wir glauben, wir müssten nur in ein Haus einziehen, am besten in ein eigenes, und schon würden wir uns sofort zuhause fühlen. Und dann sind wir verblüfft und enttäuscht, wenn dieses Gefühl ausbleibt; wenn wir uns immer noch nach dem Haus sehnen, in dem wir aufwuchsen. Oder der viel zu kleinen Wohnung nachtrauern, aus der wir ausgezogen sind um in das neue, eigene Haus einzuziehen. Gerade an den Feiertagen werden solche Zweifel oft besonders stark“, weiß Wohnraum-Expertin Heidemarie Klingbeil aus vielen Kundengesprächen. Leider kommen viele Menschen in ihrem Zuhause nie richtig an - im schlechtesten Fall ist das Haus wie ein „schlechter Einfluss“.

Denn dass Menschen von Räumen beeinflusst werden, haben zahlreiche Untersuchungen bewiesen. Räume können Geselligkeit fördern oder im Keim ersticken, Kommunikation begünstigen oder verhindern, Stille erzeugen oder Unruhe stiften, entspannen und erden oder beleben. Räume können Wohlgefühl oder Unbehagen auslösen, gesund oder mittelfristig krank machen, den Schlaf fördern etc. Die „falsche“ Wohnumgebung kann uns krank machen, weil sie uns unter Dauerstress setzt. Mögliche Folgen: Schlafstörungen, Depressionen, sogar Herz-Kreislauf-Beschwerden.

Räume können also weit mehr als das Offensichtliche. Diese Wirkung sollte jeder von uns aktiv für sich nutzen. Denn es ist fatal, wenn „unsere“ Räume gar nicht zu uns passen.

Doch wie entsteht eine positive Raumwirkung? Offensichtlich reicht es nicht, einfach schöne Möbel, Farben und Stoffe auszuwählen. Wesentlicher

ist, ob alle Komponenten ein stimmiges Ganzes ergeben und die Funktion des Raumes unterstützen: durch auf den ersten Blick gar nicht unbedingt wahrnehmbare Faktoren wie die Anordnung der Möbel, die Art des Stoffmaterials oder die Wirkung der Farben auf die Psyche der Bewohner. Die moderne Farbtherapie geht sogar von einer heilenden Wirkung der Farben aus. Danach vitalisiert Rot, regt die Blutzirkulation an und wirkt etwa gegen Depressionen. Orange hilft gegen Verspannungen, Gelb bei Verdauungsproblemen, Blau bei Entzündungen, Grün bei Bluthochdruck. In Asien steht die Heilkraft von Farben außer Zweifel. Natürlich käme niemand auf die Idee, bei akuten Beschwerden den Maler kommen zu lassen. Wer aber chronisch unter zu hohem Blutdruck leidet, mag ausprobieren, ob ein sanftes Grün ihm hilft

Konrad Klingbeil ist überzeugt: „Obwohl diese Dinge oft nur unbewusst wahrgenommen werden, ist ihre Wirkung enorm. Nur wenn man diese ‚unsichtbaren Raumeigenschaften‘ bei der Planung und Gestaltung berücksichtigt, kann man die gewünschte Raumwirkung erzielen. Dann entwickelt sich, was Klingbeil „die Magie des Raumes“ nennt. Es entstehen Räume, die Lebensqualität und Wohlgefühl steigern, für Identifikation und Geborgenheit sorgen. Mit der richtigen Gestaltung schafft man so ganz gezielt z. B. Schlaf-Räume, die echte Erholung fördern oder Lern-Räume, welche die Konzentration fördern. Auf die Arbeitswelt angewendet: In Arztpraxen entstehen Räume, die die Behandlung erleichtern, Konferenzräume werden zu Erfolgs-Räumen, die die Kommunikation fördern.“



Faire Preise
**wohlgestaltete
Atmosphäre**

Eingespieltes Team
guter Geschmack

Kommen Sie doch einfach einmal
unverbindlich vorbei und erfahren,
was alles machbar ist. Sie werden
staunen!

Ihre Heidemarie & Konrad Klingbeil.

RAUM-COLOR
Gestalten mit Farbe und Stoff

Das Leben kann so schön sein...

85386 Eching, Untere Hauptstraße 8
Tel. 089/3 19 59 95, www.raum-color.de

Impressum:

Herausgeber: ECHINGER FORUM E.V.

Irene Nadler, 1. Vors., Johannesweg 6, Dietersheim
Tel. 089/329 19 05, E-Mail:irna@web.de

Redaktion: Patricia Linner, Winterweg 3, 85386 Eching
E-Mail: linner-patricia@echinger-forum.de
redaktion@echinger-forum.de

Austräger-Org.: Dagmar Zillgitt, Nelkenstr. 37, Eching,
Tel. 089/318 36 982, E-mail: zillgitt@web.de

Druck und Verlag, Anzeigenannahme:
Forum-Verlag, 86405 Meitingen, Troppauer Str. 3
Tel. 08271.5516, Fax 08271.40062, E-Mail:
ForumVerlag@t-online.de & Forumverlag@web.de

Für Inhalt und sprachliche Form (Orthographie, Grammatik, Zeichensetzung) von Artikeln, Amtlichen Mitteilungen, Berichten der politischen Parteien und Terminen übernimmt weder der Herausgeber noch die Redaktion die Verantwortung. Redaktionsbeiträge und Leserbriefe können aus Platzgründen gekürzt werden. Der Nachdruck von Artikeln bedarf der schriftlichen Genehmigung des Herausgebers.

Auflage 5.300 Expl. Verteilung über Briefkasteneinwurf an jeden Haushalt in Eching, Dietersheim, Günzenhausen, Gut Hollern mit Geflügelhof, Deutenhausen und Ottenburg, der das ECHINGER FORUM wünscht, sowie durch Auslage im Rathaus, in Geschäften und Banken. Gedruckt auf chlorfrei gebleichtem Papier.

TERMINE

Termine der katholischen Kirchengemeinde

Katholisches Pfarramt St. Andreas Eching
Pfarrer Norbert Weis,
Danziger Str. 11, 85386 Eching
Sprechstunde Dienstag von 9.00 - 11.00 Uhr,
Tel. 089/379076-0

Pfarrbüro: Sekretärinnen Evi Grosch
und Ottilie Handschuh

Neue Öffnungszeiten im Pfarrbüro:

Mo, Di, Do, Fr. 9.00 - 12.00 Uhr
Do 16.00 - 18.00 Uhr, Mi. geschlossen
Telefon: 089/379 076 0, Fax: 089/379 076 76

Neu-Andreas: Gottesdienstzeiten

(Sommerzeit)

Sa.: 18.00 Beichtgelegenheit
18.30 Rosenkranzgebet für den Frieden
19.00 Vorabendgottesdienst

(Winterzeit)

Sa.: 17.00 Beichtgelegenheit
17.30 Rosenkranzgebet für den Frieden
18.00 Vorabendgottesdienst

So.: 10.00 Pfarrgottesdienst

Die.: 08.00 Uhr Hl. Amt

Mi.: 19.00 Messe m. Gedächtnis für Verstorb.

Fr.: 08.00 Hl. Amt

Filialkirche Dietersheim: St. Johannes der Täufer

So.: 08.30 Hl. Amt

Do.: 19.00 Hl. Amt

Termine im Pfarrheim Danziger Str. 7

Seniorenachmittag jeden 2. Dienstag im Monat
um 14.00 Uhr.

Kinder- Jugend- und Ministrantengruppen

Termine bitte im Pfarrbüro erfragen.

Chorgemeinschaft St. Andreas Do., 20.00 Uhr

Gospelchor Mittwoch 20.15 Uhr

Kinder- und Jugendchor

Mittwoch, Gruppe I: 14.45Uhr – 15.45 Uhr

Mittwoch, Gruppe II: 16.15 Uhr – 17.15 Uhr

Jugendchor Donnerstag, 15.15 Uhr – 16.15 Uhr

Die Proben finden im Pfarrsaal statt. Interessenten
sind jederzeit herzlich eingeladen, vorbeizuschauen.

Flötengruppen

Nach Absprache mit Herrn Glotz Tel. 37 90 76 22

Gottesdienst

02.01.2011

8:30, Kinder-und Familiengottesdienst in Dietersheim

10:00, Kinder-und Familiengottesdienst

06.01., Hl. Drei Könige

8:30, Festgottesdienst in Dietersheim mit Aus-
sendung der Sternsinger und Dreikönigswasser-
weihe

10:00, Festgottesdienst mit Dreikönigswasser-
weihe und Abschluss der Sternsingeraktion

18:00, Vesper

16.01., Honoratus v. Arles, Tosso

10:00h Jugendgottesdienst

30.01., Balthild, Martina, Adelgund,

18:00h Jugend-Vesper-FEIER-Abend in Alt Andreas

Kath. Frauenbund

Dienstag, 11.01. um 8.00 Uhr Hl. Messe,
anschl. Frühstück.

Montag, 10.01. um 20.00 Uhr Frauentreff
im Pfarrsaal.

Pfarrgemeinderat

Dienstag, 11.01., um 19.30 Uhr Sitzung im Kon-
ferenzraum.

Offener Kleiderschrank

Annahme montags, 10.01., 17.01.,

jeweils 18.00 – 19.00 Uhr

Ausgabe donnerstags, 13.01., 20.01., 27.01.

jeweils 18.00 – 19.00 Uhr

Termine der evangelischen Kirchengemeinde

Evangelisch-Lutherisches Pfarramt Eching

Pfarrerin Katrin Weidemann

Pfarrsekretärin: Angela Borck,

Mo + Mi 9-11 Uhr, Do 18-19 Uhr

Danziger Str. 17, 85386 Eching

Tel. 089/319 49 59, Fax: 089/37 92 96 58

mobil: 0172/822 33 34

Pfarramt.Eching@elkb.de

www.Magdalenenkirche.de

Gabenkasse Eching: Freisinger Bank e. G.;

Konto-Nr. 57 34 436, BLZ 701 696 14

Gottesdienst: jeweils um 10 Uhr in der Magda-
lenenkirche (sofern nicht anders angegeben!)

02.01. Gottesdienst mit Abendmahl (B. Blum)

06.01. Gottesdienst (B. Blum)

09.01. Gottesdienst (K. Weidemann)

16.01. Gottesdienst (K. Weidemann) + Junior-
Zehner

23.01. Gottesdienst (K. Weidemann)

30.01., 10:00h Gottesdienst (S. Fischer-Röhr)

30.01., 11:00h Elfer und Junior-Elfer

Weitere Termine:

(Näheres zum Teil unter Rubrik Kirche – Mittei-
lungen der evangelischen Pfarrstelle)

Unsere Veranstaltungen im Gemeindezentrum
Magdalenenkirche, Danziger Str. 6

SeniorInnentreff:

05.01., 14.30h Jahreslosung, Frau Graetz

Gebetskreis: jeweils Montag, 20.00 Uhr

Mittwochs-Oase: jeweils Mittwoch, 19:00 Uhr
(nicht in den Ferien)

Biblischer Hauskreis: Termine + Info bei
J. Schirmann, Tel: 089/3191794

Frauenkreis: jeweils Montag um 9.30 Uhr

„Anonyme Alkoholiker“: Montag von

19 bis 21 Uhr, Jochen, Tel. 089/96 64 84

Jugendtreff "BREAK" (ab 13 J.), Termine +
Info bei Pfrin. Weidemann, Tel: 319 49 59

Kirchenchor: Mittwoch 19.30 Uhr

Posaunenchor: Donnerstag 19.00 Uhr,

Flötengruppe: 14-tägig, Termine bei Fr. Fechter
Tel.: 319 47 94

sonstige Termine:

10.01., 17:00h Mesnertreff, Gemeindezentrum

Spring

GmbH

täglich von 7 - 17 Uhr, Freitag von 7 - 14 Uhr
Samstag geöffnet von 9 - 12 Uhr

Fachhandel für

- Bad und Sanitär
- Heizung
- Installationsbedarf
- Solar-Strom u. -Systeme
- Regenwasseranlagen
- Schwimmbad- u. Sanitär-Pflege
- Ersatzteile

+ Lagerverkauf

Erfurter Straße 4 85386 Eching
Tel. 0 89 / 3 19 42 42 Fax 0 89 / 3 19 33 92
www.spring-sanitaer-heizung.de

14.01., 18:00h MAK, ev. Gemeindezentrum
19:30h BREAK (offener Jugendtreff ab 13 J.),
Gemeindezentrum

17.01., 20:00h Glaubenskurs, ev. Gem.zentrum

19.01., 20:00h Kirchenvorstandssitzung (öffent-
lich), ev. Gemeindezentrum

21.01., 20:00h Offenes Pfarrhaus bei Familie
Weidemann, Danziger Str. 17, Eching

21.01.-23.01., Jugendfreizeit in Gosselding

22.01., 15:30h Mitarbeiter-Neujahrsempfang,
Gemeindezentrum

26.01., 20.00h Anfang und Ende des Universums.
Vortrag Prof. Thomas Boller

27.01., 20.00h Ökumenisches Bibelgespräch:
Der Epheserbrief

Ökumene

Taizékreis: Sonntag 18:30 Uhr Magdalenenkir-
che - nicht in den Ferien-

28.01., 16.30 Uhr Ökumenische Andacht im ASZ.

Freie evangelische Gemeinde (FEG)

Gottesdienst: Sonntag 10:00 Uhr

Eching Breslauer Str. 16, 85386 Eching.

Parallel zum Gottesdienst findet eine altersge-
rechte Kinderbetreuung statt.

Infos auch unter www.eching.feg.de

Wichtige Telefon-Nummern:

Polizei-Inspektion Neufahrn: 08165/95100

Notruf für Frauen: 08161/3158

Arbeitskreis für Fraueninteressen e.v. in Frei-
sing, 08161/3128 (Info, Termine, Veranstaltungen).

Krebs-Selbsthilfegruppe - Auskunft Hildegard
Gresser Tel. 089/ 310 66 12

**Staatl. anerkannte Schwangerschaftsberatungs-
stelle DONUM VITAE,** Tel. 081 61/14 72 90, In-
ternet: www.schwanger-in-freising.de

**Selbsthilfegruppe „Trennung – Scheidung – Al-
leine- Leben:** 1. u. 3. Mo., 18 - 20 Uhr Caritas

Zentrum Schleißheim-Garching Tel.089/321 832 0

Ort: Lohhof, Buchenstr. 2, „Treffpunkt Jeder-
mann“

Regelmäßige Veranstaltungen von A-Z

BRK

Senioren-gymnastik: Die 13.30-14.30 Uhr mit Bri-
gitte Schneider (089/319 27 74); 14.45-15.45 Uhr

mit Ingeborg Pfeiffer (089/319 28 53) im ASZ,
Mo 18-19 Uhr im Bürgersaal Dietersheim

Wassergymnastik für Senioren: Frei von 9.45 –
10.15 Uhr mit Ingeborg Pfeiffer im Neufun
(089/319 28 53)

Diabetikerstammtisch

Jeden 4. Donnerstag im Monat beim Huberwirt

Kfz.-Ingenieur -Büro Karl Holmer

Sachverständiger für Kraftfahrzeuge

85386 Eching bei München · Schleißheimer Str. 21

Tel. 089/319 45 51 · Mobil 0172/605 68 43 · Fax 089/319 716 49

Frisch oder geräuchert

Forellen, Lachsforellen, Karpfen, Saiblinge, Waller aus eigener Zucht

Delikatessen aus eigener Herstellung

Feinkostsalate

Unsere Spezialität

Echinger Räucherforellen täglich frisch

Mit den besten Wünschen für ein glückliches Neues Jahr!



Fischzucht & Feinkost aus Eching

Anton und Brigitte Kurz, Am Forellenhof 1
85386 Eching, Tel. 08133 / 6467, www.forellenhof-nadler.de

Öffnungszeiten: Mo - Fr. 8 - 12 und 13 - 18 Uhr
Sa. 7 - 12 Uhr, Mi. Nachmittag geschlossen

um 19.30 Uhr. Infos unter 089/32731090

Echinger Blaskapelle

Mo 19.30 Uhr: Probe der großen Besetzung im Feuerwehrhaus Waagstraße

Echinger Eisstockschießenverein

Brotzeitturnier auf der Asphaltbahn (Freizeitgelände) um 19 Uhr, jeden 1. Dienstag im Monat (von April bis Oktober)

Familienzentrum Eching e.V.

Familiencafé mit Kinder-Second-Hand

Montags und Mittwochs von 15.00 bis 17.30 Uhr Donnerstags und Freitags von 9.00 bis 11.30 Uhr Jeder ist herzlich eingeladen, ohne Anmeldung!

Gruppen und Kurse

Mo. von 8.45 - 10.15 Uhr und 10.30 - 12.00 Uhr: Zwergelgruppe für Kinder von ein bis zwei Jahren mit Eltern, Tel. 089/ 14343588

Mo. von 15.30 bis 16.30 Uhr: Lateinamerikanischer Tanz für Kinder ab 3 J., Tel. 089/ 319 68 38
Di. von 15.00 bis 17.30 Uhr: Spanische Eltern/Kind-Gruppe, Tel. 089/ 319 68 38

Di. von 8.30 - 11.30 Uhr und freitags von 14.00 bis 17.00 Uhr: Minikindergarten für Kinder von zwei bis drei Jahren ohne Eltern, Tel. 08166/ 990275

Mi. von 9.00 bis 11.30 Uhr:

Wichelstüberl für Kinder von ein bis drei Jahren ohne Eltern, Tel. 089/37999093

Do. von 16.00 bis 17.00 Uhr:

Französisch für Kindergartenk., 089/ 8890 16 32
Jeden zweiten Donnerstag im Monat, 20 Uhr: Mädelsabend: Spielen, Handarbeiten, Reden für Jung und Alt, Tel. 089/37159478

Fr. von 17.30 bis 19.00 Uhr: Ernährungskurs für Kinder, Tel. 089 / 31 90 29 73

An einem Samstag pro Monat: Vital- und Energiemassage, Tel. 08122/ 2 27 09 65

So. von 20.00 bis 21.00 Uhr:

Lichtmeditation, Tel. 089/ 32714712

Fischereiverein

Regelmäßiger Stammtisch an jedem 2. Mo. im Monat um 19.30 Uhr im Sportlerheim des TSV

Katholischer Frauenbund

Jeden Fr. ab 8.10 Uhr Turnen für alle Interessentinnen Turnhalle Danziger Str. (außer Ferien)

Kleinkinder- und Elterntreff

Diverse Spielgruppen für Kleinkinder, vormittags und nachmittags. Informationen bei Christiane Lüth (0172-7568067) und Meike Sellier (089-3196490)

Lady Sportverein e. V.

!! Jeden Montag, 16.00 - 17.00 h. Gymnastik !!

Jeden Dienstag 19.30-20.30 Uhr und jeden Donnerstag 19 - 20 Uhr Damengymnastik in der Turnhalle an der Dietersheimer Straße

Männergesangverein Harmonie

Jeden Do. Probenabend ab 19.30 Uhr Huberwirt

Mehrgenerationenhaus

falls nicht anders angegeben im Mehrgenerationenhaus /ASZ, Bahnhofstr.4, (089) 327 142

Mittwoch von 16.00 bis 17.30 Uhr

Mädchentreff für 8 - 10 Jährige

Donnerstag von 15 bis 16 / 16 bis 17. Uhr

Kinderturnen für Kinder bis 3 Jahre

Freitag von 10.15 bis 11.15 Uhr: Babymassage

Freitag von 16 - 18 Uhr

Girlsclub für 13 bis 15jährige Mädchen

Musikschule Eching

Kinderchorgruppen :

Mo, 14.45 - 17.00 Uhr Mi. 15.30 - 18.00 Uhr

Jugendchor: Donnerstag 18.00 Uhr

Cantus Eho Donnerstag 19.00 Uhr

Musikverein Sankt Andreas

Probe Jugendorchester: Fr., 16.45 bis 18.15 Uhr

Probe Blasorchester: Fr., 18.30 bis 20.30 Uhr

Musikschule Eching, Dachgeschoss

Mieterverein Eching - Neufahrn e.V.

Jeden 2. und 4. Montag im Monat; Eching (Bürgerhaus): 16.30 Uhr - 17.15 Uhr. Eine vorherige

tel. Anmeldung Tel.: 08165/5979 ist erforderlich

Nachbarschaftshilfe Eching e.V.

Treffen der Senioren: Jeden Montag (außer Ferien) von 15.00 - 18.00 Uhr im Seniorenstüberl (ASZ)

SCE Abteilung Schach

Jeden Do. ab 18 Uhr Übungsabend für die Jugend, ab 19.30 Uhr für alle (Vereinsraum Bürgerhaus)

Sing- und Spielkreis für Kleinkinder

Mittwoch 10.30-11.00 Uhr in der Musikschule, Musikpädagogin Kayao Katsuta-Grandy (Tel: 37 92 97 12)

SV Dietersheim

Montag: 15:00 - 16:00 Kinderturnen 4-6 J.

18:00 - 19:00 Seniorengymnastik (Winterzeit)

19:00 - 20:00 Pilates

20:00 - 21:00 Skigymnastik (nur Oktober - März)

Dienstag:

09:15 - 11:00 Spielgruppe 18 Monate - 3 Jahre

19:30 - 20:30 Damengymnastik

20:30 - 21:30 "Hot Iron"

Mittwoch: 09:30 - 11:00 Spielgruppe/Krabbelgruppe 6 - 18 Monate

Freitag: 09:00 - 10:00 Pilates

16:00 - 17:00 Modern Dance f. Mädchen 7 - 9 J.

Tauschring Echinger Talente

Stammtisch jeden ersten Werktag (Mo - Fr) im Monat ab 19.30 Uhr im ev. Gemeindezentrum

Infos auch unter 089/31859994

TSV

Sprechstunde der Jugendabteilung

Jeden Di., 17.00 - 18.00 Uhr (nicht i. d. Ferien),

TSV-Büro im Sportheim Dietersheimer Straße 8

Eching

Kleingartenverein

21.01., 19.00h Neujahresempfang im ASZ Eching

Bürgerhaus

06.01., 18.00h Neujahrskonzert

Traditionsgemäß wird das neue Jahr am Heilig-Drei-Königstag mit dem Neujahrskonzert im Bürgerhaus begrüßt.

8.1.2011, ab 19.00h feierlicher Inthronisationsball der Narrhalla Heidechia. Abendgarderobe

14.01., 20. 00h, **Die Zauberbären sind los!** Die Zaubären entführen Sie mit Witz, Charme und jeder auf seine eigene magische Art in die Welt der Magie.

20.01., 10.00h, „**Jim Knopf und Lukas der Lokomotivführer**“ Figurentheater für Kinder ab 7 J.!

28.01., 20.00h Hagen Rether "Liebe"

Hagen Rether verbirgt hinter seinem charmanten Auftreten, hinter seinen netten Plaudereien, hinter seinen leichten Klavierakkorden böse Wahrheiten, die er in aller Seelenruhe, höchst charmant und ganz subtil ans Publikum bringt.

Stopselclub Eching

8.1., 19.00h Jahreshauptversammlung im ASZ

Krieger und Soldatenverein Eching

30.01., Traditioneller Kriegerjahrtag mit anschließender Jahreshauptversammlung

10:00h Gottesdienst in der Kirche St. Andreas

14:30h Jahreshauptversammlung im Gasthof Huberwirt

05.02., 19.30h Maskenball der Narrhalla Heidechia mit der Unterhaltungsband Coco Nuts,

Dietersheim

07.01., Königschießen 17 - 22 Uhr Schützenheim

08.01., Königschießen 19 - 22 Uhr Schützenheim

09.01., Königschießen 10 - 13 Uhr Schützenheim

12.01., 19:30h, Jahreshauptversammlung des Maibaumvereins Dietersheim e.V. im Sportheim in Dietersheim.

13.01., SVD Ausschuss 19.30 Uhr Sportheim

15.01., SVD-Skikurs 6.30 Abfahrt

15.01., Schützenball - Königsfeier 19 Uhr Sportheim

22.01., SVD-Skikurs 6.30 Uhr Abfahrt

26.01., 19.30h Schützenverein Jahreshauptversammlung Sportheim

29.01., SVD-Skikurs 6.30 Abfahrt

30.01., 15 Uhr SVD Jahreshauptversammlung Sportheim

30.01., 15 Uhr SVD Jahreshauptversammlung Sportheim

Günzenhausen

So. **09.01.**, Jahreshauptversammlung des Kriegervereins

Fr. **21.01.**, Königs- und Pokalschießen Schützenverein

Sa. **22.01.**, Schützenball mit Königsproklamation Schützenverein

Jubiläen, Geburtstage, Meetings ..

Fragen Sie nach unseren günstigen Übernachtungs-Arrangements und auch nach den Weekend-pauschalen inklusive Frühstücksbuffet!



HOTEL HÖCKMAYR ECHING

Eching, Obere Hauptstraße 2a

Telefon 089/319 74 20



Lohweg 53 · 85386 Eching
Tel. 089/ 3 19 12 87 · Fax 089/ 3 19 37 48

Impressionen von den Martinsumzügen

Viele Kindergartenkinder in Eching und den Ortsteilen freuen sich in jedem Jahr auf ihren Martinsumzug. Wie es dabei aussah, wollen wir Ihnen natürlich auch in diesem Jahr nicht vorenthalten.

Martinsumzug im St. Andreas

Bianca Steger / Viele große und kleine Leute säumten am 11.11.2010 die Straße, als sich die einzelnen Gruppen der Kindertageseinrichtung St. Andreas mit ihren selbst gebastelten Laternen auf den Weg zum traditionellen Martinsumzug machten. Schön war das anzusehen, wie sich der aus vielen bunten Lichtpunkten bestehende Zug, gut gesichert von vielen freiwilligen Helfern, dem Elternbeirat und der FFW Eching, singend die Roßberger-, Ostpreußen- und Bahnhofstraße entlang bewegte. Zurück im Kindergarten versammelten sich alle rund um das stimmungsvolle Lagerfeuer und lauschten der Legende vom heiligen Martin. Die Kinder sangen noch ein Lied und tanzten in der Mitte mit ihren Laternen dazu. Anschließend konnte sich jedes Kind über eine selbstgebackene Martinsgans freuen und zusammen mit seinen Eltern und Angehörigen den schönen Abend bei Kinderpunsch, Glühwein und Flambrot ausklingen lassen.

Weitere Bilder vom Martinsumzug finden Sie unter www.kita-st-andreas.de/bildergalerie

Foto: Bianca Steger



St. Martinsumzug der Bunten Arche

Sabine Leuner/ Für die Kinder des Echinger Kindergartens Bunte Arche – und besonders für die neuen Krippenkinder - war der Laternenumzug der Bunten Arche am St. Martinstag eine ganz große Sache. Und so trugen Groß und Klein mit großer Begeisterung ihre selbstgebastelten Laternen als Lichtermeer durch die dunklen Straßen im Echinger Westen, begleitet von ihren Familien, Musikern des Musikvereins St. Andreas und der FFW Eching. Am Kindergarten angekommen trafen sich alle am knisternden Lagerfeuer, wo Kinder, Eltern, Erzieherinnen und alle Helfer bei Glühwein, Kinderpunsch und verschiedenen Leckereien die schöne Stimmung genossen. Mit einem herzlichen Dank des Elternbeirats an Feinkost Kurz, den absichernden Helfern der FFW Eching, den Musikern und dem Echinger Bauhof ging das gelungene Fest zu Ende.

Foto: Bunte Arche



Echinger Fachbetriebe stellen sich vor:
Besuchen Sie uns unter: www.echinger-fachbetriebe.de

Über 5.000 mal in Eching und mehr als 1,2 Mio. in München und Umgebung!

Anzeigenannahme:

☎ 089/31 21 48-0

Fax 089/3 13 26 13

oder unter

<http://www.wochenanzeiger.de>



Bahnhofstr. 17a · 85386 Eching

Tel. 089/319 27 69 · www.lederhosen-ebenhoeft.de



Handbestickte Lederhosen, Kostüme und Anzüge, Jacken, Westen und modische Lederbekleidung. nach Maß gefertigt ohne Aufpreis! Außerdem führen wir Trachtenbekleidung und Trachtenaccessoires für Kinder, Damen und Herren!



Lederhosenverleih für jeden Anlaß!

Maßlederbekleidung seit 1961 aus eigener Herstellung!

Wir entwickeln und produzieren

- Fahrzeugklimatisierung
- Abgasreinigung
- Autoelektrik und -elektronik
- Informations und Sicherheitssystem

Freisinger Str. 21
85386 Eching
Tel. 08165/9 44-0

www.denso-europe.com



DENSO



**Verkauf
Reparatur
& Verleih**

**aller gängigen
Elektromobile**

**Bayerns größte Auswahl
an Elektromobilen**

Gleiwitzer Str. 2, 85386 Eching

Tel. 089/47 08 77 16

Fax 089/47 08 77 17

www.elektromobile-muenchen.de





BÖHM & COLLEGEN

RECHTSANWÄLTE PATENTANWALT

Untere Hauptstraße 2 85386 Eching
Telefon 089/32714713 Telefax 089/32714714
RA.Boehm@t-online.de www.boehm-collegen.de

Rechtsanwalt Bertram Böhm
Ehe- und Familienrecht
Handels- und Gesellschaftsrecht
Arbeitsrecht
Patent- und Markenrecht

Rechtsanwältin Sabine Huber
Familienrecht
Verkehrsrecht

Patentanwalt Udo Richter
Patent- u. Markenrecht (IP)
Gewerblicher Rechtsschutz

Seminarangebote Familien- u. Organisationsaufstellung im Internet
weitere Info unter www.boehm-familienaufstellungen.de



20 % Rabatt

auf Nachtwäsche für
Damen und Herren
gültig bis 31.1.11

Wir wünschen ein glückliches,
erfolgreiches Neues Jahr!

engel dessous

Himmlisch anziehend

Danziger Straße 1a | Tel. 089 / 310 85 60
Mo - Fr 9.30 - 12.30 und 14.00 - 18.00 | Sa 9.30 - 13.00

F.X.MÜHLBAUER GmbH

**Der Wertstoffhof für Privat
und Gewerbe, Annahme von:**

- Holz
- Elektroschrott
- Kunststoffe
- Papier / Kartonagen
- Sperrmüll
- Glas
- Bauschutt
- Mischabfälle
- Wertstoffe
- Schrott/Metalle

**Unser leistungsstarker Container-
dienst für:**

- Privatpersonen
- Gewerbe
- Industrie
- Handwerk
- Kommunen

sichert eine schnelle und günstige
Entsorgung zu. Entsorgt werden können
alle gängigen Abfallarten.
Speziell für die regelmäßige Entsorgung
stehen Umleerbehälter bereit.

Öffnungszeiten:

Mo - Do: 6.30 - 17.30 Uhr Fr: 6.30 - 16.30 Uhr

Steiger

Weierstraße 9 • 85354 Freising-Achering
Tel: 08165 - 99 73 50

Anzeigenannahme:

Tel. 08271.5516

Fax 08271.40062

e-mail: Forumverlag@t-online.de
www.forumverlag-eching.de

Für die nächste Ausgabe:

Redaktionsschluss Di. 11.01.

Anzeigenschluss Mo. 17.01.

Erscheinungstermin Fr. 28.01.

nahkauf

PASTOOR & SOCHER GBR

NICHTS LIEGT NÄHER!

Ihr Lebensmittelmarkt in der Ortsmitte
bietet viele Vorteile:

- übersichtlich und gut sortiert
- Qualität zu günstigen Preisen
- Markenprodukte in großer Auswahl
- Fachpersonal für Ihre Fragen
- schnell zu erreichen, ob zu Fuß, per Rad,
- und auch viele Parkplätze



Wir freuen uns auf Sie!

Lebensmittel für den täglichen Bedarf
Markenqualität zu günstigen Preisen!



Sparpreise für Januar:

(mehr auf unserem Angebotsprospekten jede Woche in Ihrem Briefkasten)

03. - 08. Ritter Sport 100 g Tafel -,69 €

10. - 15. Wagner Pizza 1,79 €

17. - 22. Philadelphia Frischkäse -,88 €

24. - 29. WASA Knäckbrot -,69 €

Obst und Gemüse täglich frisch in bester Qualität



Wielandstr. 14
Ladenzentrum Alter Wirt

Mo - Sa von 7.00 - 20.00 Uhr für Sie aa!